



Allgemeinbildender Schulnetzplan

des Landkreises Schmalkalden-Meiningen
für die Schuljahre 2022/23 - 2024/25

Bearbeitungsjahr 2021

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Schmalkalden-Meiningen, Meiningen

Redaktion:

Fachdienst Schulen

Obertshäuser Platz 1

98617 Meiningen

Telefon: 03693 485-8231

Fax: 03693 485-8220

E-Mail: fd.schulen@lra-sm.de

Internet: www.lra-sm.de

Unter Berücksichtigung der Gleichstellungsbestimmungen gelten die im vorliegenden Schulnetzplan verwendeten Begriffe für alle Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	1
1.1 Zielstellung	3
1.2 Methodik zur Schulnetzplanung	3
1.3 Allgemeine Erläuterungen zu Unwägbarkeiten hstl. der Schulentwicklung.....	4
2. Rechtliche Rahmenbedingungen.....	6
2.1 Gesetzliche Grundlagen, Richtlinien und Empfehlungen	6
2.2 Beachtung der Vorgaben des Thüringer Landesentwicklungsplans	10
2.3 Allgemeine Schularten	12
3. Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen	16
3.1 Demografische und geografische Entwicklung des Landkreises	16
3.1.1 Regionalisierte Bevölkerungsentwicklung.....	21
3.1.2 Demografische Entwicklung der Anzahl von Kindern und Jugendlichen.....	27
3.1.3 Allgemeine Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	29
3.2 Inklusion und Barrierefreiheit	30
3.3 Schülerbeförderung	32
3.3.1 Grundlagen	32
3.3.2 Wirtschaftlichkeit	34
4. Bestandsanalyse des allgemeinbildenden Schulnetzes.....	35
5. Schulnetz ab dem Schuljahr 2022/23	40
5.1 Schulregionen.....	40
5.1.1 Region Werra-Rennsteig.....	42
Grundschule Brotterode.....	43
Grundschule Fambach.....	47
Grundschule Roßdorf.....	51
Grundschule Wernshausen.....	55
Regelschule Breitungen.....	59
Gemeinschaftsschule Trusetal	63
5.1.2 Region Schmalkalden-Floh	67
Grundschule Floh	68
Grundschule Schmalkalden	72
Regelschule Floh	76
Regelschule „Am Siechenrasen“ Schmalkalden.....	80
5.1.3 Region Haseltal.....	84
Grundschule „Haseltal“ Steinbach-Hallenberg	85
Regelschule Steinbach-Hallenberg	89
5.1.4 Region Dolmar-Rennsteig	93
Grundschule „Friedrich Schiller“ Zella-Mehlis.....	94

Grundschule „Martin Luther“ Zella-Mehlis	100
Grundschule Benshausen.....	104
Grundschule „Am Dolmar“ Kühndorf.....	108
Lutherschule, Regelschule Zella-Mehlis.....	112
Regelschule Schwarza	116
5.1.5 Region Wasungen.....	120
Grundschule „Landsbergblick“ Walldorf	121
Grundschule Oepfershausen	125
Regelschule Wasungen	129
5.1.6 Region Rhön	133
Grundschule „Andreas Fack“ Kaltennordheim.....	134
Grundschule Kaltenwestheim	138
Grundschule Frankenheim.....	142
Grundschule Herpf.....	146
Regelschule „Vordere Rhön“ Bettenhausen	151
Regelschule „Andreas Fack“ Kaltennordheim	155
5.1.7 Region Meiningen	159
Grundschule „Am Pulverrasen“ Meiningen.....	160
Grundschule „Ludwig Chronegk“ Meiningen	164
Grundschule „Ludwig Bechstein“ Meiningen	168
Regelschule „Am Kiliansberg“ Meiningen.....	172
Regelschule „Am Pulverrasen“ Meiningen	176
5.1.8 Region Grabfeld.....	180
Grundschule Vachdorf.....	181
Grundschule Henneberg.....	185
Grundschule Jüchsen	189
Grundschule Behrungen	193
Regelschule „Im Werratal“ Obermaßfeld.....	197
Gemeinschaftsschule Grabfeld	201
5.2 Gymnasien	205
Henfling-Gymnasium Meiningen	206
Philipp-Melanchthon-Gymnasium Schmalkalden	210
Thüringisches Rhön-Gymnasium Kaltensundheim.....	214
Heinrich-Ehrhardt-Gymnasium Zella-Mehlis.....	218
Staatliches Gymnasium Oberhof.....	222
5.3 Förderzentren	223
Förderzentrum „Pestalozzi“ Meiningen.....	225
Förderzentrum „Anne Frank“ Meiningen	229
Förderzentrum „Jean Paul“ Meiningen.....	232

Förderzentrum „Ludwig Bechstein“ Schmalkalden	236
5.4 Gesamtbetrachtung nach Schulregionen und Schularten.....	239
5.5 Überblick über monetäre Aspekte	243
6. Schulen in freier Trägerschaft.....	247
Bentheim-Schule Schmalkalden	250
Weidenschule Schmalkalden	251
Evangelische Martin-Luther-Schule, Schmalkalden	252
Evangelisches Gymnasium Meiningen.....	253
7. Aussagen zum Schulnetz, zeitliche Umsetzung und Beteiligungsverfahren.....	254

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
bzgl.	bezüglich
Capex	Investitionskosten
EW	Einwohner
ff.	folgende
FÖZ	Förderzentrum
FT	Freie Trägerschaft
GS	Grundschule
GYM	Gymnasium
HAR	Hausanschlussraum
hstl.	hinsichtlich
ITF	Integraler Taktfahrplan
Kl.	Klasse
LEP	Landesentwicklungsplan
MST	Mittelstufe (an Förderschulen)
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
o.g.	oben genannt
OST	Oberstufe (an Förderschulen)
RS	Regelschule
S	Anzahl Schüler
SE	Schuleingangsphase
SJ	Schuljahr
ST	Staatliche Trägerschaft
SuS	Schülerinnen und Schüler
TGS	Thüringer Gemeinschaftsschule
TMBJS	Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
ÜG	übergreifender Unterricht
UST	Unterstufe (an Förderschulen)
WST	Werkstufe (an Förderschulen)
Z	Anzahl Klassen
z.T.	zum Teil

Abkürzungen für Gesetze

GVBl	Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen
PBefG	Personenbeförderungsgesetz
ThürSchFG	Thüringer Gesetz über die Finanzierung der staatlichen Schulen
ThürSchulG	Thüringer Schulgesetz
ThürSchulO	Thüringer Schulordnung
ThürSchfTG	Thüringer Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft
ThürSchAG	Thüringer Schulaufsichtsgesetz
ThürFAG	Thüringer Finanzausgleichsgesetz
VVOrg	Verwaltungsvorschrift für die Organisation des jeweiligen Schuljahres

1. Einführung

„Zukunft ist nicht das was passiert, sondern das, was wir tun.“

Die Anpassung der Bildungslandschaft ist eine stetige und ständige Aufgabe. Durch den demografischen Wandel, die Digitalisierung, Integration, Inklusion, Urbanisierung und Individualisierung unterliegt die Schullandschaft einer hohen Veränderungsnotwendigkeit. Im Grunde bedarf es heute keiner tief greifenden Recherche mehr, um zu erfahren, dass im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wie auch in anderen Gebietskörperschaften künftig große Herausforderungen durch den demografischen Wandel einerseits und durch das Einwohnergefälle in seinen Regionen andererseits zu erwarten sind. Um für die Zukunft gut gerüstet zu sein, sind schon jetzt Maßnahmen erforderlich, die der Problematik angemessen entgegenreten. In Zeiten massiver Veränderung müssen Abwägungen und Prioritäten neu gesetzt werden. Es ist unbestritten, dass der kommunalpolitische Umgang mit dem Wandel nicht nur von der objektiven Faktenlage abhängt, sondern auch von der aktuellen Interessenslage, der Problemwahrnehmung sowie Problemdefinition einzelner Akteure. Dennoch können Herausforderungen auf Basis einer kooperativen Herangehensweise gemeinsam bewältigt und Ressourcen effektiv sowie effizient gebündelt werden. Unter Planung versteht der Landkreis Schmalkalden-Meiningen einen kommunikativen, transparenten und partizipativen Prozess, der versucht, die unterschiedlichen Anforderungen, Akteursinteressen sowie rechtliche Rahmenbedingungen miteinander zu verzahnen. Vergangene Planungserfahrungen sowie Ergebnisse exemplifizieren, dass im Kreis eine funktionierende Abstimmungskultur sowie eine lange Tradition der kooperativen Planung vorherrschen. Auch in der gegenwärtigen Planungssituation soll diese Prämisse handlungsleitend sein. Letztendlich stiftet eine konsensorientierte Entscheidung einen realistischen Nutzen für alle Seiten.



Bereits seit vielen Jahren investiert der Landkreis Schmalkalden-Meiningen große Summen zur Erhaltung und Erneuerung in seine Schulstandorte. So wurden allein von 2010 - 2020 durch den Landkreis Haushaltsmittel von mehr als 80.976.662 Euro für Maßnahmen an Schulen bereitgestellt. Es bleibt Auftrag und Verpflichtung zugleich, die schulische Bildung unserer Kinder hinsichtlich der benötigten Ausstattungsqualität zu unterstützen und zu stärken. Der Zeiger des kreislichen Investitionskompasses sollte demnach auch in Zukunft auf Nachhaltigkeit und Dauer ausgerichtet sein.

Der Landkreis als Schulträger ist durch den Gesetzgeber verpflichtet, sein allgemeinbildendes Schulnetz fortzuschreiben. Mit dieser Fortschreibung für den Zeitraum 2022/23 – 2026/27 wird deutlich, dass der Landkreis diese Herausforderung annimmt und gleichzeitig gewillt ist, die einhergehenden Veränderungen proaktiv zu gestalten.

Peggy Greiser

Landrätin Schmalkalden-Meiningen

1.1 Zielstellung

Ziel dieser Schulnetzplanung ist, ein qualitativ hochwertiges und regional ausgewogenes Bildungsangebot sowie eine ausreichend bemessene Anzahl an Bildungsmöglichkeiten weiterhin vorzuhalten. Im Interesse eines hohen Bildungsstandards wurden die Bemühungen darauf ausgerichtet, den Schulstandorten Planungssicherheit und Stabilität zu geben. Doch Schulnetzplanung inkludiert auch die wirtschaftlichen und finanziellen Aspekte nicht zu verkennen. Von dieser Prämisse ausgehend, ist die Schaffung bestmöglicher Entwicklungschancen für die gesamte Schülerschaft im Bildungsbereich zu wahren. Demzufolge bleibt ein möglichst wohnortnahes Bildungsangebot erstrebenswert. Der vorliegende Schulnetzplan wird sowohl den veränderten demografischen Bedingungen als auch einer wohnortnahen Schulversorgung Rechnung tragen.

1.2 Methodik zur Schulnetzplanung

Mit der Fortschreibung der Schulnetzplanung für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 wird für den Verantwortungsbereich innerhalb der Schulträgerschaft des Landkreises Schmalkalden-Meiningen untersucht, ob die tatsächlich vorhandene Schulstruktur im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bedarfsgerecht ist, mittel- sowie langfristig erhalten bleibt oder ob sich möglicherweise Tendenzen abzeichnen, die notwendige Veränderungen im Hinblick auf die Schulstandorte nach sich ziehen können.

Die demografische Entwicklung und damit das zukünftige Schüleraufkommen in den verschiedenen Schularten sowie die Verwaltungs-, bzw. Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten sind entscheidende Indikatoren für die Bewertung und weitere Gestaltung des Schulnetzes im Landkreis Schmalkalden-Meiningen.

Als Bewertungsgrundlage für bestehende Schulstandorte im Landkreis Schmalkalden-Meiningen werden folgende Indikatoren bzw. Kriterien herangezogen:

- Demografische Entwicklung im Allgemeinen
- Demografische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen
- Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen
- Einwohnerzahl der Bildungsregionen
- Finanzierung der kreislichen Schulen

1.3 Allgemeine Erläuterungen zu Unwägbarkeiten hstl. der Schulentwicklung

Mit den Erläuterungen zu den Unwägbarkeiten soll ein Überblick über die wesentlichen Determinanten des aktuellen Schulnetzplans gegeben werden. Unabwägbarkeiten bzgl. der Schülerzahlprognose resultieren aus Einflussgrößen, die sich im Allgemeinen einer empirischen Grundlage entziehen.

- In den vergangenen 10 Jahren ist das Interesse an Schulen in freier Trägerschaft kontinuierlich gestiegen. Inzwischen wird jeder 10. Schüler an einer Privatschule in Thüringen unterrichtet.¹ Es ist davon auszugehen, dass sich dieser Trend im Landkreis Schmalkalden-Meiningen ebenfalls widerspiegelt. Schlussfolgernd wird dies einen negativen Effekt auf die Schüleranzahl in öffentlicher Trägerschaft mit sich bringen.
- Auch die Thüringer Gemeinschaftsschulen verzeichnen einen verstärkten Zulauf. Aufgrund der Gegebenheit, dass TGS keinen abgegrenzten Schulbezirk vorweisen, kann keine valide bzw. aussagekräftige Prognose erarbeitet werden.
- Auf Grundlage des § 15 ThürSchulG können Eltern oder volljährige Schüler aus wichtigen Gründen ein Gastschulverhältnis beantragen. Sowohl die Quantität als auch die Bewilligung der Anträge geht mit einer gewissen Unvorhersehbarkeit einher. Weiterführend trifft dies auch auf die Schüleranzahl aus Kinderheimen und Wohngruppen zu.
- Vor dem Hintergrund der allgemeinen Entwicklung der Schülerzahlen und deren Einfluss auf die Übertrittsquote an Gymnasien oder Rückkehrquote an Regel-/ Gemeinschaftsschulen kann keine sichere Einschätzung getroffen werden.
- Die Anzahl der vom Schulamt zugewiesenen Schülerinnen und Schüler sowie die Vorgaben zur Klassenbildung seitens des Schulamtes sind gleichermaßen als externe Einflussfaktoren ohne Empirie anzusehen.
- Prognosen werden, je weiter sie in die Zukunft reichen, immer ungenauer. Vorausberechnungen können deshalb nur als Anhaltspunkte dienen. Zur Prognose des zukünftigen Verlaufs bzgl. der Bevölkerungsentwicklung werden ausschließlich Sekundärdaten herangezogen, die vom Thüringer Landesamt für Statistik aufbereitet wurden.
- Gem. § 41 b ThürSchulG werden ab 01.08.2021 Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf sowie Schüler mit Förderbedarf zum Erwerb der

¹ <https://www.welt.de/regionales/thueringen/article198113699/Grosser-Zulauf-fuer-freie-Schulen-in-Thueringen.html>

deutschen Sprache bei der Klassenbildung an allgemein bildenden Schulen mit Ausnahme der Förderzentren doppelt gezählt. Dies hat Einfluss auf die Klassenbildung sowie -stärke und kann in der Prognose nicht vorhergesagt werden.

Hinweise:

Im vorliegenden Schulnetzplan bilden die Daten des Schuljahres 2020/2021 (Basisjahr) die Grundlage für die Berechnung der Entwicklung der Schülerzahlen. Die zugrunde gelegten Geburtenzahlen stammen aus den Meldungen der Einwohnermeldeämter im Jahr 2020 für die relevanten Geburtenjahrgänge und beinhalten die Geburten bis zum Stichtag 01.08.2020.

Die Zu- und Wegzüge schulpflichtiger Kinder werden im Rahmen der Schulentwicklung einmal jährlich durch die Geburtenaktualisierung bereinigt.

Für die Festlegung der Klassenbildung wird aufgrund fehlender Vorgaben im Schulgesetz in der Schulentwicklung der Klassenteiler bei > 29 Schülern ausgenommen.

2. Rechtliche Rahmenbedingungen

2.1 Gesetzliche Grundlagen, Richtlinien und Empfehlungen

Den rechtlichen Rahmen für die Schulnetzplanung bildet vorrangig das Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG).² Es wurde zuletzt geändert durch den Beschluss des Thüringer Landtages über das Thüringer Gesetz zur Weiterentwicklung des Schulwesens in seiner Sitzung am 12. Juni 2019 und ist in seiner Gesamtausgabe ab dem 01. August 2021 gültig. Besonderes Augenmerk der Gesetzesänderungen sind die Integration des Thüringer Förderschulgesetzes, die Schulgrößen sowie die Aufnahme von Schulk Kooperationen.

§ 41 ThürSchulG behandelt im Wesentlichen die Schulnetzplanung. Er legt fest, dass der Schulnetzplan folgende Rechtsbestimmungen umfasst:

- Schulnetzpläne werden von den Schulträgern im Benehmen mit den betroffenen Gemeinden bzw. Landkreisen und kreisfreien Städten für ihr Gebiet in der Regel alle fünf Jahre aufgestellt und fortgeschrieben.
- In den Plänen werden der gegenwärtige und zukünftige Schulbedarf sowie die Schulstandorte ausgewiesen. Für den Schulstandort ist anzugeben, welche Bildungsangebote dort vorhanden sind und für welche Schulbezirke, Einzugsgebiete oder Einzugsbereiche sie gelten sollen.
- Die Schulträger berücksichtigen bei ihrer Planung das örtliche Angebot von Schulen in freier Trägerschaft.
- Die Pläne müssen sowohl die langfristige Zielplanung, insbesondere zum weiteren Ausbau des gemeinsamen Unterrichts, als auch die Durchführungsmaßnahmen unter Angabe der Rangfolge ihrer Verwirklichung enthalten. In die Pläne müssen die Möglichkeiten der Kooperation von Förderschulen mit anderen Schularten und Schulformen aufgenommen werden. Die Pläne sind mit den benachbarten Schulträgern abzustimmen.

²https://bildung.thueringen.de/fileadmin/schule/schulwesen/schulrecht/Thueringer_Schulgesetz_ab_01_08_2021.pdf

- **Schulen sollen eine Größe haben, die eine Differenzierung des Unterrichts ermöglicht und einen zweckmäßigen und wirtschaftlichen Einsatz von personellen und sächlichen Mitteln sichert.**
- Die Schulnetzplanung soll ein möglichst vollständiges und wohnortnahes Bildungsangebot sichern, die Grundlage für einen **langfristig zweckentsprechenden Schulbau schaffen** und den Planungsrahmen für ein ausgeglichenes Bildungsangebot in Thüringen berücksichtigen. Es soll darauf hingewirkt werden, die Schulnetz- und die Jugendhilfeplanung aufeinander abzustimmen.
- Die Ziele der Raumordnung und der Landesplanung sind zu beachten.
- Die Schulnetzpläne sowie ihre Fortschreibung bedürfen der Zustimmung des für das Schulwesen zuständigen Ministeriums. Diese ist zu versagen, wenn der vorgelegte Plan den in den Absätzen 1 bis 3 sowie den in den §§ 41a bis 41e genannten Anforderungen nicht entspricht oder wenn er mit einer zweckmäßigen Schulorganisation nicht vereinbar ist oder einer ordnungsgemäßen Gestaltung des Unterrichts entgegensteht. Das für das Schulwesen zuständige Ministerium kann Schulnetzplänen auch unter Erteilung von Auflagen zustimmen. Das für das Schulwesen zuständige Ministerium wird ermächtigt, das Nähere zur Aufstellung und Fortschreibung der Schulnetzpläne sowie zu deren Zustimmung durch Rechtsverordnung zu regeln.
- Die Schulnetzpläne können bei den Schulträgern, für deren Gebiet sie gelten, eingesehen werden.

Entsprechend dem neuen Schulgesetz sind in § 41a bis 41e ThürSchulG Parameter zur Schulstruktur verankert, an denen sich der Landkreis Schmalkalden-Meiningen als Träger bei der Planung zu orientieren hat. Im Rahmen des vorliegenden Schulnetzplanes des Landkreises Schmalkalden-Meiningen ist es von Relevanz, auf diese Paragraphen des ThürSchulG ausführlich einzugehen.

§ 41 a Mindestschülerzahl und Zügigkeit

Schulart	Mindestschülerzahl/Klassenbildung	Zügigkeit
Grundschulen	erste einzurichtende Klasse je Klassenstufe 15 Schüler, jede weitere einzurichtende Klasse 14 Schüler.	ein- oder mehrzünftig
Regelschulen	20 Schüler je Klasse	mindestens zweizünftig, im ländlichen Raum einzünftig
Gymnasien	20 Schüler je Klasse	mindestens zweizünftig
Gemeinschaftsschulen	Klassenstufe entspr. Grundschule und Regelschule sowie Gymnasium	

§ 41 b Klassenbildung

1) Klassen sollen so gebildet werden, dass die Fortführung im darauffolgenden Schuljahr nach Möglichkeit gesichert ist; die Entscheidung trifft der Schulleiter.

(2) Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf sowie Schüler mit Förderbedarf zum Erwerb der deutschen Sprache werden bei der Klassenbildung an allgemein bildenden Schulen mit Ausnahme der Förderzentren doppelt gezählt.

Mit der im Abs. 2 genannten Doppelzählung soll erreicht werden, dass auch dann eine Klasse gebildet werden kann, wenn die Mindestschülerzahl nicht erreicht wird. Allerdings ist danach für die Schule insgesamt eine Doppelzählung von Schülern nicht vorgesehen.

(3) Abweichend von den in § 41a festgelegten Mindestschülerzahlen je Klasse kann eine Klasse im Ausnahmefall auch dann gebildet werden, wenn aufgrund der räumlichen Gegebenheiten, auch unter Berücksichtigung pädagogischer Gesichtspunkte, eine sinnvolle Beschulung nicht mehr möglich und damit eine Klassenteilung erforderlich ist. Die Entscheidung trifft das zuständige Schulamt.

§ 41 c Ausnahmen bei Mindestschülerzahl und Zügigkeit

(1) Von den Vorgaben nach § 41a kann auf Antrag des Schulträgers mit Genehmigung des für das Schulwesen zuständigen Ministeriums abgewichen werden, wenn

1. eine Nutzungsbindung für geförderte Gebäude, für die der Zuwendungsbescheid durch das Land nicht widerrufen werden kann, ohne dass es zu einer Rückforderung des Zuwendungsbetrags kommt, besteht,
2. Nachbarschulen ihre Aufnahmekapazitäten bereits voll ausgelastet haben,
3. bauliche Voraussetzungen zu schaffen sind, um eine Schulnetzmaßnahme vollziehen zu können,
4. die Mindestzügigkeit nicht eingehalten werden kann, jedoch nach spätestens drei Jahren wieder erreicht wird,
5. die Mindestschülerzahl in den Eingangsklassen nur vorübergehend unterschritten wird und nach der prognostizierten Entwicklung der Anzahl der aufzunehmenden Schüler ein Erreichen der Mindestschülerzahl nach spätestens drei Jahren zu erwarten ist,
6. zur Einhaltung der Mindestschülerzahl in der Eingangsklassenstufe bauliche Veränderungen erforderlich sind, die nicht mit vertretbarem Aufwand geschaffen werden können, und die Mindestschülerzahlen der weiteren Klassenstufen sowie die Mindestzügigkeit erreicht werden,
7. im Fall der Neugründung einer Schule aufgrund der aufwachsenden Struktur die Vorgaben zu den Zügigkeiten nicht erreicht werden können,
8. die Vorgaben nach § 41d im Fall einer Aufhebung der Schule überschritten werden oder
9. ein Kooperationspartner nach § 41e aus sachlich nachvollziehbaren und überprüfbaren Gründen insbesondere aufgrund einer wesentlichen Überschreitung der angemessenen Zeiten für den Schulweg nach § 41d nicht gefunden werden kann.

(2) Der Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung ist spätestens bis zum 31. März des Jahres für das folgende Schuljahr bei dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium zu stellen. Es sind geeignete begründende Unterlagen vorzulegen. Die Genehmigung soll bis zum 31. Mai des Jahres für das folgende Schuljahr erteilt oder versagt werden. Die Genehmigung der Ausnahme soll befristet erteilt werden. Die Befristungsdauer soll sich an der Dauer des Vorliegens des Befristungsgrunds

orientieren, die Dauer der Genehmigung des genehmigten Schulnetzplanes jedoch nicht überschreiten.

§ 41 e Kooperationsmodelle

(1) Erfüllt eine Schule die Vorgaben nach § 41a nicht und liegt kein Ausnahmetatbestand nach § 41c Abs. 1 vor, kann diese Schule fortgeführt werden, wenn durch eine Kooperation der Unterricht gemäß den für die Schulart festgelegten Lehrplänen und der Stundentafel angeboten und ein effektiver Personaleinsatz ermöglicht werden kann. Kooperationen sind im Rahmen folgender Organisationsmodelle möglich:

Sprengelmodell	Ein oder mehrere Schularten	Ein Schulleitungskollegium und ein gemeinsames Kollegium
Filialmodell	Eine Schulart	Eine Schulleitung und ein Kollegium
Campusmodell	Schulen mehrerer Schularten an einem Standort	Je eine Schulleitung und je ein Kollegium

Nachfolgend sind weitere rechtliche Grundlagen aufgeführt.

Gesetze:

- Thüringer Gesetz über die Finanzierung der staatlichen Schulen (ThürSchFG)
- Thüringer Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft (ThürSchfTG)
- Thüringer Schulaufsichtsgesetz (ThürSchAG)
- Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG)

Verordnungen:

- Thüringer Schulordnung (ThürSchulO)

Verwaltungsvorschriften:

- Verwaltungsvorschrift für die Organisation des jeweiligen Schuljahres (VVOrg)

2.2 Beachtung der Vorgaben des Thüringer Landesentwicklungsplans

Das Landesentwicklungsprogramm Thüringen 2025 (LEP 2025) – Thüringen im Wandel – rückt den demografischen Wandel, die Konsolidierung der öffentlichen Haushalte und die Energiewende als zentrale Herausforderungen in den Mittelpunkt. In diesem Zusammenhang sieht der LEP 2025 vor, einen nachhaltigen Beitrag in

Sachen Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse in allen Regionen des Landes leisten zu können.

Gemäß § 41 Abs. 3 ThürSchulG sind die Ziele der Raumordnung sowie der Landesplanung bei der Schulnetzplanung der Schulträger zu berücksichtigen. **„Vor dem Hintergrund des erwarteten Schülerrückgangs als Folge des demografischen Wandels und den Anforderungen für qualitative Verbesserungen gilt es, das Bildungsangebot flexibler zu gestalten und verstärkt neue Möglichkeiten einzubeziehen.“**³

Für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen sind die Städte Meiningen und Schmalkalden als Mittelzentren ausgewiesen. Die Stadt Zella-Mehlis ist als Mittelzentrum mit Teilfunktionen eines Oberzentrums, in Verbindung mit Suhl, typologisiert. Grundzentren im Landkreis Schmalkalden-Meiningen sind laut LEP 2025 die Städte Brotterode-Trusetal, Breitungen, Kaltennordheim, Steinbach-Hallenberg und Wasungen.

Mit Blick auf den Bildungsbereich stellt das Landesentwicklungsprogramm Thüringen 2025 (LEP 2025) folgende Anforderungen bezüglich der Raumplanung auf:

„2.5.2 Grundschulen oder Gemeinschaftsschulen ab Klassenstufe 1 sind in allen Zentralen Orten zur Verfügung zu stellen“.

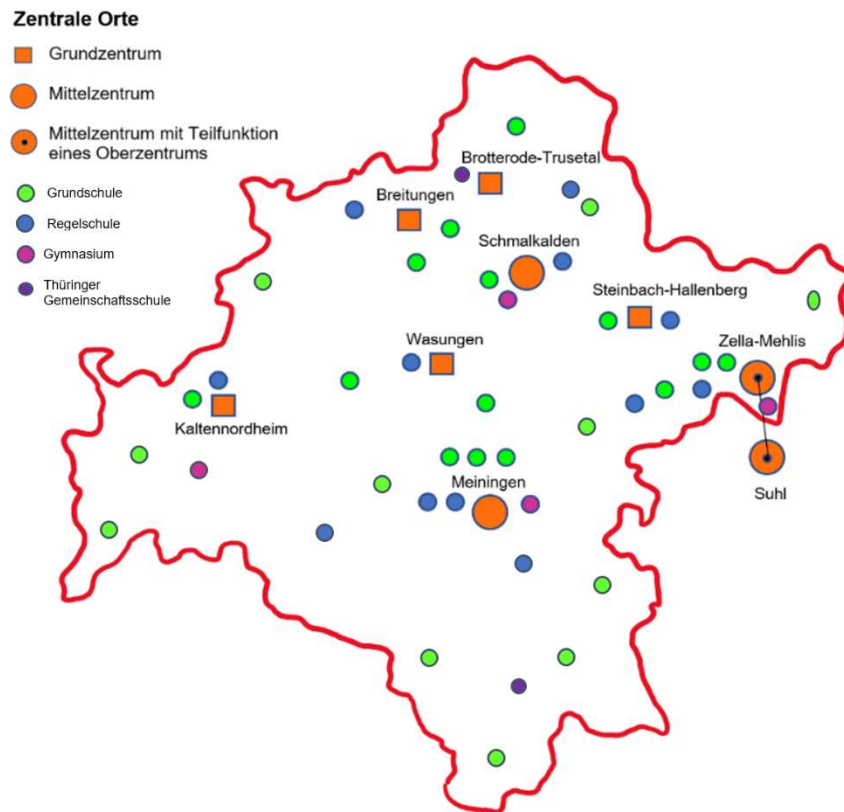
„2.5.3 Regelschulen bzw. Schulen mit vergleichbaren abschlussbezogenen Bildungsgängen sind in zentralen Orten höherer Stufe und bei einem tragfähigen Einzugsbereich in den Grundzentren zur Verfügung zu stellen“.

„2.5.4 Zur Hochschulreife führende Schulen oder zur Hochschulreife führende Bildungsgänge in Gemeinschafts- und Gesamtschulen sind in Oberzentren, Mittelzentren mit Teilfunktionen eines Oberzentrums und Mittelzentren zur Verfügung zu stellen“.⁴

³ <https://www.thueringen.de/de/publikationen/pic/pubdownload1534.pdf>, S. 37

⁴ <https://www.thueringen.de/de/publikationen/pic/pubdownload1534.pdf>

In allen Zentralen Orten des Landkreises Schmalkalden-Meiningen werden die Vorgaben des LEP 2025 erfüllt. Folgende Kartierung visualisiert den ausgeführten Tatbestand.



Der Regionalplan Südwestthüringen wurde am 01.12.2009 von der Regionalen Planungsgemeinschaft beschlossen. Dieser greift die Kategorisierung des Landesentwicklungsprogrammes in Grund-, Mittel- und Mittelzentren mit Teilfunktion eines Oberzentrums auf. Auch diesen Planungsgrundsätzen des RP Südwestthüringens sollte der Schulnetzplan ab dem Schuljahr 2022/23 gerecht werden.

2.3 Allgemeine Schularten

Gemäß § 13 ThürSchulG existieren Schulen als staatliche Schulen oder Schulen in freier Trägerschaft. Schulträger der staatlichen Schulen sind die Landkreise und die kreisfreien Städte. Die staatlichen Schulen sind nicht rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts. Die Schulträger haben das notwendige Schulangebot und die erforderlichen Schulanlagen vorzuhalten (Schulträgerschaft). Gemäß § 14 ThürSchulG legt der Schulträger für jede Grundschule, jede Regelschule sowie jedes regionale Förderzentrum im Einvernehmen mit dem für das Schulwesen zuständigen

Ministerium einen abgegrenzten Schulbezirk fest; dieser kann auf der Grundlage einer entsprechenden Vereinbarung zwischen den beteiligten Schulträgern über das Gebiet eines Schulträgers hinausgehen. Für mehrere Grundschulen oder Regelschulen kann jeweils ein gemeinsamer Schulbezirk festgelegt werden.

Das Thüringer Schulsystem gliedert sich in Schularten und Bildungsgänge. Konkretisiert wird das Thüringer Schulwesens durch die § 1 bis 16 im Thüringer Schulgesetz. Gemäß § 4 ThürSchulG gliedert sich das Thüringer Schulwesen in folgende Schularten:

Die **Grundschule** umfasst die Klassenstufen 1 bis 4; sie wird von allen Schülern gemeinsam besucht. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten als Voraussetzung für jede weitere schulische Bildung und fördert die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes (§ 4 Abs. 2 ThürSchulG).

Die **Regelschule** mit den Klassenstufen 5 bis 10 vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schafft die Voraussetzung für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit oder den Übergang in weiterführende Bildungsgänge. Die Schüler erwerben mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Der Qualifizierende Hauptschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 oder eines zehnten Schuljahrs und bestandener Prüfung erworben. Der Realschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Prüfung erworben (§ 4 Abs. 3 ThürSchulG).

Die **Gemeinschaftsschule** umfasst die Klassenstufen 1 bis 12. Für die Beschreibung der Klassenstufen 1 bis 4 gelten die Ausführungen zur Grundschule entsprechend. Ab Klassenstufe 5 vermittelt die Gemeinschaftsschule auf der Grundlage ihres pädagogischen Konzepts eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung, die für eine qualifizierte berufliche Ausbildung oder ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird. Die Schüler können entsprechend ihrer Befähigung und Leistung den Hauptschulabschluss, den Qualifizierenden Hauptschulabschluss, den Realschulabschluss, den schulischen Teil der Fachhochschulreife sowie die allgemeine Hochschulreife erwerben; [...] Die Schulart Gemeinschaftsschule deckt

das Angebot der Schulart Grundschule oder der Schulart Regelschule mit ab (§ 4 Abs. 4 ThürSchulG)

- Abweichend kann die Gemeinschaftsschule auch nur die Klassenstufen 1 bis 10 umfassen. In dem Fall muss das Angebot zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife durch die Kooperation mit einem Gymnasium, einer kooperativen Gesamtschule oder einer Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe gewährleistet werden (§ 4 Abs. 5 ThürSchulG)
- Abweichend kann die Gemeinschaftsschule mit der Klassenstufe 5 beginnen; in diesem Fall muss das für die Primarstufe erforderliche Angebot durch eine Grundschule gewährleistet werden (§ 4 Abs. 6 ThürSchulG)

Die **Gesamtschulen** werden integrativ oder kooperativ geführt. Sie umfassen die Klassenstufen 5 bis 10. Gesamtschulen können mit einer dreijährigen gymnasialen Oberstufe verbunden sein (§ 4 Abs. 12 ThürSchulG).

Das **Gymnasium** führt die Klassenstufen 5 bis 12. Es vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird oder auf eine sonstige berufliche Ausbildung vorbereitet. Das Gymnasium führt nach erfolgreichem Besuch der Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung zur allgemeinen Hochschulreife. Für Schüler mit Realschulabschluss besteht die Möglichkeit, nach erfolgreichem Besuch der dreijährigen Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. In der Oberstufe kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Gymnasien können in der Ausnahme Spezialklassen führen oder als Spezialschulen gestaltet sein, sie dienen der Begabungsförderung (§ 4 Abs. 7 ThürSchulG)

Die **berufsbildenden Schulen** führen zu allgemeinen und beruflichen Abschlüssen, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit, in weiterführende schulische Bildungsgänge sowie in die Hochschulen ermöglichen (§ 4 Abs. 9 ThürSchulG).

Das **Kolleg** führt Schüler mit Realschulabschluss oder einem gleichwertigen Abschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder mindestens zweijähriger Berufstätigkeit oder gleichgestellter Tätigkeit in einem dreijährigen

Vollzeitbildungsgang zur allgemeinen Hochschulreife. Für Schüler ohne Realschulabschluss oder ohne gleichwertigen Abschluss dauert der Bildungsgang vier Jahre. Das Mindestalter für die Aufnahme ist das vollendete 18. Lebensjahr. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist möglich. Näheres wird durch Rechtsverordnung des für das Schulwesen zuständigen Ministeriums geregelt (§ 4 Abs. 10 ThürSchulG).

Der Unterricht an **Förderschulen** wird dem jeweiligen sonderpädagogischen Förderbedarf der Schüler gerecht. Die Schüler können entsprechend ihrer Befähigung und Leistung den Hauptschulabschluss, den Qualifizierenden Hauptschulabschluss sowie den Realschulabschluss erwerben. Die Förderschule bietet zudem eine dem jeweiligen sonderpädagogischen Förderbedarf entsprechende Beratung und sonderpädagogische Förderung in den allgemeinen Schulen an (§ 4 Abs. 11 ThürSchulG)

3. Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen

3.1 Demografische und geografische Entwicklung des Landkreises

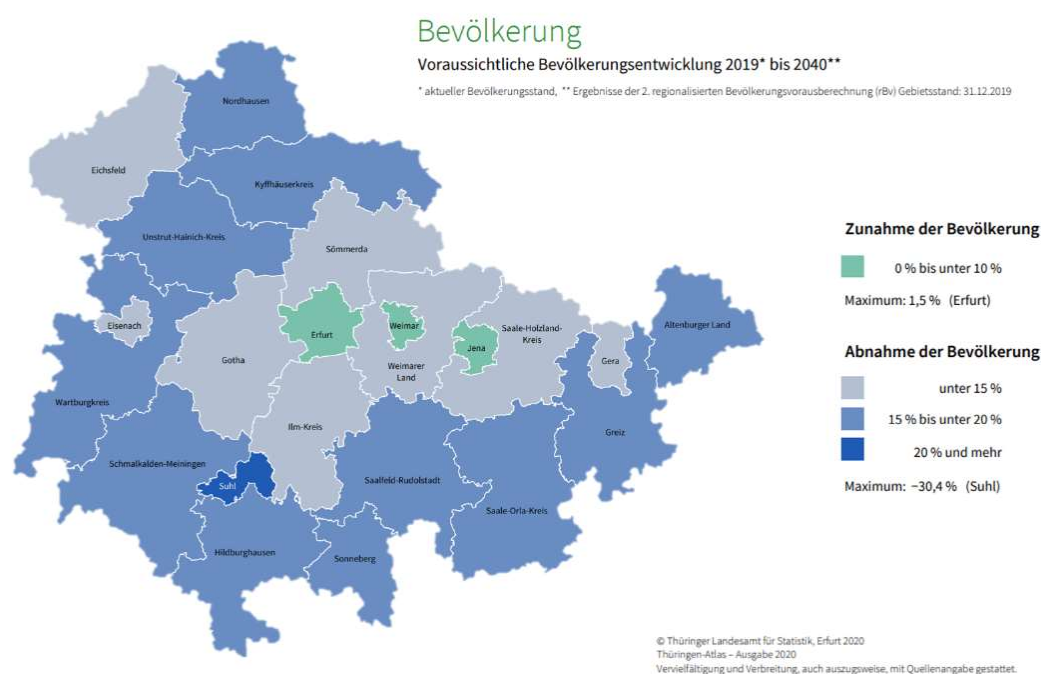
Jede Überprüfung des Schulnetzes, so auch die gegenwärtige, steht in Abhängigkeit zur demografischen Entwicklung im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Demzufolge ist ein Blick auf die aktuelle und zukünftige demografische Entwicklung von elementarer Bedeutung, um eine sachliche Bewertung der Schulstandorte gewährleisten zu können.

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen besteht aus 39 Gemeinden, darunter 8 Städten. Er erstreckt sich auf einer Fläche von 1.251 km² (Stand: 31.12.2019). Die Bevölkerungsstruktur der kommunalen Familie im Landkreis ist in Teilen differenziert zu betrachten. Anlehnend an die ausgewiesene Raumstruktur des LEP 2025 treten die Städte Meiningen und Zella-Mehlis mit einer Bevölkerungsdichte > 200 Einwohnern pro km² signifikant hervor. Zentrale Orte mit relativer Bevölkerungskonzentration sind **Schmalkalden** (186 EW/km²), **Steinbach-Hallenberg** (125 EW/km²), **Brotterode-Trusetal** (121 EW/km²), **Frankenheim** (118 EW/km²) und **Breitungen** (106 EW/km²). Eine geringe Bevölkerungsdichte (~ 63 EW/km²) sind z.B. in **Kaltennordheim**, **Wasungen** und **Rohr** zu verzeichnen. Bei weiterer Betrachtung stellt man fest, dass das **Grabfeld** (47 EW/km²), **Kühndorf** (35 EW/km²) und der **Rhönblick** (34 EW/km²) die geringste Bevölkerungsdichte aufweisen.⁵ **Durchschnittlich liegt die Bevölkerungsdichte des Landkreises mit 100 Einwohnern je km² unter dem Thüringer Landesdurchschnitt mit 132 Einwohnern je km².** Letztendlich determiniert die Bevölkerungsdichte den Bereich der Daseinsvorsorge und somit auch das Bildungsangebot in direkter Weise. Nur noch wenige Kreise und Gemeinden in Deutschland werden in den nächsten Jahren an Bevölkerung gewinnen können, der überwiegende Teil wird schrumpfen.

Derzeit leben im Landkreis 124.363 Einwohner (Stand 30.06.2020). In den vergangenen 20 Jahren (1998 bis 2018) nahm die Bevölkerung um mehr als 15 % ab.

⁵ <https://www.statistikportal.de/de/gemeindeverzeichnis>

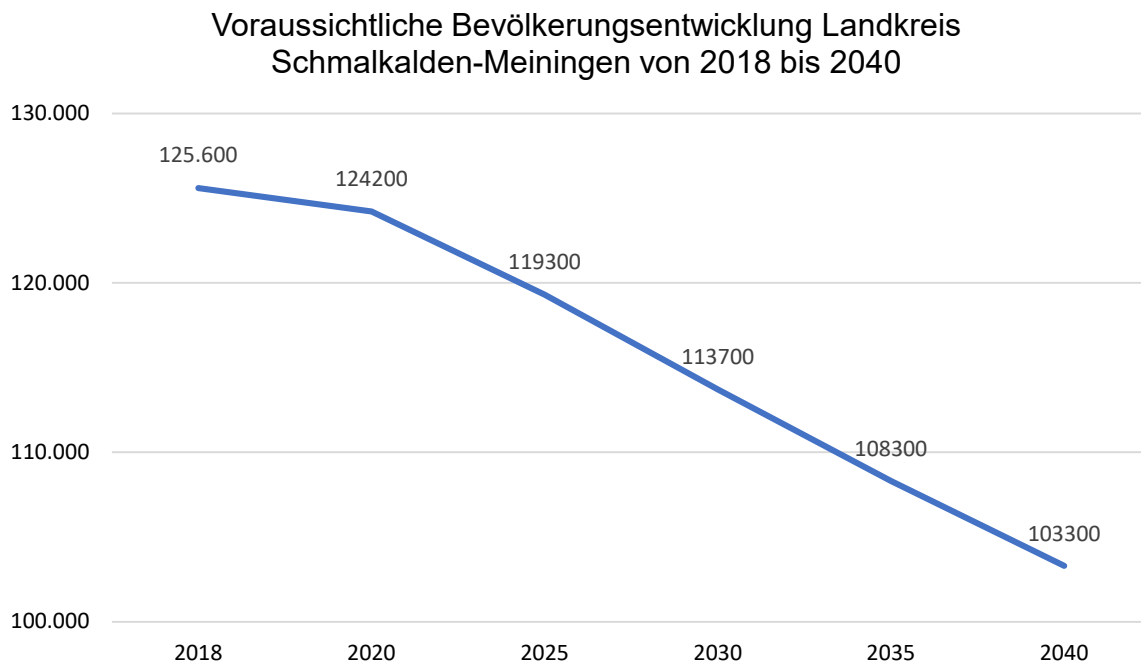
Lediglich im Jahr 2019 ist ein Bevölkerungsanstieg um 2 % zu verzeichnen, dieser hängt allerdings primär mit dem Beitritt der Stadt Kaltenordheim in den Landkreis Schmalkalden-Meiningen zusammen.⁶ Anlehnend an den landesweiten Vergleich ist Schmalkalden-Meiningen einer von 11 Landkreisen, der mit dieser Entwicklung zu rechnen hat. Bis 2040 wird ein weiterer Bevölkerungsrückgang von 15 bis 20 % im Landkreis Schmalkalden-Meiningen zu erwarten sein. Demnach wird sich der vergangene Bevölkerungsrückgang auch in der künftigen Entwicklung fortsetzen. Dieser starke Rückgang führt schließlich auch zu einer Reduzierung der Schülerzahlen und bezogen auf die gegenwärtige Ausgestaltung des kommunalen Finanzausgleichs zu weniger Schlüsselzuweisungen.



⁷Abb. 1: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung 2019 bis 2040

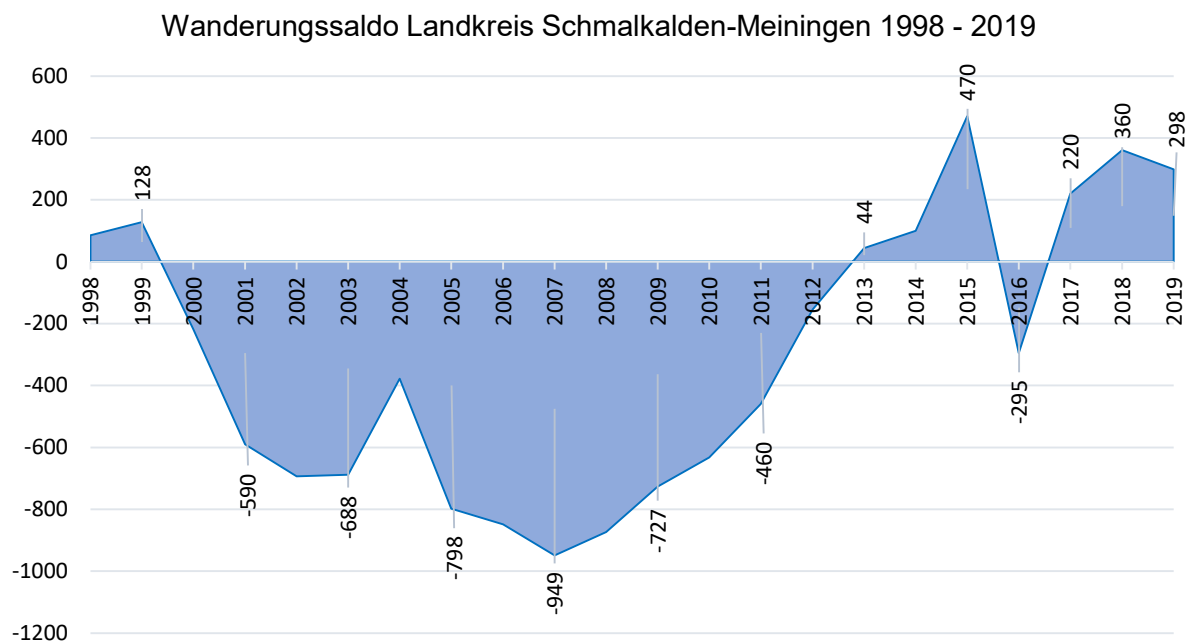
⁶ <https://statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?auswahl=krs&nr=66&vonbis=&TabelleID=kr000102>

⁷ https://statistik.thueringen.de/webshop/pdf/2020/40503_2020_51.pdf



⁸Abb. 2: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung 2018 bis 2040 (Eigene Darstellung)

Die Entwicklung der Bevölkerung im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird nicht nur durch natürliche Bevölkerungsbewegungen, d. h. Geburten und Sterbefälle beeinflusst, sondern auch durch die Zu- bzw. Fortzüge. Die Differenz aus diesen Bewegungen bestimmt den Wanderungssaldo. Folgende Abb. greift diesen Saldo auf.

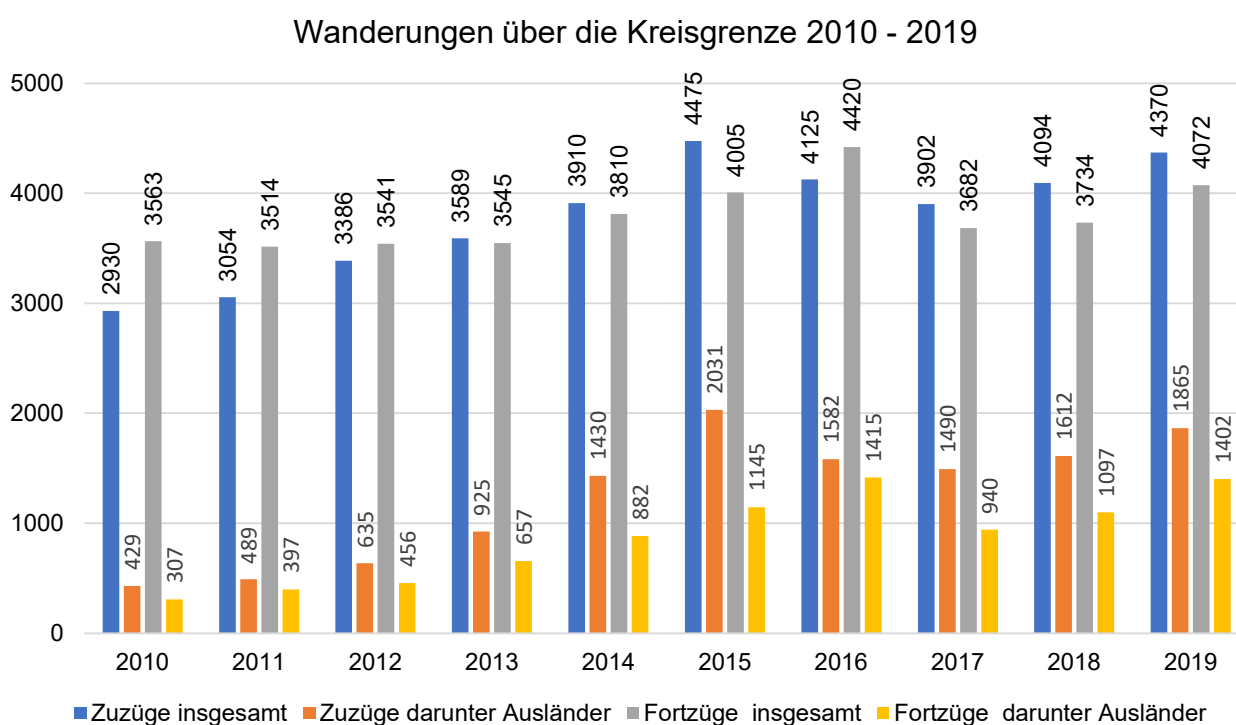


⁹Abb. 3: Wanderungssaldo Landkreis Schmalkalden-Meiningen 1998 – 2019 (Eigene Darstellung)

⁸ <https://www.statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?tabelle=kz200121%7C%7C&auswahl=66>

⁹ <https://www.statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?auswahl=krs&nr=66&vonbis=&TabelleID=kr000106>

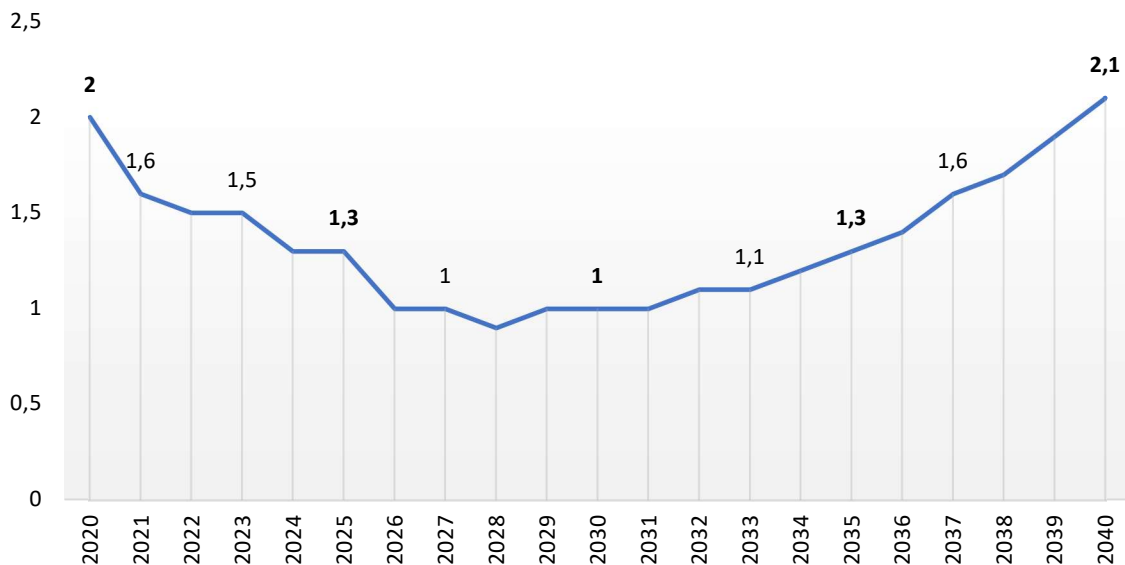
Die Entwicklung der Zu- und Fortzüge in bzw. aus dem Landkreis Schmalkalden-Meiningen von 1999 bis 2012 ist als nicht heterogen zu bezeichnen. Wie bereits aus Abb. 3 hervorgeht, ist der besagte Zeitraum durch ein negatives Wanderungssaldo gekennzeichnet. Erst 2013 fand eine Trendumkehr statt. Bis 2015 stiegen die Zuzüge kontinuierlich an. Wie aus den Migrationsberichten der Bundesregierung hervorgeht, ist die Migrationsbewegung, die 2015 ihren Höhepunkt erreichte, maßgeblich als Ursache für diesen Überschuss zu betrachten. Die im Folgenden dargestellte Visualisierung bekräftigt diese Hypothese.



¹⁰Abb. 4: Wanderungen über die Kreisgrenzen 2010 – 2019 (Eigene Darstellung)

¹⁰ <https://www.statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?auswahl=krs&nr=66&vonbis=&TabelleID=kr000106>

Wanderungssaldo gesamt je 1 000 Einwohner im Landkreis Schmalkalden-Meiningen 2020 - 2040



¹¹Abb. 5: Wanderungssaldo im Landkreis Schmalkalden-Meiningen 2020 - 2040

Mit Blick auf die Wanderungsbewegung bis ins Jahr 2040 ist von einem positiven Wandersaldo auszugehen. Dieser positive Trend zeigt, dass der Landkreis auch in den folgenden Jahren eine anziehende sowie attraktive Region darstellt. Dass die Bevölkerungszahl dennoch rückläufig ist, kann mit dem gleichbleibend negativen Geburtensaldo begründet werden. Nach wie vor sterben im Landkreis Schmalkalden-Meiningen jedes Jahr mehr Menschen als neue geboren werden. Darüber hinaus ist anzumerken, dass der positive Wanderungssaldo keine Auskunft darüber gibt, welche Sinus-Milieus bzw. Altersgruppen sich hinter den Zuzügen verbergen. Es ist anzunehmen, dass vorwiegend jüngere Altersgruppen insb. aus dem Ausland im Fokus der Wandermobilität stehen werden. Des Weiteren ist zu untermauern, dass ohne den prognostizierten Zuzug aus anderen Städten, Landkreisen, Bundesländern und dem Ausland die Einwohnerzahl im Landkreis Schmalkalden-Meiningen noch rückläufiger ausfallen würde. **In diesem Zusammenhang ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass der Landkreis Schmalkalden-Meiningen laut Prognose in den nächsten 20 Jahren zwar einen positiven Wanderungssaldo zu verzeichnen hat, allerdings wird dieser keinen positiven Effekt auf die Bevölkerungsentwicklung mit sich bringen, sondern primär die Fortzüge kompensieren.** Für die Bewertung der Schulstandorte ist diese Schlussfolgerung zu berücksichtigen.

¹¹ <https://www.statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?tabelle=kzd00012%7C%7C&auswahlNr=66>

Des Weiteren ist anzumerken, dass die kreisangehörigen Städte und Gemeinden bzw. Schulregionen bevölkerungstechnischen Disparitäten unterliegen. Das folgende Unterkapitel setzt sich mit dieser These konkret auseinander.

3.1.1 Regionalisierte Bevölkerungsentwicklung

Weniger Menschen – vor allem weniger junge Menschen! Dies gilt nicht nur für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen insgesamt, sondern auch für seine Regionen. Im vorliegenden Kapitel wird auf lokaler Ebene eine Bevölkerungsvorausberechnung vorgenommen. Zur Prognose der insgesamt 8 regionalisierten Bevölkerungsentwicklungen wird auf das Ergebnis der Bevölkerungsvorausberechnung seitens des Thüringer Landesamt für Statistik zurückgegriffen.¹² Die Unterteilung der Regionen gleicht den Schulregionen, die in Kap. 5.1 thematisiert werden. Aufgrund der Datenverarbeitung konnten nicht alle örtlichen Gebietskörperschaften bzw. Ortsteile einer Schulregion singulär abgebildet werden.



¹²<https://statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?GGglied=1&GGTabelle=gem&tabelle=gg001133&startpage=66&csv=&richtung=&sortiere=&vorspalte=0&SZDT=&anzahlH=1&fontgr=12&mkro=&AnzeigeAuswahl=&XLS=&auswahlNr=&felder=0&felder=1&felder=2&felder=3&felder=4&felder=5&felder=6&felder=7&felder=8&zeit=2020%7C%7Cgb&anzahlZellen=6534>

Auf dieser Basis einer Sekundärdatenanalyse ergibt sich folgende Prognose einzelner Regionen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen¹³:

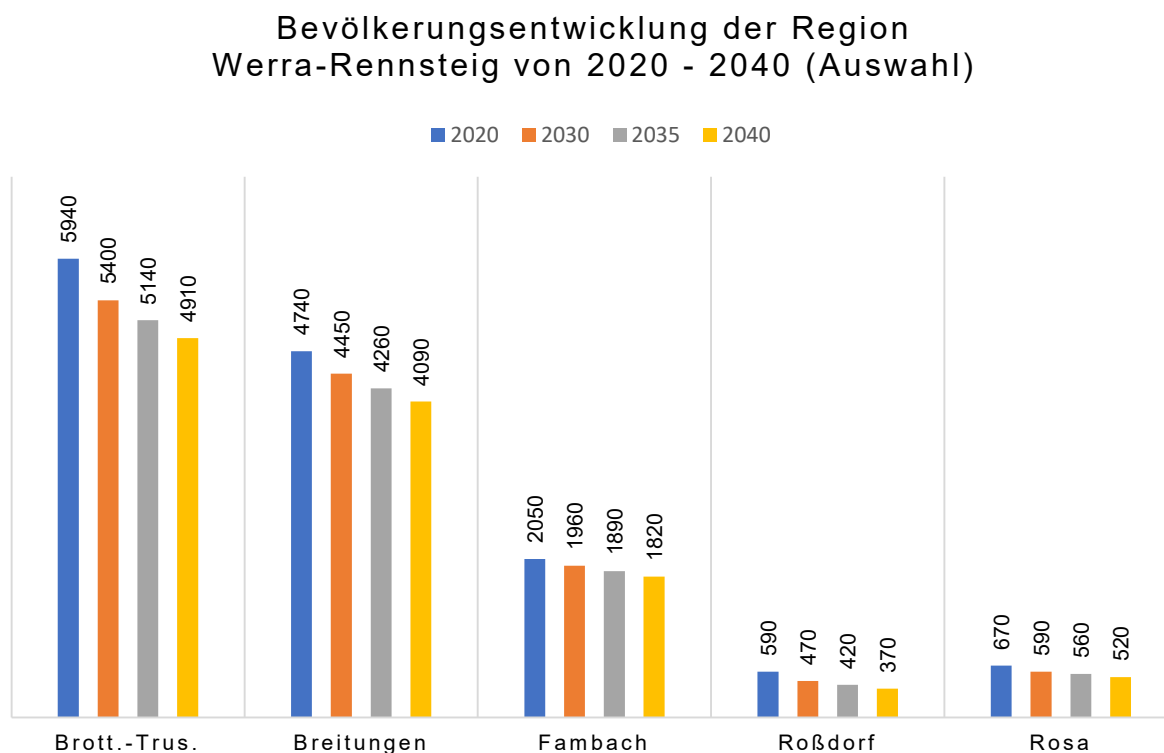


Abb. 6: Bevölkerungsentwicklung der Region Werra-Rennsteig (Eigene Darstellung)

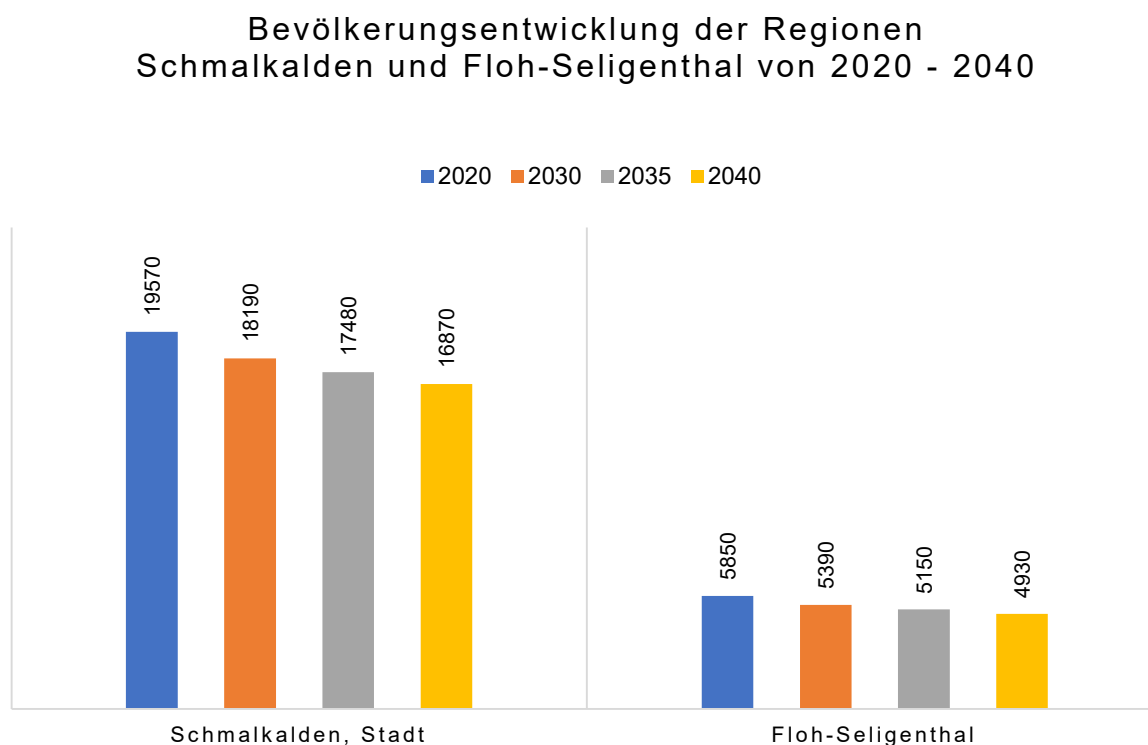


Abb. 7: Bevölkerungsentwicklung der Region Schmalkalden (inkl. Wernshausen u. Springstille) und Floh-Seligenthal (Eigene Darstellung)

¹³ <https://statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?GGglied=1&GGTabelle=gem&tabelle=gg001131&startpage=66&csv=&richtung=&sortiere=&vorspalte=0&SZDT=&anzahlH=-1&fontgr=12&mkr=&AnzeigeAuswahl=&XLS=&auswahlNr=&felder=0&felder=1&felder=2&felder=3&felder=4&felder=5&felder=6&zeit=2020%7C%7Cgb>

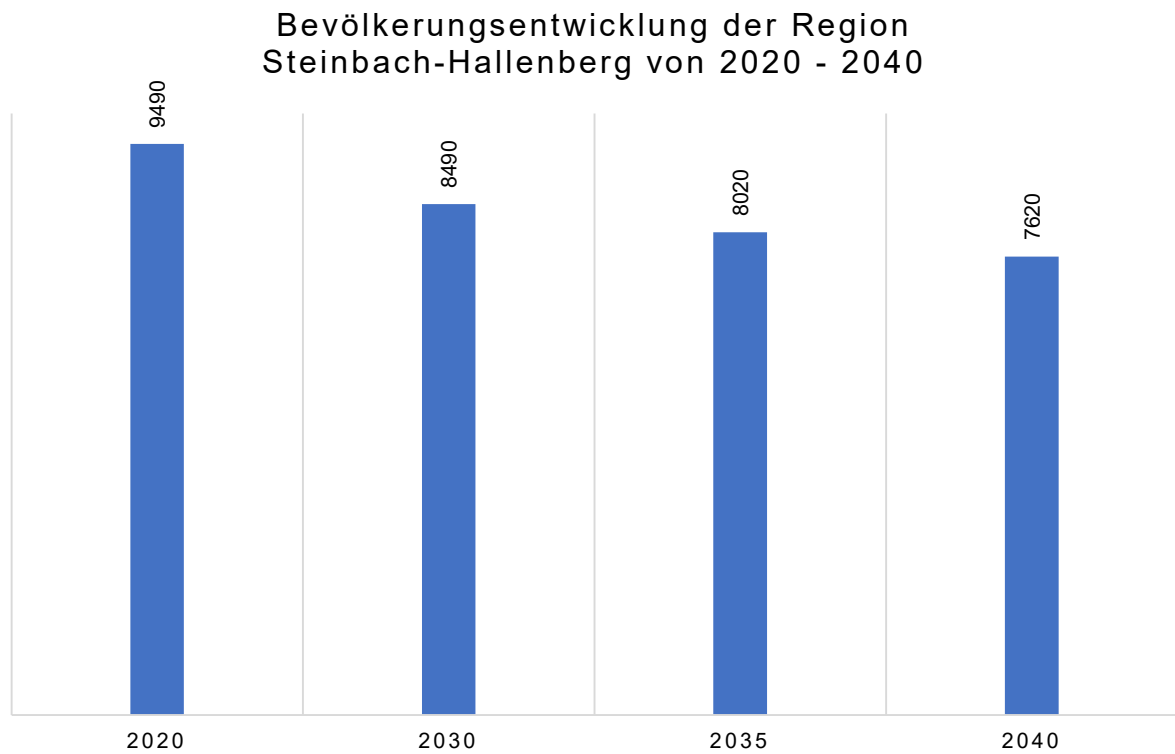


Abb. 8: Bevölkerungsentwicklung der Region Steinbach-Hallenberg (Eigene Darstellung)

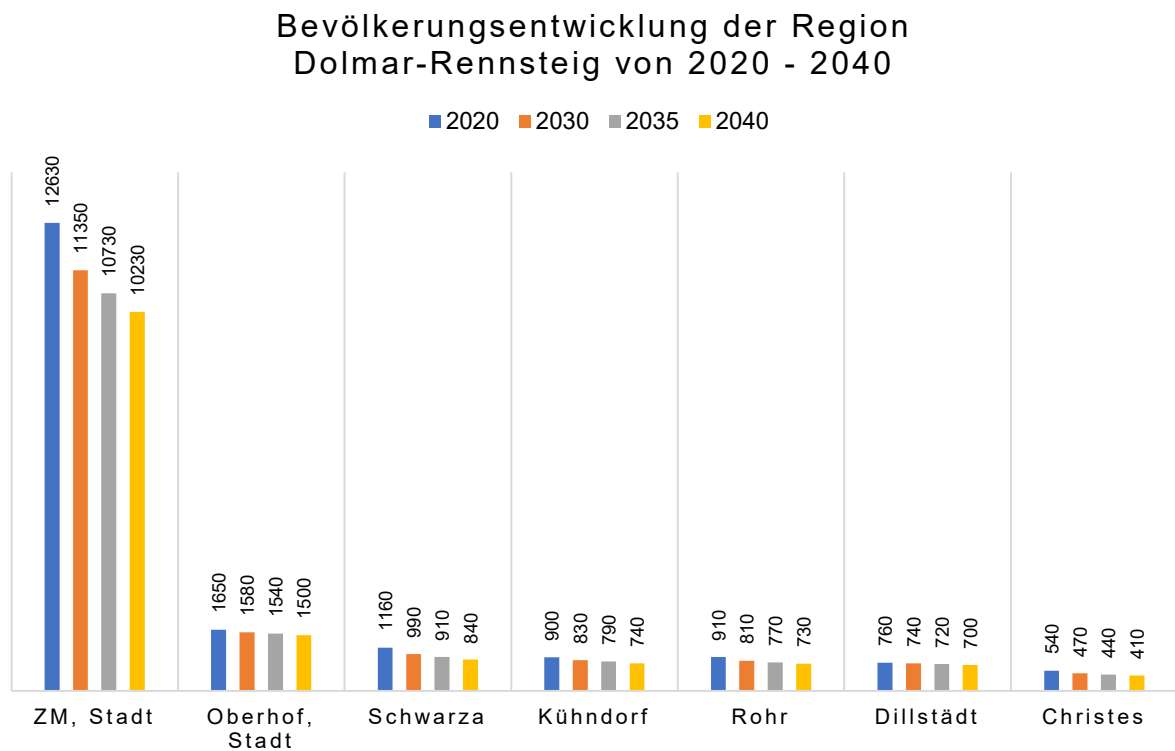


Abb. 9: Bevölkerungsentwicklung der Region Dolmar-Rennsteig (Eigene Darstellung)

Bevölkerungsentwicklung der Region Wasungen von 2020 - 2040 (Auswahl)

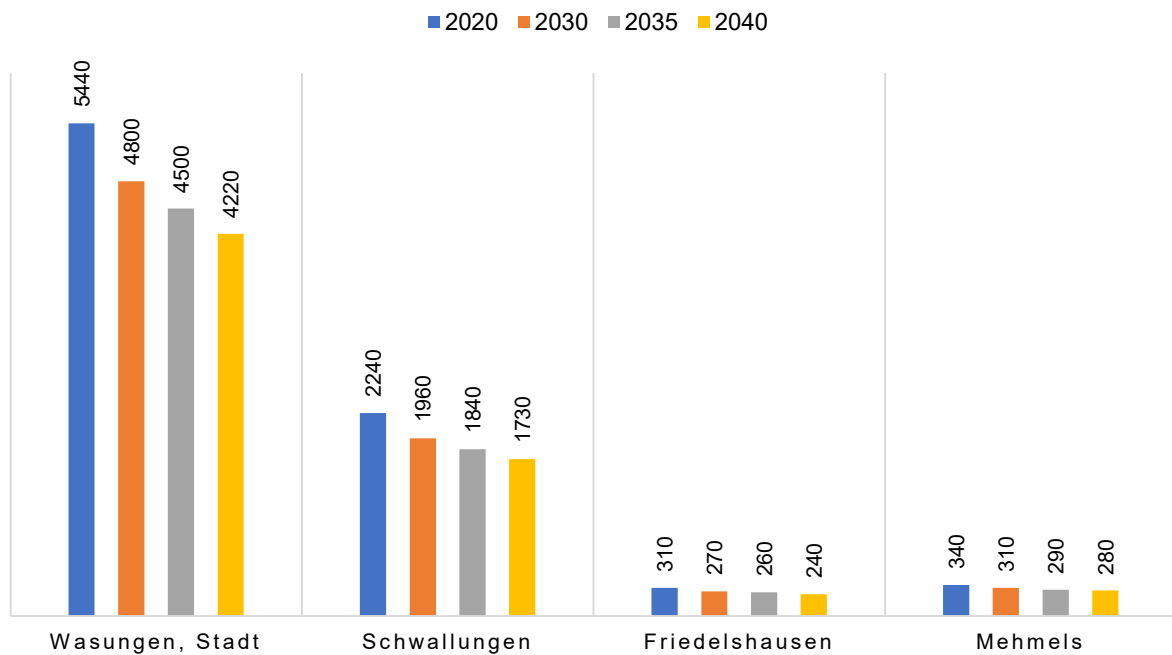


Abb. 10: Bevölkerungsentwicklung der Region Wasungen (Eigene Darstellung)

Bevölkerungsentwicklung der Region Rhön von 2020 - 2040 (Auswahl)

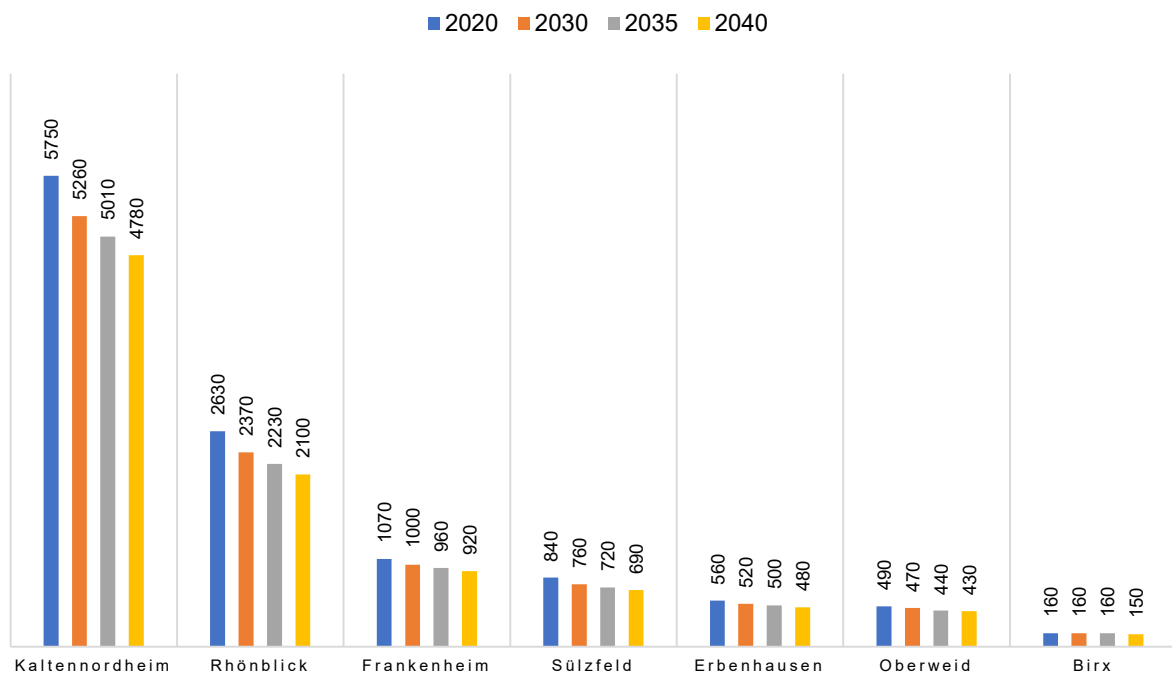


Abb. 11: Bevölkerungsentwicklung der Region Rhön (Eigene Darstellung)

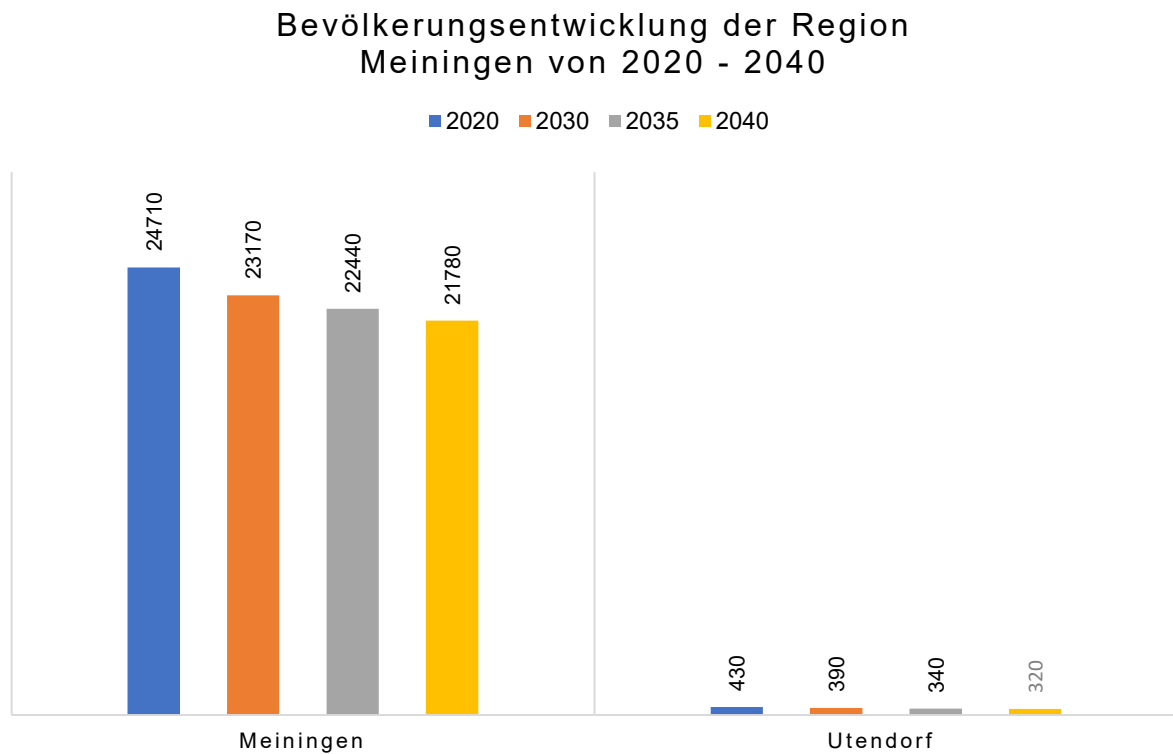


Abb. 12: Bevölkerungsentwicklung der Region Meiningen (inkl. Henneberg u. Walldorf) (Eigene Darstellung)

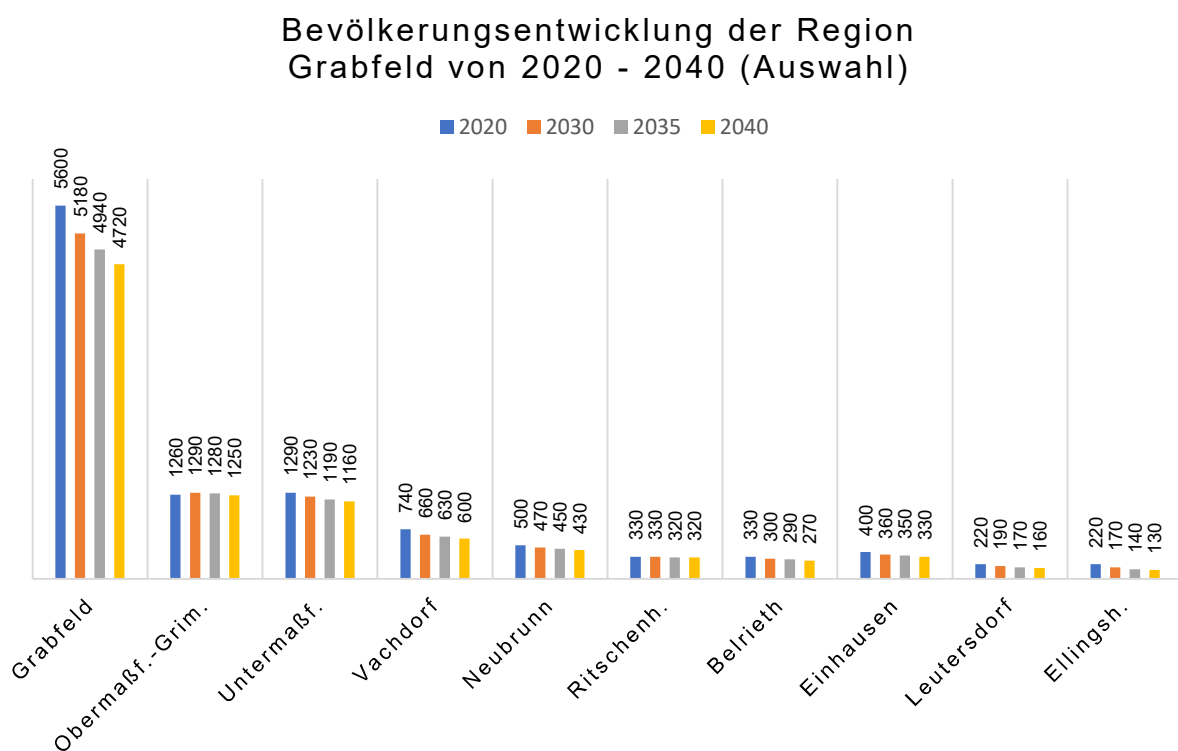
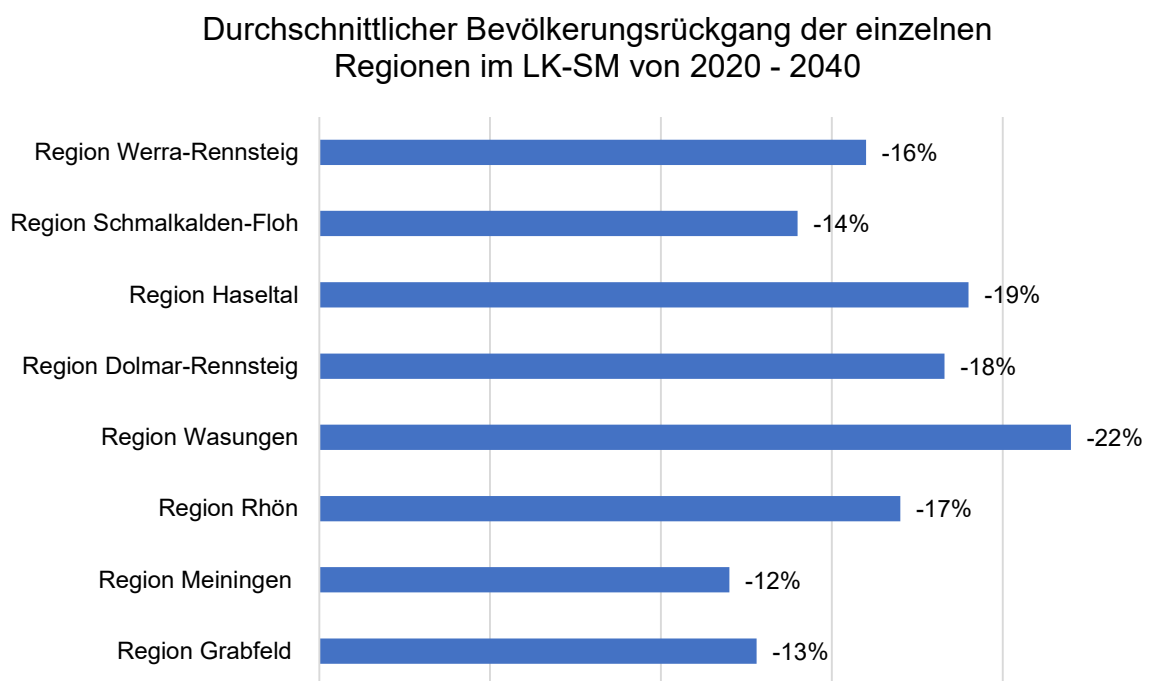


Abb. 13: Bevölkerungsentwicklung der Region Grabfeld (Eigene Darstellung)

In den aufgeführten Gemeinden wird sich die Bevölkerungszahl bis 2040 maßgeblich verringern. Spitzenreiter sind die Orte Roßdorf und Ellinghausen mit einer Reduktion um durchschnittlich 39 %. In den Orten Utendorf, Schwarza, Leutersdorf, Christes, Belrieth, Schwallungen, Friedelshausen, Rosa und der Gemeinde Rhönblick ist mit einem weniger starken Rückgang zu rechnen ($\emptyset$ - 23 %). Laut Prognose sind die Gebietskörperschaften Birx, Dillstädt, Obermaßfeld-Grimmenthal und Ritschenhausen am wenigsten von einem demografischen Wandel betroffen ($\emptyset$ - 4,3 %). Allerdings darf dieser Befund nicht darüber hinwegtäuschen, dass diese Orte bereits jetzt eine sehr geringe Einwohnerzahl bzw. Einwohnerdichte aufweisen, wodurch eine Kapazitätsauslastung der Infrastruktur nicht optimal gegeben ist.

In der Mesoperspektive deuten die Fakten ebenfalls darauf hin, dass die Entwicklung durch einen kontinuierlichen Rückgang bestimmt ist. Abb. 14 bestätigt diese Hypothese. Die tabellarische Übersicht inkludiert ausschließlich den Durchschnitt des Negativtrends einzelner Regionen.



¹⁴Abb. 14: Regionaler Bevölkerungsrückgang von 2020 bis 2040 (Eigene Darstellung)

¹⁴ <https://statistik.thueringen.de/datenbank/TabAnzeige.asp?GGglied=1&GGTabelle=gem&tabelle=gg001131&startpage=66&csv=&richtung=&sortiere=&vorspalte=0&SZDT=&anzahlH=1&fontgr=12&mkro=&AnzeigeAuswahl=&XLS=&auswahlNr=&felder=0&felder=1&felder=2&felder=3&felder=4&felder=5&felder=6&zeit=2020%7C%7Cgb>

Abschließend ist zu verbalisieren, dass aus der deskriptiven Darlegung der demografischen Entwicklung konkrete Handlungsempfehlungen und Abwägungsentscheidungen abzuleiten sind, die in hohem Maße Antworten auf die Veränderungsnotwendigkeiten geben sollten.

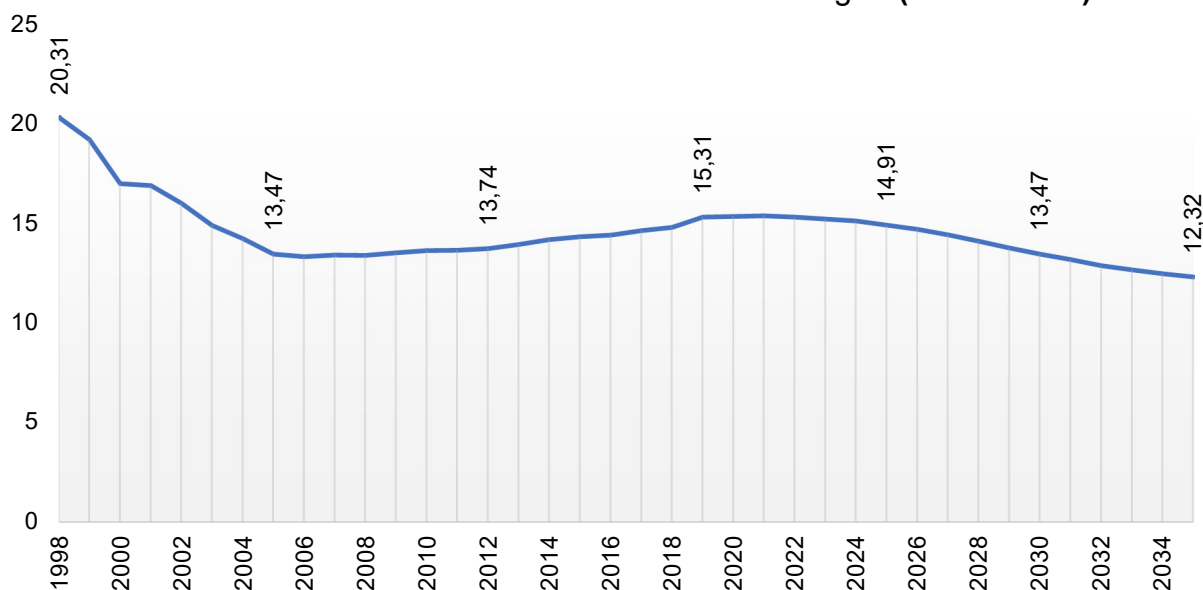
3.1.2 Demografische Entwicklung der Anzahl von Kindern und Jugendlichen

Demografische Veränderungen nehmen Einfluss auf die Zusammensetzung der Alterskohorten. Für den künftigen Bedarf an Bildungsangeboten liefert die Entwicklung der Anzahl von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wichtige Anhaltspunkte. Aus diesem Grund werden im Folgenden zurückliegende und zukünftige Entwicklung gleichermaßen in der Analyse berücksichtigt.

Aktuell liegt der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 15 Jahren bei 12,3 % an der Gesamtbevölkerung des Landkreises. (Stand 31.12.2019).¹⁵ Während der Landkreis kontinuierlich an Einwohnern verloren hat, weist der Anteil dieser Altersrubrik seit 2007 eine positive Tendenz auf, wie Abb. 15 vergegenwärtigt. Ein Trend, der sich laut Prognose allerdings nur bis 2022 fortsetzen wird. Anschließend ist mit einem Geburtenknick zu rechnen. **Diese Schrumpfung in den nächsten Jahren begründet die Notwendigkeit von Maßnahmen zur Anpassung von Schulangeboten.**

¹⁵ <https://statistik.thueringen.ddatenbank/portrait.asp?auswahl=krs&nr=66&vonbis=&TabelleID=kr000113>

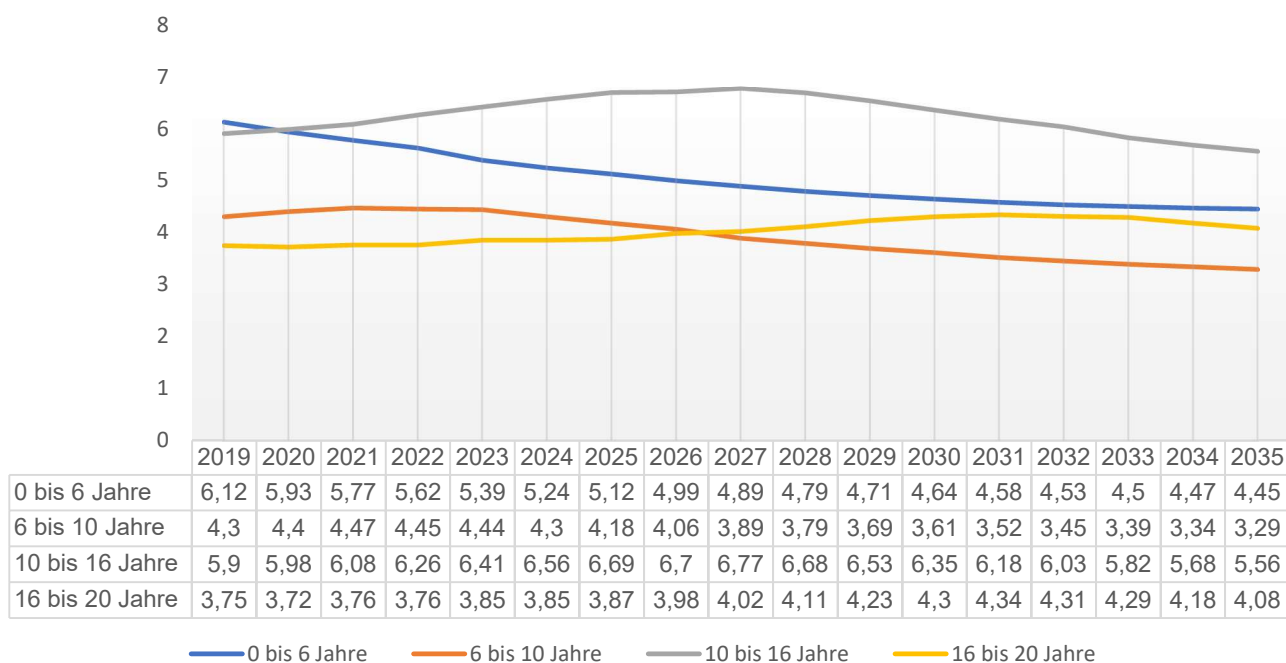
Entwicklung und Prognose der Altersgruppe 0-15 Jahre von 1998 bis 2035 im Landkreis Schmalkalden-Meiningen (in Tausend)



¹⁶Abb. 15: Entwicklung und Prognose der Altersgruppen 0-15 Jahre von 1998 bis 2035 im Landkreis Schmalkalden-Meiningen (Eigene Darstellung)

Die fortfolgende Abbildung liefert eine detaillierte Prognose über die Entwicklung einzelner Alterskohorten im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bis ins Jahr 2035.

Entwicklung der Anzahl von Kindern und Jugendlichen nach Altersgruppen im LK-SM (in Tausend)



¹⁷Abb. 16: Entwicklung der Anzahl von Kindern und Jugendlichen (Eigene Darstellung)

¹⁶ <https://statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?auswahl=krs&nr=66&vonbis=&TabelleID=kr000103>

https://www.statistik.thueringen.de/webshop/pdf/2019/01113_2019_51.pdf

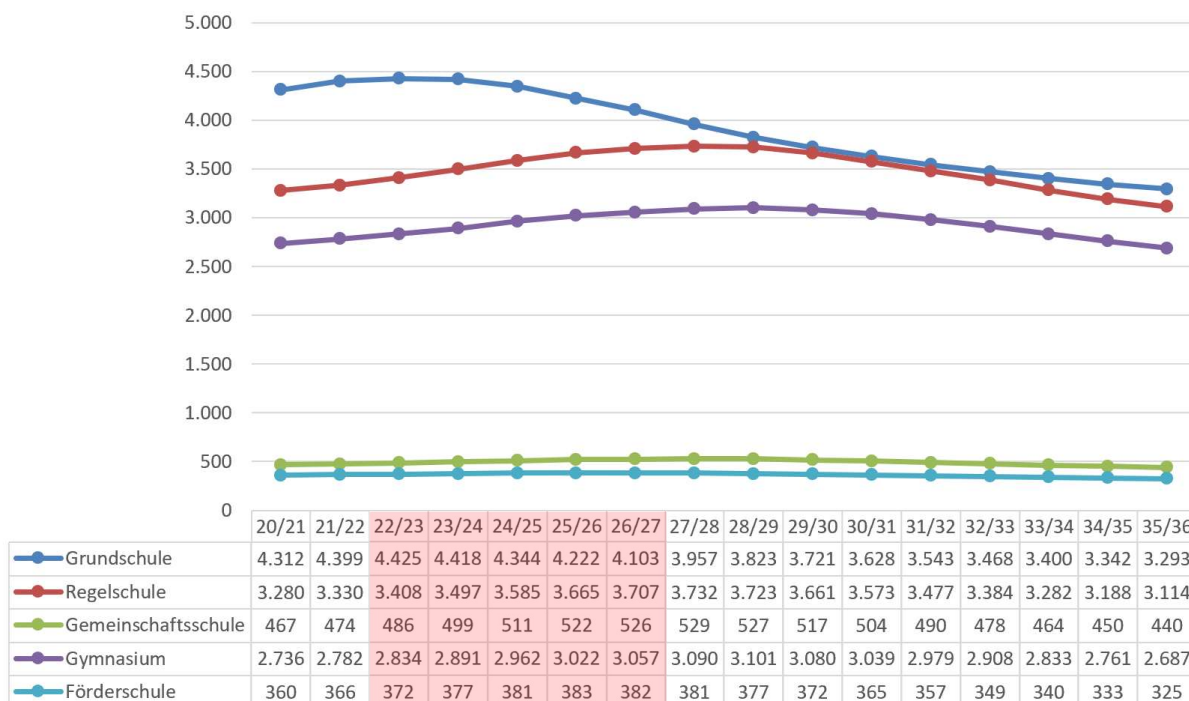
¹⁷ https://www.statistik.thueringen.de/webshop/pdf/2019/01113_2019_51.pdf

Wie sich aus Abb. 16 konstatieren lässt, wird der Anteil nicht schulpflichtiger Kinder kontinuierlich abnehmen. **Von 2022/23 bis 2026/27 wird diese Anzahl um 630 auf 4990 Kindern sinken.** Welche Auswirkung diese Schrumpfung auf den Anteil schulpflichtiger Kinder hat, ist selbsterklärend. Mit dem Wissen aus den Darstellungen ist es nun möglich, die prognostizierten Entwicklungen auf den neuen Schulnetzplan für 2022/23 – 2026/27 zu übertragen. Aufgrund der Faktizität, dass die Schülerzahl in Abhängigkeit zur Anzahl von Kindern und Jugendlichen steht, werden die Entwicklungen der Schülerzahlen nach Schularten im Kapitel 3.1.3 separat aufgeführt.

3.1.3 Allgemeine Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten

Wie die Titulierung des Unterkapitels schon vermuten lässt, wird nun die Analyse auf den Bereich allgemein bildende Schule dezidiert. Betrachtet man die Entwicklung der Schülerzahlen, die mit der Entwicklung der Bevölkerung und der Anzahl der Kinder und Jugendliche einhergeht, wird die Tendenz abermals deutlich. Aus datentechnischen Gründen ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass die in Abb. 16 dargestellte Prognose sowohl die Schülerzahl in freier als auch in staatlicher Trägerschaft umfasst.

Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen



¹⁸Abb. 17: Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen, SuS in ST + FT (Eigene Darstellung)

¹⁸ <http://www.schulstatistik-thueringen.de/>

Im Hinblick auf den Zeitraum des Schulnetzplanes (2022/23 – 2026/27) werden je nach Schulart folgende prozentuale Veränderungen zu erwarten sein:

Ab dem Schuljahr 2022/23 wird die Zahl der Grundschüler sinken. Von dem besagten Schuljahr ausgehend bis 2026/27 ist ein Rückgang um 7,3 % zu erwarten. Für die weiterführenden Schulen ist durch die geburtsstarken Jahrgänge zwischen 2007 und 2013 ein geringer Anstieg um 8,7 % zu verzeichnen. Ein Rückgang tritt laut Prognose erst ab dem Schuljahr 2028/29 ein. Für Gymnasien und Gemeinschaftsschulen ist dies gleichermaßen der Fall. Allerdings fällt der Zuwachs mit 7,8% und 8,2% marginal aus.

3.2 Inklusion und Barrierefreiheit

„Erst seit wenigen Jahrzehnten ist der gesellschaftliche Ausschluss von Menschen mit Behinderungen als ein Menschenrechtsthema erkannt worden. Vor allem die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) von 2006 formuliert die Beteiligungsrechte von Menschen mit Behinderungen hinsichtlich der verschiedenen Lebensbereiche. In Schule, Arbeitsleben, Politik, Kultur, Ehe und Familie, Gesundheitswesen und anderen gesellschaftlichen Feldern haben Menschen mit Behinderungen einen Anspruch auf diskriminierungsfreie Teilhabe. Am 13. Dezember 2006 wurde von der UN-Generalversammlung der Vereinten Nationen die Konvention zum Schutz der Menschenrechte von Menschen mit Behinderung verabschiedet. Die Konvention präzisiert und ergänzt bereits bestehende menschenrechtliche Standards aus dem besonderen Blickwinkel der Menschen mit Behinderung. Mit der Ratifizierung der UN-BRK im März 2009 hat sich Deutschland verpflichtet, geeignete und zielgerichtete Maßnahmen zum Aufbau eines inklusiven¹⁹ Bildungssystems zu ergreifen“.²⁰

Von da an sind barrierefreie Schulen ein zeitgemäßes Ziel. Moderne Schulen sollten demnach über ein bauliches und räumliches Lernsetting verfügen, welches den Anforderungen der Inklusion entspricht. Eine „Schule für alle“ ist gelebtes Credo im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Zeitgemäße Schulen verstehen sich als ein „Haus der Möglichkeiten“, in dem alle Schülerinnen und Schüler bedarfsgerechte

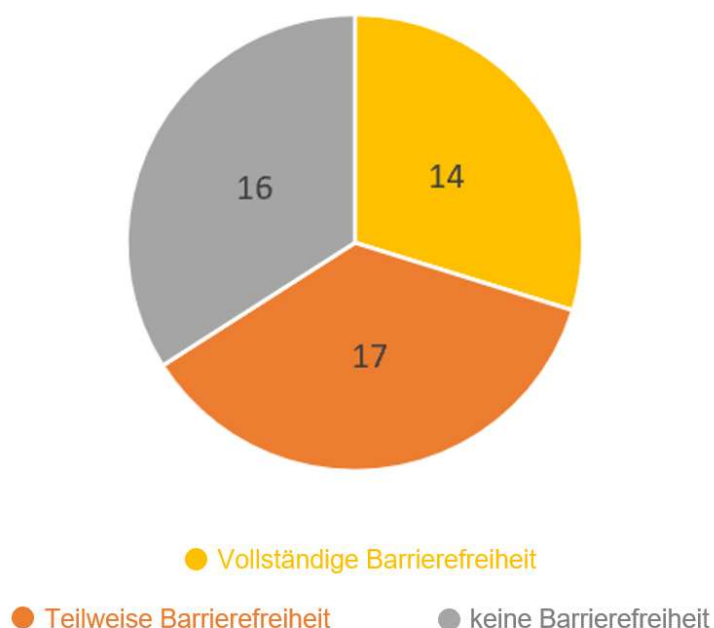
¹⁹ Inklusion meint, dass alle Kinder und Jugendlichen von Anfang an – unabhängig davon, unter welchen Bedingungen sie aufwachsen – ein umfassendes Recht auf Bildung, auf soziale und gesellschaftliche Partizipation haben.

²⁰ <https://bildung.thueringen.de/schule/inklusion>

Bedingungen vorfinden. Der Schulbau bzw. die Schulsanierung ist für den Landkreis als Schulträger ein zentrales Anliegen. Barrierefreies Bauen heißt bauen für die Zukunft. Im Rahmen von Generalsanierungen oder Neubauten stellt der Landkreis Schmalkalden-Meiningen die Barrierefreiheit her.

Wie die unten stehenden grafischen Übersichten zeigen, sind die Schulen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen mehrheitlich barrierefrei organisiert. Dies trifft insbesondere auf die kreislichen Grundschulen sowie Förderzentren zu.

Barrierefreiheit an kreislichen Schulen im LK-SM



Eine vollständige Barrierefreiheit ist erreicht, wenn im jeweiligen Schulgebäude ein Aufzug und eine behindertengerechte Toilette vorzufinden sind. Die teilweise Barrierefreiheit ist gewährleistet, wenn das jeweilige Schulgebäude über eine behindertengerechte Toilette verfügt.

3.3 Schülerbeförderung

3.3.1 Grundlagen

Basis der Schülerbeförderung im Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist das Thüringer Gesetz über die Finanzierung der staatlichen Schulen (ThürSchFG) vom 6. August 1993 (GVBl. S. 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 258), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 281).

Die Schülerbeförderung erfolgt gemäß § 4 ThürSchFG vorrangig im öffentlichen Linienverkehr mit Bus und Bahn. Wo dies wirtschaftlich nicht sinnvoll oder verkehrstechnisch nicht möglich ist, erfolgt die Beförderung im freigestellten Schülerverkehr (FSV) bzw. im Rahmen von Fahrdiensten (Schülerspezialverkehr).

Mit der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans wurden Standards für die Bedienhäufigkeit an Schulen in den Nahverkehrsplan aufgenommen. **Danach besteht für jede staatliche Schule der Anspruch auf Organisation einer Hinfahrt und zweier Rückfahrten. Grundschulen erhalten Anspruch auf eine dritte Rückfahrt für Hortkinder.**

Die Vorgaben gelten für den allgemeinen Unterrichtsbeginn und das allgemeine Unterrichtsende an der jeweiligen Schule. Die Hin- und Rückfahrtzeiten sollen von Montag bis Freitag durchgehend gleich sein.

Die Schulen sind zuständig für die Stundenplanung und die Anpassung der Unterrichtsbeginns- und -endzeiten an die Fahrtzeiten der öffentlichen Verkehrsmittel.

Die Bedienungsstandards gelten für anspruchsberechtigte Schüler einer Schule innerhalb deren Schulbezirkes bzw. Einzugsbereiches (bei Gymnasien); bei gemeinsamen Schulbezirken gelten sie beim Besuch der nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule.

Gemäß § 41 d ThürSchulG sind die maximalen Zeiten für den Schulweg nach der jeweiligen Schulart differenziert:

Schulart	max. Zeit für Schulweg in Minuten
Grundschule	2 x 35
Regelschule	2 x 45
Gymnasium	2 x 60
Gemeinschaftsschulen	2 x 60
Regionale Förderzentren	2 x 60

Die Beförderungs- oder Erstattungspflicht besteht nur für die kürzeste Wegstrecke zwischen der Wohnung des Schülers und der nächstgelegenen, aufnahmefähigen staatlichen Schule, die dem Schüler den von ihm angestrebten Schulabschluss ermöglicht (§ 4 Absatz 5 ThürSchFG).

Ist der Schüler aufgrund der Festlegung von Schulbezirken oder durch Zuweisung des staatlichen Schulamtes verpflichtet, eine bestimmte Schule zu besuchen, so gilt diese als nächstgelegene Schule.

Für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im gemeinsamen Unterricht besteht die Beförderungs- und Erstattungspflicht bis zur nächstgelegenen Schule, die ihm den Besuch des gemeinsamen Unterrichts ermöglicht.

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen beteiligt bei der Beförderung der Schüler ab Klassenstufe 11 die Eltern, bei volljährigen Schülern die Schüler selbst an den Kosten der Schülerbeförderung (Kreistagsbeschlüsse Nr. 1-8/2005 und Nr. 5-11/2011).

3.3.2 Wirtschaftlichkeit

Gemäß Gesetz entscheidet der Landkreis für die in seinem Gebiet wohnenden Schüler über die wirtschaftlichste und bei behinderten Schülern über eine der Behinderung adäquate Beförderung. Im Rahmen der wirtschaftlichsten Beförderung kann unter Berücksichtigung des Alters der Schüler auch die Benutzung mehrerer Beförderungsmittel für den Schulweg zumutbar sein.

Mehr Schülerfahrkarten und der dadurch höhere Anspruch auf Ausgleichszahlungen nach § 45a PBefG verringern den Ausgleichsbedarf der Meininger Busbetriebs-GmbH, den der Landkreis für den ÖPNV zahlen muss.

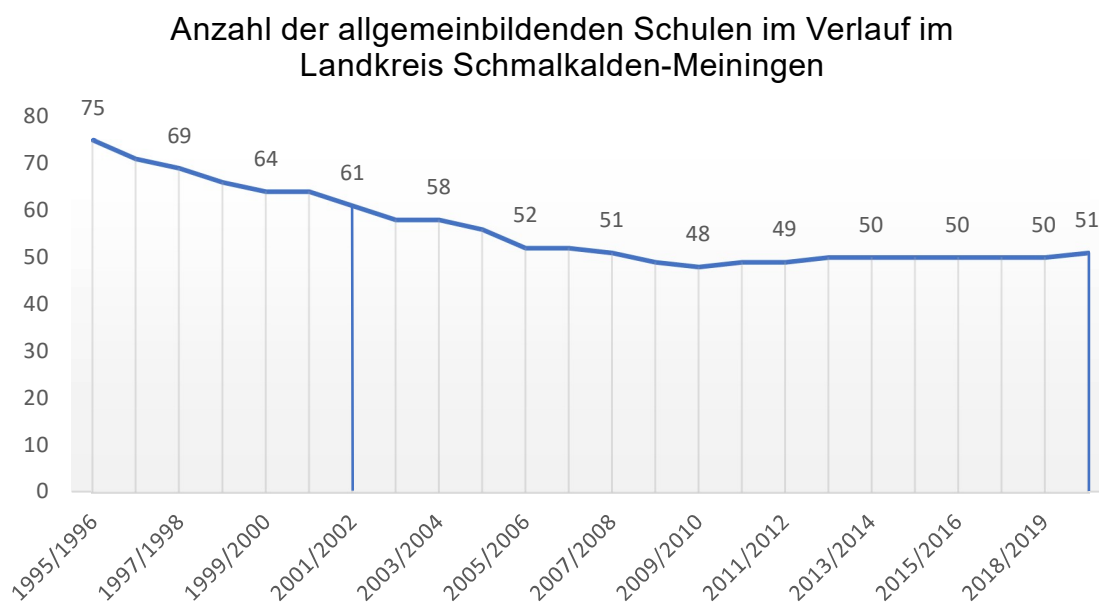
Mit der Einführung des ITF und der kontinuierlichen Fortschreibung des Nahverkehrsplanes wurden und werden auch die Schülerverkehrsrelationen überprüft. Priorität haben dabei Leistungen, die eine Einsparung eines kompletten Fahrzeugs ermöglichen und so den Fixkostenanteil Bus senken.

Vor dem Hintergrund der Wirtschaftlichkeit verbietet sich trotz z.T. freier Schuwahl und der Möglichkeit von Gastschulbesuchen die Schülerbeförderung zu jedem beliebigen Schulstandort. Für die Erfüllung individueller Beförderungswünsche müssen die Eltern daher selbst sorgen.

4. Bestandsanalyse des allgemeinbildenden Schulnetzes

Zunächst kann festgestellt werden, dass sich das Schulnetz mit den vorgenommenen Änderungen in den letzten Jahren bewährt hat. Wesentliche Voraussetzungen dafür wurden bereits durch Landrat Ralf Luther (CDU) Mitte der 2000er Jahre geschaffen. Angesichts der demografischen Entwicklung blieben zur damaligen Zeit Einschnitte in die Schullandschaft nicht aus.

In diesem Zusammenhang bringt Abb. 18 die Veränderungen bzgl. der Anzahl allgemeinbildender Schulen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen zum Ausdruck. Die Angaben beziehen sich auf alle allgemeinbildenden Schulen und nicht nur auf die in Trägerschaft des Landkreises Schmalkalden-Meiningen. Mit Wirksamkeit der Eingemeindung der Stadt Kaltenordheim in den Landkreis Schmalkalden-Meiningen erfolgte auch die Übertragung der Schulträgerschaft an den Landkreis.



²¹Abb. 18: Übersicht über alle allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen (Eigene Darstellung)

Den vorangegangenen Entscheidungen lagen die Schülerzahlen der jeweiligen Schuljahre zugrunde. Im Schuljahr 2001/02 besuchten insgesamt 15.588 Schüler eine allgemeinbildende Schule. Im Schuljahr 2020/21 lag die Schülerzahl bei 11.160. Dies bedeutet einen Rückgang um 4.428 Schüler.²²

²¹<https://statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?TabelleID=KR001301&auswahl=krs&nr=66&Aevas2=Aevas2&daten=jahr&ersterAufruf=x&tit2=&SZDT=>

²² www.schulstatistik-thueringen.de

Übersicht der Schulschließungen im LK-SM von 1999 – 2009

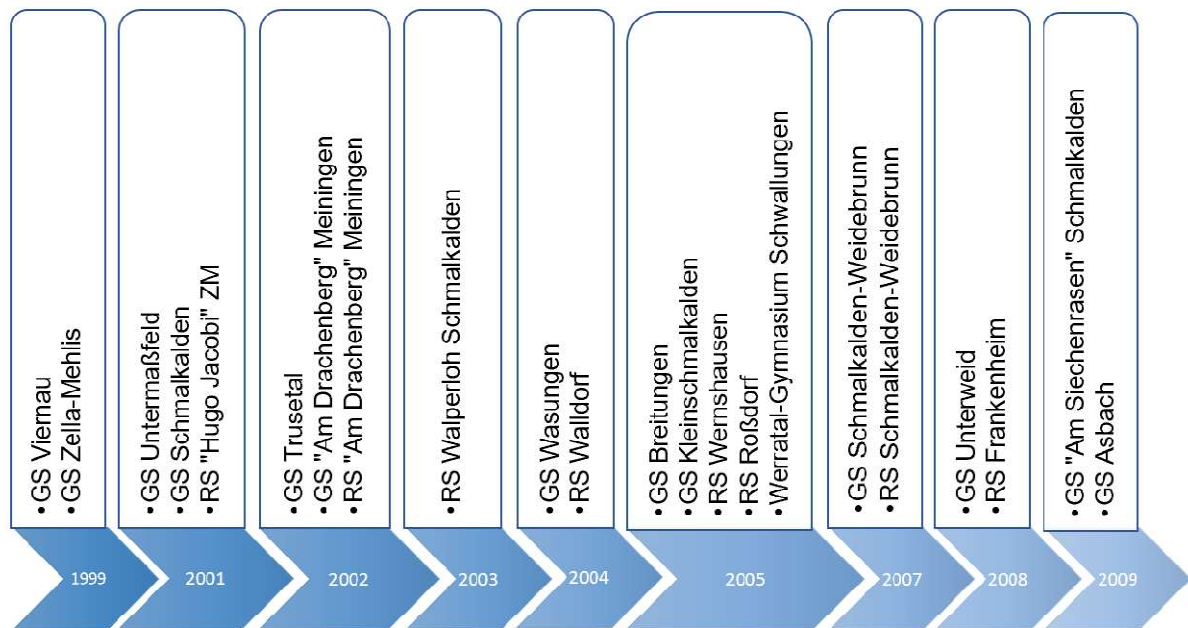


Abb. 19: Übersicht der Schulschließungen im LK-SM

Die einstigen Einschnitte wurden im Einzelfall genau geprüft und danach konsequent, aber mit Augenmaß entschieden. Längst wurde eine kommunale Zusammenarbeit anvisiert, um die dramatischen Folgen des Bevölkerungsrückganges offensiv anzugehen. In der Nachbetrachtung bleibt außerdem festzustellen, dass die Standorte, die sowohl Grund- als auch Regelschule ausweisen, Standortvorteile besitzen und somit eine höhere Attraktivität darstellen. Die größte Symbiose, die aus einem gemeinsamen Schulstandort hervorgeht, ist eine Verbesserung der Standortqualität im Allgemeinen.

Der Rückblick auf die Vergangenheit wird abgerundet durch die Darlegung der Einnahme- und Ausgabenposition zur Erfüllung der Aufgaben des Landkreises als Schulträger. Im Zuge des kommunalen Finanzausgleichs stehen dem Landkreis bzgl. seines Ausgabenaufwandes zwei zweckgebundene Zuweisungen zu. Für den sächlichen Schulbedarf handelt es sich hierbei um den sog. Schullastenausgleich und für die Ersetzung der Kosten zur Schülerbeförderung um eine zweckgebundene Kostenerstattung. Neben der Entwicklung des Schullastenausgleichs nimmt Abb. 20 auch Bezug zum kreislichen Investitionsverlauf.

Verlauf der Investitionen in kreisliche Schulen und des Schullastenausgleichs von 1999 - 2020 (ohne Berufsschulen)

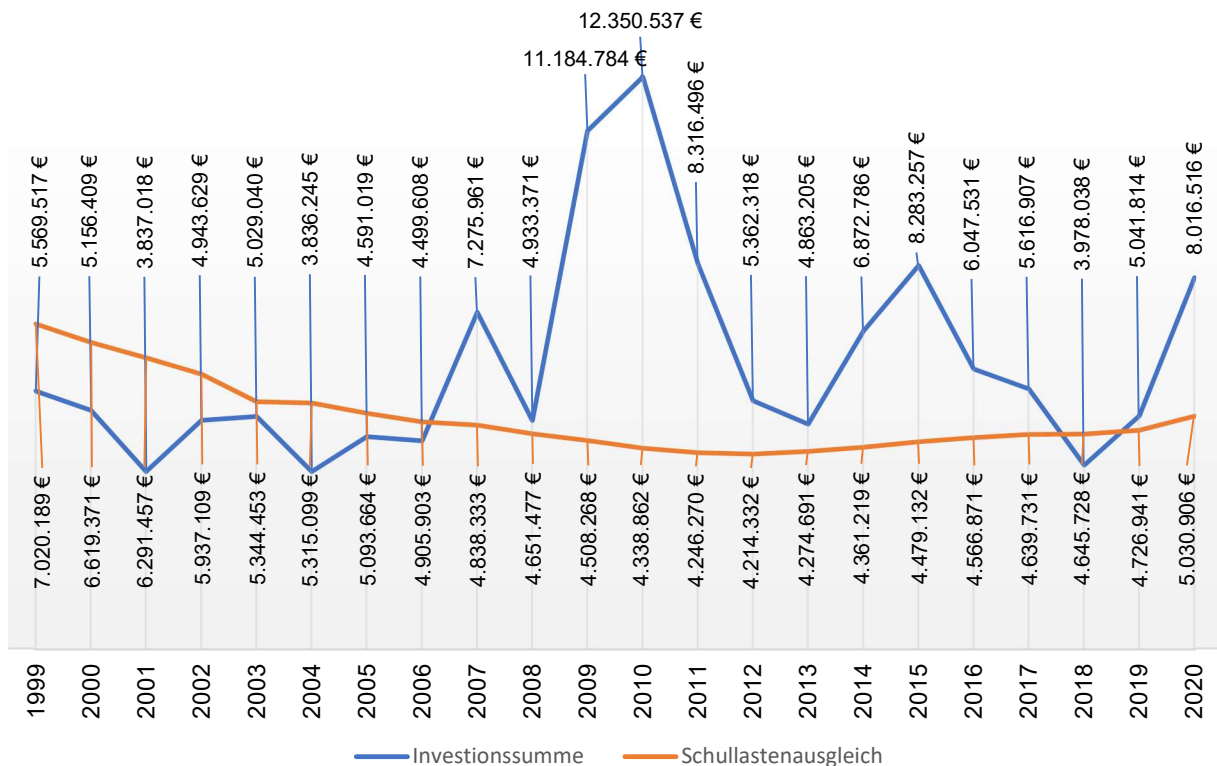


Abb. 20: Verlauf der Investitionen in kreisliche Schulen und des Schullastenausgleichs, FD Kämmerei (Eigene Darstellung)

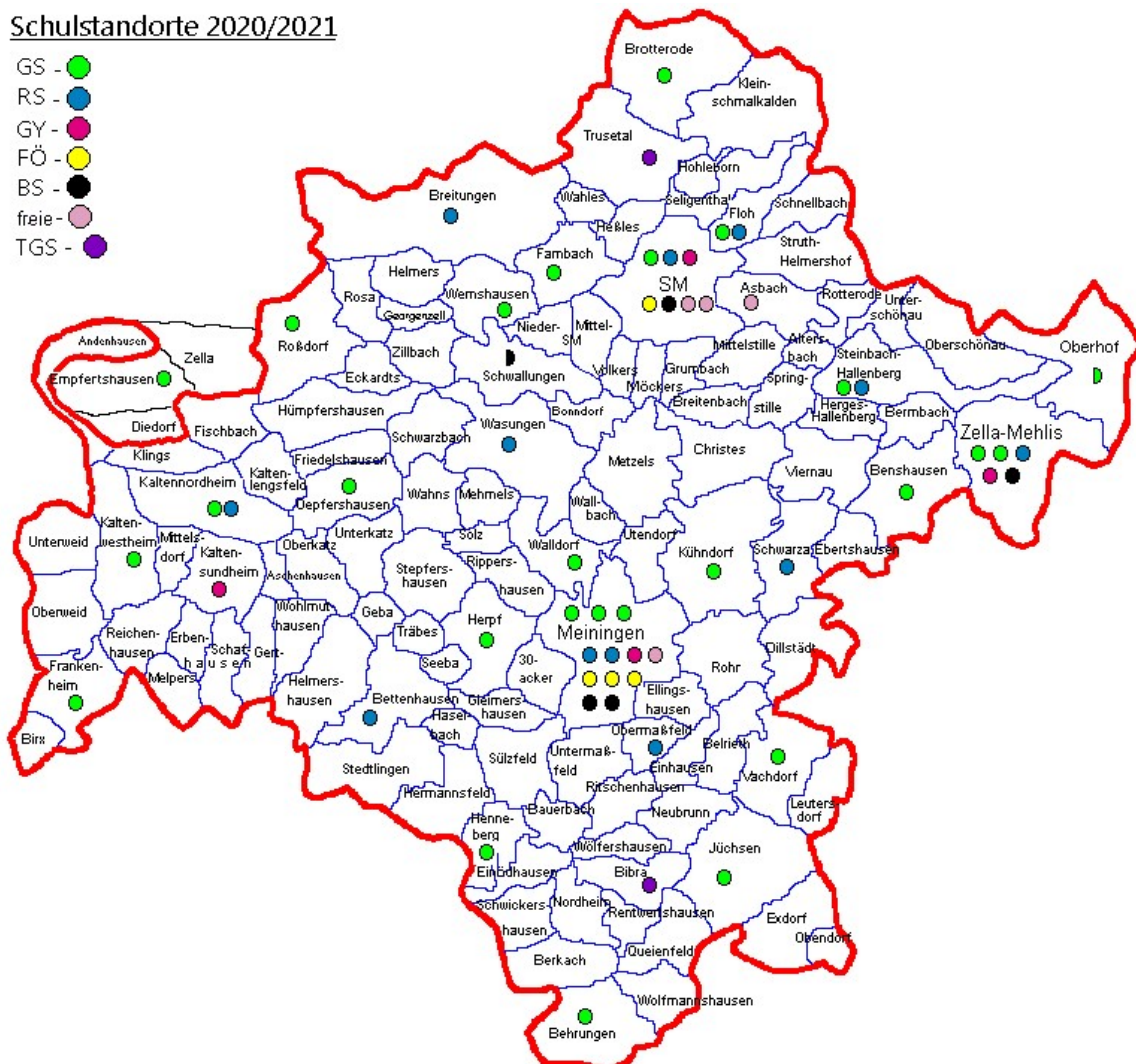
Wie aus Abb. 20 hervorgeht, ist in Sachen Schullastenausgleich seit 2013 ein positiver Trend zu verzeichnen. Grundsätzlich entspricht diese erfreuliche Entwicklung (2013 – 2020) einem Einnahmeplus von 17,7 % (+ 756.214 €). Diese darf allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass Ausgaben seitens des Kreises und Zuweisungen durch den Freistaat keiner Konnexität unterliegen. Eine vollständige Ausfinanzierung (Konnexität) der Aufgaben als Schulträger war zu keinem Zeitpunkt gegeben.

Investitionen bauen auf einer gesunden und weitsichtigen Haushaltsstruktur auf. Von 1999 bis 2020 hat der Landkreis insgesamt 135.606.006 € in seine allgemein bildenden Schulen investiert. Der oben zu sehende Investitionsverlauf verdeutlicht, dass der Landkreis stets mit Augenmaß und Verantwortungsbewusstsein in die Köpfe von morgen investiert hat. In diesem Kontext ist die Bildungsoffensive in den Haushaltsjahren 2009 und 2010 vordringlich. In den darauffolgenden Jahren wurde ebenfalls Augenmerk auf ein ausgewogenes Investitionsnetz gelegt.

Kartierung der Ist-Situation der Schulstandorte

Schulstandorte 2020/2021

- GS - ●
- RS - ●
- GY - ●
- FÖ - ●
- BS - ●
- freie - ●
- TGS - ●



Das Bildungsangebot im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird komplementiert durch die Hochschule in Schmalkalden, 4 Berufsschulzentren, die Kreisvolkshochschule in Meiningen mit Außenstellen in Schmalkalden und Zella-Mehlis sowie die Musikschule in Schmalkalden und Meiningen mit der Zweigstelle in Zella-Mehlis.

Schulstandorte nach Schulträgern (Stand Schuljahr 2021/2022)

Schulträger	Schulart	Schulstandort
Landkreis Schmalkalden-Meiningen	Grundschule	Behrungen, Benshausen, Brotterode-Trusetal, Fambach, Floh-Seligenthal , Henneberg, Frankenheim, Herpf, Jüchsen, Kaltennordheim , Kaltenwestheim, Kühndorf, Meiningen (LC), Meiningen (PR) , Meiningen (LB) , Oepfershausen, Roßdorf, Schmalkalden, Steinbach-Hallenberg , Vachdorf, Walldorf, Wernshausen, Zella-Mehlis (ML) , Zella-Mehlis mit Schulteil Oberhof
	Regelschule	Bettenhausen, Breitungen, Floh-Seligenthal , Meiningen (2x) , Obermaßfeld, Schmalkalden, Schwarza, Steinbach-Hallenberg , Wasungen, Zella-Mehlis , Kaltennordheim
	Gemeinschaftsschule	Brotterode-Trusetal, Bibra
	Gymnasium	Kaltensundheim, Meiningen, Schmalkalden, Zella-Mehlis
	Förderzentren	Meiningen, Schmalkalden

*Hervorgehoben: GS und RS befinden sich an einem Standort

Anzahl der Schulen in kreislicher Trägerschaft (Stand 2021/2022)

Schulträger	Anzahl					Gesamt
	GS	RS	TGS	GYM	FZ	
LK SM	24	12	2	4	4	46

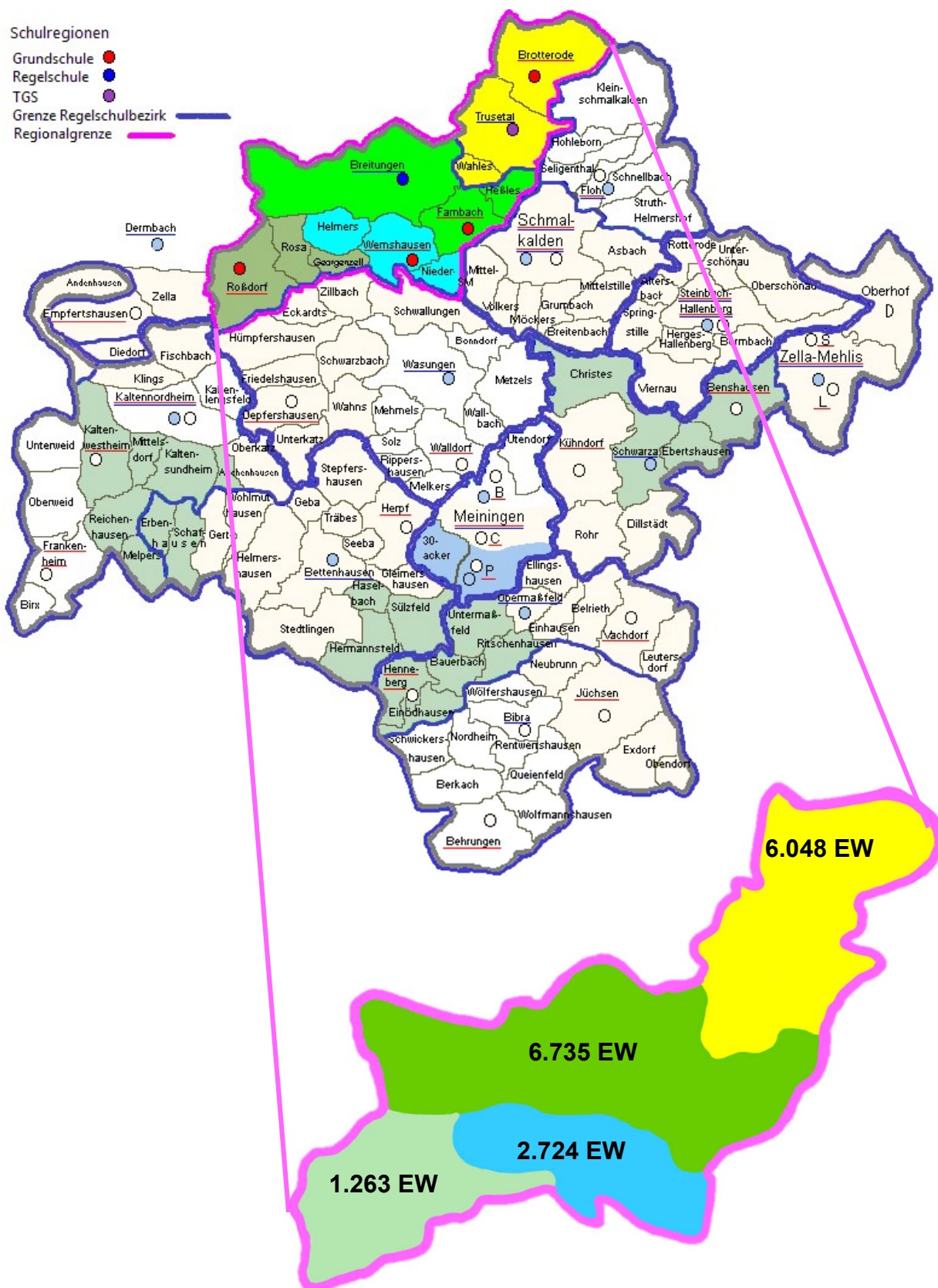
Schüler- und Klassenzahlen im Schuljahr 2021/2022

Schule	Schüler	Klassen
RS Breitung	393	17
GS Brotterode	189	8
TGS Trusetal	277	13
GS Fambach	263	12
GS Floh	214	9
RS Floh	237	12
GS Frankenheim	77	4
GS Behrungen	120	7
GS Jüchsen	93	4
TGS Grabfeld	261	12
GS Kaltenordheim	103	4
GS Kaltenwestheim	105	5
RS Kaltenordheim	243	12
GY Kaltensundheim	534	24
GS Kühndorf	91	4
GS „Am Pulverrasen“ Meiningen	259	12
GS „Ludwig Chronegk“ Meiningen	264	12
GS „Ludwig Bechstein“ Meiningen	136	7
GS Herpf	179	8
GS Henneberg	158	8
GS Walldorf	253	12
RS „Am Pulverrasen“ Meiningen	293	13
RS „Am Kiliansberg“ Meiningen	244	12
RS Bettenhausen	202	12
FÖZ „Anne Frank“ Meiningen	54	5
FÖZ Pestalozzi Meiningen	76	7
FÖZ „Jean Paul“ Meiningen	45	6
GY Meiningen	557	25
RS Obermaßfeld-Grimmenthal	178	9
GS Roßdorf	109	5
GS Schmalkalden	355	15
GS Wernshausen	101	4
RS Schmalkalden	398	18
FÖZ Schmalkalden	134	15
GY Schmalkalden	717	32
RS Schwarza	236	13
GS Steinbach-Hallenberg	300	12
RS Steinbach-Hallenberg	287	13
GS Vachdorf	120	7
GS „Am Hahnberg“ Oepfershausen	97	4
RS Wasungen	344	15
GS Benshausen	143	7
GS „Martin Luther“ Zella-Mehlis	184	8
GS „Friedrich Schiller“ Zella-Mehlis	188	8
GS „Friedrich Schiller“ ST Oberhof	53	4
RS Zella-Mehlis	315	13
GY Zella-Mehlis	316	15

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 22.09.2021, vorläufige Daten, Stand: 19.11.2021

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler BBS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 10.11.2021, vorläufige Daten, Stand: 07.12.2021

5.1.1 Region Werra-Rennsteig





Staatliche Grundschule Brotterode

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Brotterode
Anschrift:	Schulstraße 2 98596 Brotterode-Trusetal
Schulnummer:	16325
Schulbezirk:	• Brotterode, Trusetal, Wahles

Schulprofil

Leitbild der GS Brotterode: Leben und Lernen nach Kneippschen Ideen „In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“

Unsere Schule bietet einen lebensnahen, praxis- und handlungsorientierten Unterricht an. Dieser ist charakterisiert durch: - Methodenvielfalt - fächerübergreifendes Lernen - differenziertes Arbeiten - Umgang mit vielfältigen Medien. Schwerpunkt unserer Erziehungsarbeit ist die Vermittlung von Werten und Grundtugenden wie: - Toleranz - Solidarität - Ordnung und Disziplin - Leistungsbereitschaft. Die Grundschule Brotterode arbeitet eng mit allen Kindern, Eltern und der Öffentlichkeit zusammen: - Schulförderverein - Regelmäßige Elternsprecherberatungen, Elternstammtische, Elternversammlungen - Einbeziehung und regelmäßige Kontakte örtlicher Vereine und überregionaler Institutionen in die Arbeit der Schule. Bei all unseren Aktivitäten steht das Kind im Mittelpunkt. Die fünf Säulen von Kneipp sind Grundlage für alle Unternehmungen im Schuljahr.²³

²³ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=386>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Brotterode	17	16	17	21	71
Trusetal	25	29	0	19	73
Laudenbach	4	3	26	0	33
Wahles	2	4	3	2	11
Gastschüler	0	0	1	0	1
Summe:	48	52	47	42	189

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Brotterode	15	14	11	15	21	10
Trusetal	26	22	22	16	25	21
Wahles	2	3	3	3	1	4
gesamt	43	39	36	34	47	35

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	47	2	49	2	45	2	39	2	180	8
2021/2022	43	2	47	2	49	2	45	2	184	8
2022/2023	39	2	43	2	47	2	49	2	178	8
2023/2024	36	2	39	2	43	2	47	2	165	8
2024/2025	34	2	36	2	39	2	43	2	152	8
2025/2026	47	2	34	2	36	2	39	2	156	8
2026/2027	35	2	47	2	34	2	36	2	152	8

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	9
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
	20 – 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 120 m ²	1
Doppelnutzung Speisesaal		
Lehrmittelräume	< 20 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	60 - 70 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
1. Hilfe/Elternsprechzimmer	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	3
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	2
Speiseraum	> 120 m ²	Siehe Aula
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		8
Sporthalle/Größe	1 Feld/ Gemeindeeigentum	

Baulicher Zustand:

- Das denkmalgeschützte Schulgebäude wurde 1918 errichtet.
- Von 2018 bis ins Frühjahr 2021 erfolgte die Generalsanierung des Schulgebäudes. Im Rahmen der Maßnahme wurde die gesamte brandschutztechnische Anlage neu installiert. Des Weiteren wurden 2 neue Treppenhäuser errichtet und ein Aufzug, der nun die vollständige Barrierefreiheit gewährleistet.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind Bestandteil der Sanierung und des GanztagsInvestprogramms und wurden zum 31.12.2021 fertiggestellt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht nach Fertigstellung der Sanierung kein Investitionsbedarf mehr.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule „Thomas Müntzer“ Fambach

Bezeichnung der Grundschule: Grundschule „Thomas Müntzer“ Fambach

Anschrift: Süffig 9a | 98597 Fambach

Schulnummer: 16389

Schulbezirk:

- Fambach, Breitungen, Heßles

Schulprofil:

Unsere Arbeit ist geprägt von dem Leitsatz: „Jedes Kind kann etwas!“ Die Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages sowie die Entwicklung der Kompetenzen des Lehrplanes sind wesentliche Ziele für die pädagogische Arbeit an unserer Schule – die wichtigste Aufgabe unserer Schule ist ein guter Unterricht!

Wir vermitteln unseren Schülern grundlegendes Wissen in zeitgemäßen Lehr- und Lernmethoden. Ein intensives Schulleben fordert von unseren Schülern soziale Kompetenzen und Verantwortungsbereitschaft. Wir erziehen die Kinder zu einem achtungsvollen, toleranten und friedvollen Miteinander. Wir fördern die individuellen Fähigkeiten unserer Schüler durch vielfältige Angebote. Individuelles Fördern und Differenzieren wenden wir verstärkt an. Wir kooperieren mit Eltern und außerschulischen Partnern. Wir wollen nach 4 Jahren Grundschulzeit starke, selbstbewusste und neugierige Schülerpersönlichkeiten entlassen.²⁴

²⁴ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=50217>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022

Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Fambach/OT	23	21	20	44	108
Breitungen/OT	47	44	40	16	147
Gastschüler	0	2	4	5	11
Summe:	70	67	64	65	266

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Breitungen	46	38	36	28	37	22
Fambach	20	15	19	15	11	10
Heßles	3	3	1	6	6	0
gesamt	69	56	56	49	54	32

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	70	3	63	3	63	3	41	2	237	11
2021/2022	69	3	70	3	63	3	63	3	265	12
2022/2023	56	2	69	3	70	3	63	3	258	11
2023/2024	56	2	56	2	69	3	70	3	251	10
2024/2025	49	2	56	2	56	2	69	3	230	9
2025/2026	54	2	49	2	56	2	56	2	215	8
2026/2027	32	2	54	2	49	2	56	2	191	8

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	8
	50 – 60 m ²	4
Differenzierungsräume	< 20 m ²	2
	60 – 70 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	2
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	2
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Ausgabeküche	40 – 50 m ²	1
Speiseraum	140 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das Grundschulobjekt besteht aus 3 Objekten. Der Bau vom Erstgebäude ist auf 1913 datiert. Der Anbau erfolgte im Jahr 1949 und 1968. Nach der Wende (1991/1994) wurde der zweite Gebäudekomplex errichtet.
- Die Sanierung des gesamten Schulkomplexes fand zwischen 2004 – 2012 statt. Neben dem Einbau eines Aufzuges erfolgte auch eine umfangreiche Datenkabelverlegung.
- Die Digitalisierung des 1. Teils wurde von 2020 bis 2021 umgesetzt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sowie Spiel- und Freisportanlagen sind in einem guten Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf zum Raumprogramm in Höhe von 975.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Roßdorf

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Roßdorf
Anschrift:	Bernshäuser Straße 18 98590 Roßdorf
Schulnummer:	16330
Schulbezirk:	• Roßdorf, Rosa, Eckardts, Zillbach, Georgenzell, Schwarzbach, Schwallungen

Schulprofil:

Mit allen Sinnen lernen - jedem Schüler seine Chance. - Öffnung des Unterrichts um jedem Kind praktische, soziale und geistige Lernfortschritte zu ermöglichen - Förderung der Individualität eines jeden Schülers - Gemeinsam Lernen, geprägt von Toleranz, Akzeptanz, Eigenverantwortung, Disziplin und einem familiären Klima - Hort als wichtigster Bestandteil der Ganztagsbetreuung - Weiterbildung von Lehrern und Erziehern als Selbstverständnis.²⁵

²⁵ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=50601>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Roßdorf	5	7	7	4	23
Rosa	5	2	3	1	11
Georgenzell	0	1	3	2	6
Schwallungen	14	5	17	14	50
Eckardts	1	1	1	1	4
Schwarzbach	0	0	1	1	2
Zillbach	2	5	5	0	12
Gastschüler	0	0	0	1	1
Summe:	27	21	37	24	109

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Eckardts	1	6	2	1	3	2
Georgenzell	0	0	4	2	0	0
Rosa	5	3	2	5	2	4
Roßdorf	5	5	1	5	4	5
Schwallungen	17	9	12	14	6	11
Schwarzbach	1	2	2	1	2	0
Zillbach	3	1	4	4	2	2
gesamt	32	26	27	32	19	24

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	20	1	37	2	22	1	18	1	97	5
2021/2022	32	2	20	1	37	2	22	1	111	6
2022/2023	26	1	32	2	20	1	37	2	115	6
2023/2024	27	1	26	1	32	2	20	1	105	5
2024/2025	32	2	27	1	26	1	32	2	117	6
2025/2026	19	1	32	2	27	1	26	1	104	5
2026/2027	24	1	19	1	32	2	27	1	102	5

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	9
	50 – 60 m ²	3
	> 70 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	220 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	3
Fachräume		
Fachkabinette	60 – 70 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	2
	50 – 60 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	2
Speiseraum	40 – 50 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		4
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- 1959 wurde der Neubau der Grundschule Roßdorf eingeweiht.
- Die brandschutztechnischen und sicherheitstechnischen Anforderungen werden durch Funkrauchmelder gering erfüllt. Die erforderliche Fluchttreppe wurde 2019 im Bereich der Aula errichtet. Die Pausenhalle wurde ausgestaltet. Alle Klassenzimmer sind sanierungsbedürftig.
- Die Barrierefreiheit ist teilweise gegeben.
- Im Außenbereich befinden sich Spielplatz, Schulgarten, Verkehrsgarten und ein grünes Klassenzimmer.
- Der Sportunterricht findet in der 1994 eröffneten 1-Feld Halle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind in einem ansprechenden Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf von 6.350.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Grundschule Wernshausen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Wernshausen
Anschrift:	Bahnhofsallee 13 OT Wernshausen 98574 Schmalkalden
Schulnummer:	16564
Schulbezirk:	• Wernshausen, Helmers, Niederschmalkalden

Schulprofil:

Grundsteine legen. Selbstständig lernen. Selbst tätig werden. Weichen für das Leben stellen. An der Grundschule Wernshausen sind wir bestrebt, den Kindern eine Lernumgebung zu schaffen, die von ihnen positiv erlebt wird. Wir pflegen eine familiäre Atmosphäre, in der sich jeder geborgen fühlen kann und angenommen wird, so wie er ist.²⁶

²⁶ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=911>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Wernshausen	16	20	10	12	58
Helmers	1	3	1	1	6
Niederschmalkalden	7	5	5	4	21
Gastschüler	4	2	4	5	15
Summe:	28	30	20	22	100

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Helmers						
Niederschmalkalden						
Wernshausen						
gesamt	26	20	24	23	28	21

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	25	1	22	1	24	1	23	1	94	4
2021/2022	26	1	25	1	22	1	24	1	97	4
2022/2023	20	1	26	1	25	1	22	1	93	4
2023/2024	24	1	20	1	26	1	25	1	95	4
2024/2025	23	1	24	1	20	1	26	1	93	4
2025/2026	28	1	23	1	24	1	20	1	95	4
2026/2027	21	1	28	1	23	1	24	1	96	4

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume (auch Horträume)	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
	> 70 m ²	3
Lehrmittelräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	
Bibliothek/Mediathek	< 20 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 - 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 10 m ²	-
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		3
Sporthalle/Größe	2 Felder / Gemeindebesitz	

Baulicher Zustand:

- Das Gebäude der Grundschule Wernshausen ist ein Fachwerkbau aus dem Jahre 1883 mit einem massiven Anbau aus dem Jahr 1970.
- Die brandschutztechnische Ertüchtigung ist durch eine Fluchttreppe und flächendeckende Funkrauchmelder im Jahr 2009 erfolgt.
- Ein PC-Kabinett wurde ausgestattet und 2019 die Fenster und die Fassade erneuert.
- Energetisch und brandschutztechnisch entspricht das Gebäude nicht den aktuellen Anforderungen.
- Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- Auf dem Schulhof kann der Spielplatz genutzt werden. Sportunterricht erfolgt in der gemeindeeigenen Turnhalle.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden nur teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf in Höhe von 1.788.000,00 €

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Regelschule Breitungen

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule Breitungen
Anschrift:	Schulstraße 1 98597 Breitungen
Schulnummer:	25680
Schulbezirk:	• Breitungen, Roßdorf, Rosa, Georgenzell, Helmers, Wernshausen, Niederschmalkalden, Fambach, Heßles

Schulprofil:

An unserer Schule begegnen wir uns mit gegenseitiger Wertschätzung, Toleranz und Gewaltfreiheit. An unserer Schule legen wir Wert auf Leistungsbereitschaft und Disziplin. An unserer Schule lernen Schüler und Lehrer eigenverantwortlich, kreativ und gemeinsam. An unserer Schule legen wir Wert auf eine aktive Zusammenarbeit mit den Eltern und Kooperationspartnern unserer Region. An unserer Schule entwickeln wir ein eigenes unverwechselbares Profil.

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	63	3	67	3	75	3	62	3	74	3	50	2	391	17
2021/2022	48	2	63	3	67	3	75	3	62	3	59	2	374	16
2022/2023	59	2	48	2	63	3	67	3	75	3	50	2	362	15
2023/2024	65	3	59	2	48	2	63	3	67	3	60	3	362	16
2024/2025	69	3	65	3	59	2	48	2	63	3	54	2	358	15
2025/2026	73	3	69	3	65	3	59	2	48	2	50	2	364	15
2026/2027	58	2	73	3	69	3	65	3	59	2	38	2	362	15
2027/2028	61	3	58	2	73	3	69	3	65	3	47	2	373	16
2028/2029	58	2	61	3	58	2	73	3	69	3	52	2	371	15
2029/2030	62	3	58	2	61	3	58	2	73	3	55	2	367	15
2030/2031	44	2	62	3	58	2	61	3	58	2	58	2	341	14

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	< 20 m ²	2
	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	13
	50 – 60 m ²	7
	60 – 70 m ²	4
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	17
	20 - 30 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	20 – 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	2
	60 – 70 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	50 – 60 m ²	1
Schülerzeitung	20 - 30 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	2
	40 - 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Cafeteria	< 20 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		3
Lager/HAR/Heizung		15
Sporthalle/Größe	Gemeindebesitz / 1.278 m ²	

Baulicher Zustand:

- Der Gebäudekomplex besteht aus einem denkmalgeschützten Altbau aus dem Jahr 1923 und einem Neubau mit Verbindungsbau aus dem Jahr 1972.
- Der gesamte Gebäudekomplex wurde in 8 Bauabschnitten von 2004 – 2011 saniert. Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wurde das Fluchtwegkonzept umgesetzt sowie eine gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage geschaffen.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- In der 7-jährigen Sanierungsphase wurde auch der Schulhof mit Sport- und Spielanlagen berücksichtigt. Der Sportunterricht findet in der gemeindeeigenen Sporthalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Investitionsbedarf für den Neubau einer Freisportanlage besteht in Höhe von 950.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Gemeinschaftsschule Trusetal

Bezeichnung der TGS:

Gemeinschaftsschule Trusetal

Anschrift:

Am Schulhof 3 | 98596 Brotterode-Trusetal

Schulnummer:

45510

Einzugsgebiete:

Eine Gemeinschaftsschule verfügt über keinen abgegrenzten Schulbezirk. Der Schulbezirk der ehemaligen Regelschule Trusetal umfasst:

- Brotterode, Trusetal, Wahles

Schulprofil:

Im Mittelpunkt aller pädagogischen Bemühungen stehen die Schüler. Wir wollen unsere Schüler zu verantwortungsvoll handelnden Menschen erziehen. Bewusste Übernahme von Verantwortung sowie die Entwicklung der Teamfähigkeit ist ein allgemeines Prinzip unseres pädagogischen Handelns. Lehrer und Schüler sehen die Schule als die ihre an und arbeiten an einer weiteren Qualitätssicherung. Wir konzentrieren uns auf guten Unterricht, der alle Schüler fördert, fordert und erzieht. Auf dem Weg zur Entwicklung der offenen Ganztagschule fördern wir Talente, helfen bei Lernschwierigkeiten und sorgen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung.²⁷

²⁷ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1525>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	46	2	67	3	40	2	43	2	27	1	34	2	257	12
2021/2022	24	1	46	2	67	3	40	2	43	2	24	1	244	11
2022/2023	27	1	24	1	46	2	67	3	40	2	38	2	242	11
2023/2024	30	2	27	1	24	1	46	2	67	3	36	2	230	11
2024/2025	28	1	30	2	27	1	24	1	46	2	60	3	215	10
2025/2026	26	1	28	1	30	2	27	1	24	1	41	2	176	8
2026/2027	24	1	26	1	28	1	30	2	27	1	21	1	156	7
2027/2028	22	1	24	1	26	1	28	1	30	2	24	1	154	7
2028/2029	21	1	22	1	24	1	26	1	28	1	27	1	148	6
2029/2030	29	1	21	1	22	1	24	1	26	1	25	1	147	6
2030/2031	21	1	29	1	21	1	22	1	24	1	23	1	140	6

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	14
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	1
Differenzierungsräume	< 20 m ²	3
	20 – 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 160 m ²	1
Doppelnutzung Speiseraum		
Lehrmittlräume	< 20 m ²	7
	20 - 30 m ²	6
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	20 - 30 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
Beratungsraum	< 20 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	> 160 m ²	
siehe Aula		
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		5
Lager/HAR/Heizung		8
Sporthalle/Größe	1 Feld / Gemeindebesitz	

Baulicher Zustand:

- Ein Altbau aus dem Jahr 1915 und Erweiterungsbauwerke von 1951 und 1987 stellen diesen Schulstandort dar.
- In zwei Bauabschnitten von 2015 bis 2017 wurde die Generalsanierung ausgeführt. Brandschutztechnische und energetische Mängel wurden beseitigt. Des Weiteren wurde durch den Anbau eines Aufzuges vollständige Barrierefreiheit geschaffen. Lern-, Fach- und Aufenthaltsräume wurden zur Umsetzung der Pädagogischen Konzepte angeordnet.

Außenanlagen:

- Im Rahmen der umfangreichen Sanierung wurde 2017 auch der Schulhof mit Spielanlagen berücksichtigt.
- Sportunterricht findet in der gemeindeeignen Sporthalle statt. In diesem Bereich wurde auch eine moderne Freisportanlage errichtet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

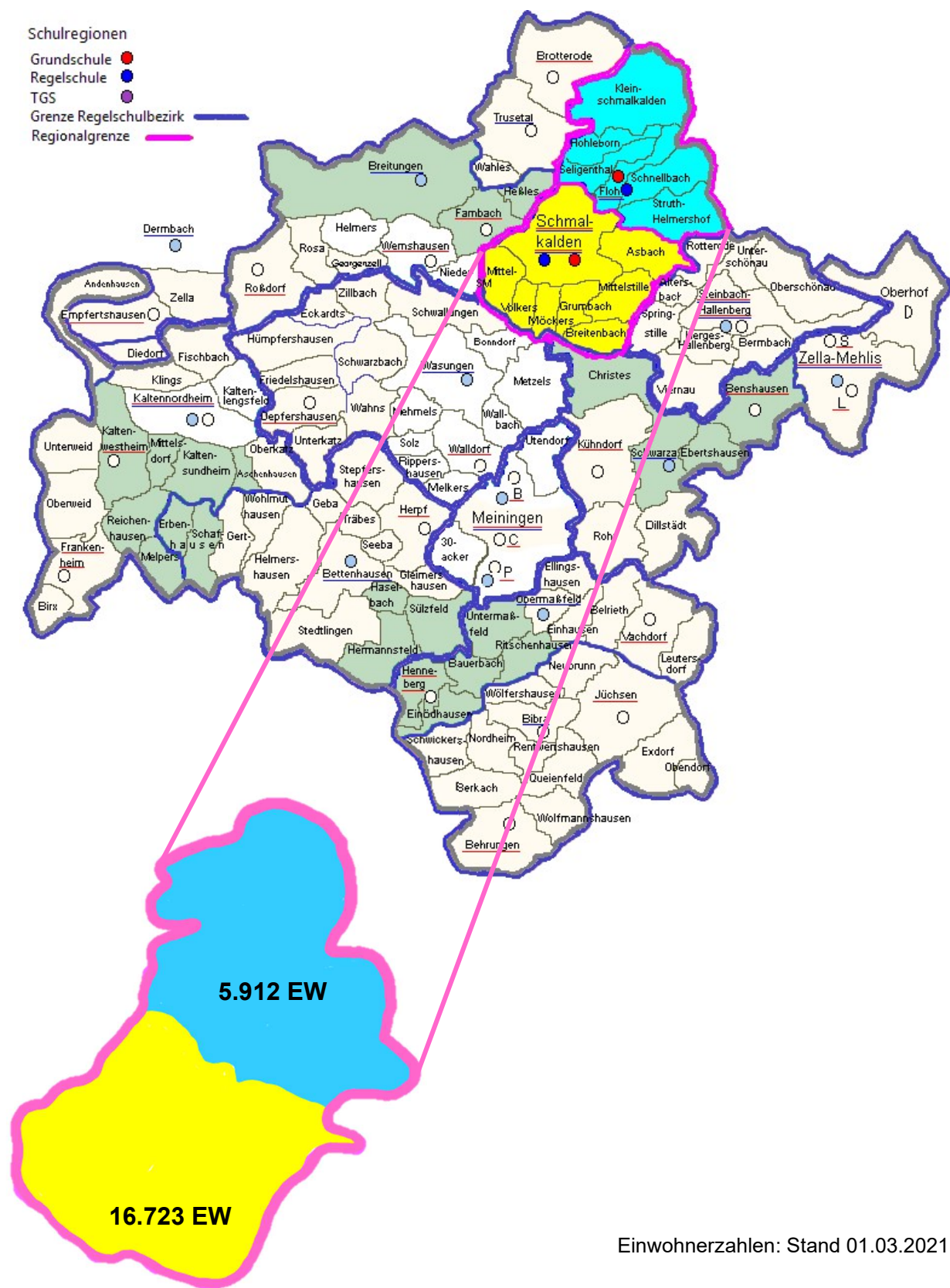
Investitionsbedarf:

- Investitionsbedarf in Höhe von 100.000,00 € besteht für die Errichtung der Außensportfläche/Spielfläche vor dem Schulgelände.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.1.2 Region Schmalkalden-Floh





Staatliche Grundschule Floh

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Floh
Anschrift:	Schulstraße 4 98593 Floh-Seligenthal
Schulnummer:	16341

Schulbezirk:

- Floh, Kleinschmalkalden, Hohleborn, Seligenthal, Schnellbach, Struth-Helmershof

Schulprofil:

Miteinander Leben - voneinander lernen! Kinder: Lernen soll Spaß machen, interessant und störungsfrei sein. Freundschaften sollen uns miteinander verbinden. So können wir vielleicht Streitereien vermeiden. Eltern: Uns ist wichtig, dass eine Übereinstimmung im erzieherischen Handeln erkennbar und die Kommunikation, Mitarbeit und Mitverantwortung gegeben ist. Lehrer: Als Lehrkräfte sind wir - gegründet auf eine solide berufliche Basis und einem professionellen Selbstverständnis - offen für neue didaktische, methodische und pädagogische Werte. Erziehung: Wir entwickeln erzieherisches Wirken auf der Basis von „Wärme“, Zuneigung, gegenseitiger Achtung und sozialer Integration ebenso wie Weltoffenheit, Toleranz und Individualität. Unterricht: Wir verwenden ebenso bewährte Unterrichtsmittel wie Neue Medien und hinterfragen den Einsatz jeglicher Mittel kritisch. Wir schätzen Zuverlässigkeit, Disziplin und Ordnungsliebe ebenso wie die Kreativität, freie Selbstentfaltung und eigenverantwortliches Handeln.²⁸

²⁸ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=474>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Floh	16	15	14	15	60
Hohleborn	1	2	0	3	6
Kleinschmalkalden	9	8	9	8	34
Seligenthal	11	10	20	12	53
Schnellbach	3	7	2	4	16
Struth-Helmershof	7	11	14	7	39
Gastschüler	1	1	3	4	9
Summe:	48	54	62	53	217

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Floh	11	16	19	9	16	13
Hohleborn	1	2	4	3	1	4
Kleinschmalkalden	8	5	4	8	5	7
Schnellbach	2	2	5	5	4	9
Seligenthal	9	14	5	9	8	12
Struth-Helmershof	7	12	11	10	4	13
gesamt	38	51	48	44	38	58

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	51	2	65	3	52	2	50	2	218	9
2021/2022	38	2	51	2	65	3	52	2	206	9
2022/2023	51	2	38	2	51	2	65	3	205	9
2023/2024	48	2	51	2	38	2	51	2	188	8
2024/2025	44	2	48	2	51	2	38	2	181	8
2025/2026	38	2	44	2	48	2	51	2	181	8
2026/2027	58	2	38	2	44	2	48	2	188	8

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	7
	> 70 m ²	3
Mehrzweckraum/Aula	> 150 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	
	20 - 30 m ²	
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	> 80 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	30 - 40 m ²	1
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	2
Gemeinschaftsbereich (gemeinsame Nutzung mit RS)		1
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum (siehe Aula)	> 150 m ²	
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		9
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das Objekt wurde 1977 in Betonplattenbauweise errichtet.
- Die Regelschule ist ebenfalls im Schulgebäude untergebracht. In mehreren Bauabschnitten wurde der Schulkomplex energetisch und brandschutz-technisch saniert. Ein großzügiger Aula-Anbau erfolgte 2010. Das ehemalige Heizhaus wurde im Rahmen der Sanierung der Freianlagen in eine Kreativwerkstatt umfunktioniert.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.
- Der Sportunterricht findet in der teilsanierten Ein-Feld-Sporthalle statt.

Außenanlagen:

- Die Freianlagen wurden grundhaft saniert. Zwei Schulhöfe stehen zur Verfügung und sind mit Freisportanlage und Spielplätzen optimal ausgestattet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Schmalkalden

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Schmalkalden
Anschrift:	Renthofstraße 19 98574 Schmalkalden
Schulnummer:	16345

Schulbezirk:

- Schmalkalden, Mittelstille, Möckers, Asbach, Grumbach, Haindorf, Näherstille, Weidebrunn, Reichenbach, Breitenbach, Mittelschmalkalden, Volkers, Aue

Schulprofil:

Lernen miteinander füreinander und für mich! Leitsätze:

Schulklima: Wir fühlen uns in unserer Schule wohl, weil Schulleben bei uns respektvolles Umgehen miteinander bedeutet. Unterricht: Wir wollen, dass alle Kinder erfolgreich und mit Freude lernen. Deshalb gestalten wir unseren Unterricht handlungsorientiert und fördern jedes Kind nach seinen Fähigkeiten. Dabei nutzen wir bewährte und neue Unterrichtsformen an verschiedenen Lernorten. Erziehung: Wir erziehen Kinder zu verantwortungsbewussten Persönlichkeiten, die anderen Achtung und Toleranz entgegenbringen. Außenbeziehungen: Eltern unterstützen die Aktivitäten der Schule. Auch andere Partner helfen uns. Professionalität: Das gemeinsame Handeln des Kollegiums ist Grundlage für eine hohe Qualität der Bildungs- und Erziehungsarbeit.²⁹

²⁹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=65553>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Schmalkalden	69	90	58	51	268
Mittelstille	4	3	0	3	10
Möckers	0	0	2	2	4
Asbach	5	3	1	6	15
Grumbach	0	1	2	1	4
Haindorf	0	1	1	1	3
Näherstille	1	1	0	0	2
Weidebrunn+Reichenbach	3	3	3	4	13
Breitenbach	0	0	0	2	2
Mittelschmalkalden	2	9	0	3	14
Volkers	0	4	0	1	5
Aue	2	1	1	4	8
Gastschüler	2	1	2	1	6
Summe:	88	117	70	79	354

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Schmalkalden/OT	139	106	127	123	109	105
gesamt	139	106	127	123	109	105
abzüglich freie Grundschulen (Annahme)	36	36	36	36	36	36
Schulanf. staatl. Schulen	103	70	91	87	73	69

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	104	4	77	3	78	3	86	4	345	14
2021/2022	103	4	104	4	77	3	78	3	362	14
2022/2023	70	3	103	4	104	4	77	3	354	14
2023/2024	91	4	70	3	103	4	104	4	368	15
2024/2025	87	3	91	4	70	3	103	4	351	14
2025/2026	73	3	87	3	91	4	70	3	321	13
2026/2027	69	3	73	3	87	3	91	4	320	13
Räumliche Gegebenheiten										

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	6
	50 – 60 m ²	8
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	2
Differenzierungsräume	50 – 60 m ²	3
Lehrmittelräume	< 20 m ²	3
	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	> 70 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	20 - 30 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
	30 – 40 m ²	1
Beratungsraum	< 20 m ²	1
Sanitätsraum	20 - 30 m ²	1
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	1
	> 70 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	30 – 40 m ²	1
Speiseraum	40 – 50 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		5
Lager/HAR/Heizung		3
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das Gebäude der Grundschule in der Renthofstraße in Schmalkalden ist ein denkmalgeschützter Fachwerkbau aus dem Jahr 1912. Die ehemalige Regelschule wurde in eine Grundschule umfunktioniert. Im Jahr 2007 wurde das neue Nutzungskonzept umgesetzt.
- Im Rahmen der energetischen Sanierung wurde die Heizung erneuert. Das Erdgeschoss wurde 2014 umfangreich saniert. Der Sporthallenbereich wurde nach historischem Vorbild saniert, eine Glasfassade grenzt an den Schulhofbereich.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- Die großzügigen Außenanlagen wurden 2009 erneuert, ein Spielplatz und Verkehrsgarten stehen zur Verfügung.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule Floh

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule Floh
Anschrift:	Schulstraße 4 98593 Floh-Seligenthal
Schulnummer:	25545
Schulbezirk:	• Kleinschmalkalden, Struth-Helmershof, Floh, Schnellbach, Seligenthal, Hohleborn

Schulprofil:

Unsere Schule soll ein Haus des Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung sein. Wir streben nach bestmöglichen Lernergebnissen und Schulabschlüssen. Uns ist es wichtig, dass alle Schüler optimal gefördert werden und Hilfe beziehungsweise Unterstützung beim Lernen erhalten. Gemeinsame Normen und Werte bestimmen unser Handeln. Gerechtigkeit, Achtung, Toleranz und Fairness sind die Grundpfeiler unseres Schullebens. Schüler, Lehrer und Eltern arbeiten kontinuierlich zusammen. Uns ist wichtig, dass Schüler und Lehrer sich an unserer Schule wohl fühlen. Wir wollen eine gewalt- und drogenfreie Schule. Wir verstehen uns als Schule in der Region und in Europa.³⁰

³⁰ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1298>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	34	2	43	2	45	2	36	2	37	2	35	2	230	12
2021/2022	33	2	34	2	43	2	45	2	36	2	30	2	221	12
2022/2023	34	2	33	2	34	2	43	2	45	2	30	2	219	12
2023/2024	42	2	34	2	33	2	34	2	43	2	37	2	223	12
2024/2025	33	2	42	2	34	2	33	2	34	2	35	2	211	12
2025/2026	25	1	33	2	42	2	34	2	33	2	28	1	195	10
2026/2027	33	2	25	1	33	2	42	2	34	2	27	1	194	10
2027/2028	31	2	33	2	25	1	33	2	42	2	28	1	192	10
2028/2029	29	1	31	2	33	2	25	1	33	2	34	2	185	10
2029/2030	25	1	29	1	31	2	33	2	25	1	27	1	170	8
2030/2031	38	2	25	1	29	1	31	2	33	2	21	1	177	9

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 - 40 m ²	3
	40 - 50 m ²	5
	60 - 70 m ²	1
	> 70 m ²	7
Mehrzweckraum/Aula	> 150 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Doppelnutzung Speiseraum		
Lehrmittellräume	< 20 m ²	3
	30 - 40 m ²	7
Fachräume		
Fachkabinette	50 - 60 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit GS	> 80 m ²	1
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 - 40 m ²	1
	50 - 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum siehe Aula	> 150 m ²	
Wirtschaftsflächen		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		9
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das Objekt wurde 1977 in Betonplattenbauweise errichtet.
- Die Grundschule ist ebenfalls im Schulgebäude untergebracht. In mehreren Bauabschnitten wurde der Schulkomplex energetisch und brandschutztechnisch saniert. Ein großzügiger Aula-Anbau erfolgte 2010. Das ehemalige Heizhaus wurde im Rahmen der Sanierung der Freianlagen in eine Kreativwerkstatt umfunktioniert.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.
- Der Sportunterricht findet in der teilsanierten Ein-Feld-Sporthalle statt.

Außenanlagen:

- Die Freianlagen wurden grundhaft saniert. Zwei Schulhöfe stehen zur Verfügung und sind mit Freisportanlage und Spielplätzen optimal ausgestattet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule

„Am Siechenrasen“ Schmalkalden

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule „Am Siechenrasen“
Anschrift:	Am Siechenrasen 21 98574 Schmalkalden
Schulnummer:	25571

Schulbezirk:

- Schmalkalden, Asbach, Mittelschmalkalden, Volkers, Möckers, Grumbach, Breitenbach, Mittelstille, Haindorf, Näherstille, Weidebrunn, Reichenbach, Aue

Schulprofil:

Wir schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre für Schüler und Lehrer. Jeder soll sich wohlfühlen. Uns sind Respekt, Höflichkeit, Toleranz und Verantwortungsbewusstsein wichtig. Wir bereiten jeden Schüler auf den für ihn bestmöglichen Schulabschluss vor. Dabei ist uns wichtig, alle Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten zu fordern und zu fördern. Das Qualitätssiegel „Berufswahlfreundliche Schule“ ist für uns Verpflichtung. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist wesentlicher Bestandteil für das Gelingen unserer pädagogischen Vorstellungen. Wir legen Wert auf die Öffnung unserer Schule für das gesellschaftliche Leben.³¹

³¹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=60488>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	77	3	66	3	66	3	69	3	74	3	55	2	407	17
2021/2022	69	3	77	3	66	3	66	3	69	3	58	2	405	17
2022/2023	63	3	69	3	77	3	66	3	66	3	54	2	395	17
2023/2024	70	3	63	3	69	3	77	3	66	3	51	2	396	17
2024/2025	83	3	70	3	63	3	69	3	77	3	51	2	413	17
2025/2026	78	3	83	3	70	3	63	3	69	3	60	3	423	18
2026/2027	56	2	78	3	83	3	70	3	63	3	54	2	404	16
2027/2028	70	3	56	2	78	3	83	3	70	3	49	2	406	16
2028/2029	67	3	70	3	56	2	78	3	83	3	55	2	409	16
2029/2030	58	2	67	3	70	3	56	2	78	3	65	3	394	16
2030/2031	56	2	58	2	67	3	70	3	56	2	61	3	368	15

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	2
	50 – 60 m ²	17
	60 – 70 m ²	7
	> 100 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 170 m ²	1
Lehrmittellräume	< 20 m ²	16
	20 - 30 m ²	5
	40 - 50 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	20 -30 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	> 70 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
	30 - 40 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	2
Schülercafé	30 - 40 m ²	1
Speiseraum	> 140 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		18
Sporthalle/Größe	3 Felder	

Baulicher Zustand:

- Der Schulkomplex besteht aus einem Altbau (1929) und einem Erweiterungsbau (1972). Eine umfangreiche Sanierung fand im Zeitraum von 2007 bis 2009 statt. Es wurde ein modernes Schulareal geschaffen. Ein umfassend realisiertes Fluchtwegkonzept, gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage und energetische Aspekte wurden berücksichtigt.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- Im Rahmen der umfangreichen Sanierung wurden auch die Außenanlagen erneuert. Der Sportunterricht findet in der 2003 neu errichteten Mehrzweckhalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

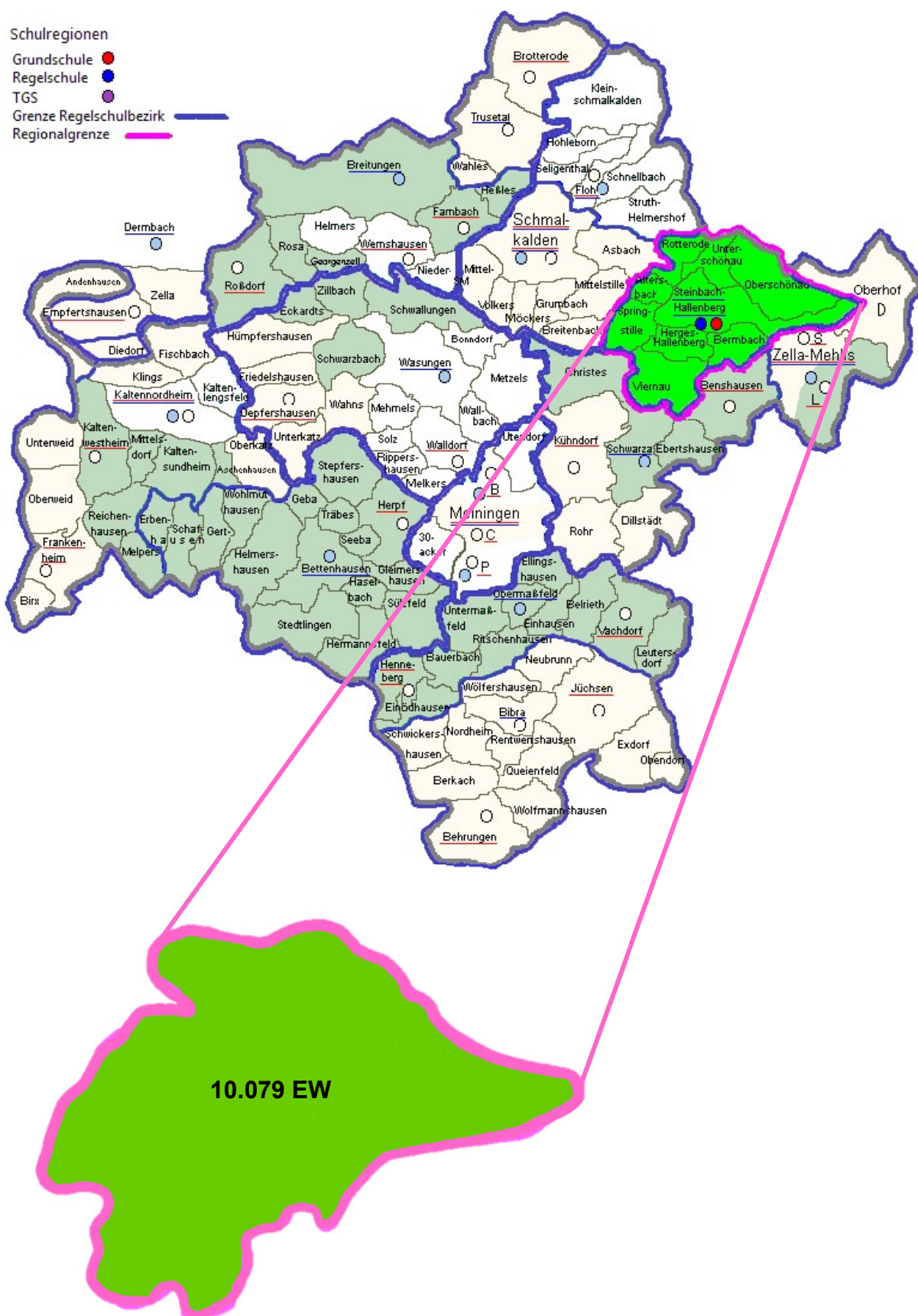
Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.1.3 Region Haseltal



Einwohnerzahlen: Stand 01.03.2021



Staatliche Grundschule „Haseltal“ Steinbach Hallenberg

Bezeichnung der Grundschule: Grundschule „Haseltal“

Anschrift: Hergeser Wiese 5 | 98587 Steinbach-Hallenberg

Schulnummer: 16414

Schulbezirk:

- Steinbach-Hallenberg, Herges-Hallenberg, Altersbach, Bernbach, Oberschönau, Rotterode, Springstille, Unterschönau, Viernau

Schulprofil:

Miteinander leben – voneinander lernen – füreinander da sein³²

Hilfe durch kompetente Partner

Atmosphäre zum Wohlfühlen

Sauberkeit

Elternzusammenarbeit

LERNEN lernen

Teamarbeit

Alle an einem Strang ziehen

Lachen und Spaß haben

Grundwerte vermitteln (gewaltfreie Schule)

Sprechen und miteinander kommunizieren.

³² <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=830>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Steinbach-Hallenberg	42	40	46	28	156
Altersbach	1	2	3	3	9
Bermbach	3	4	6	4	17
Oberschönau	1	8	4	5	18
Rotterode	4	7	3	6	20
Springstille	4	6	4	3	17
Unterschönau	1	0	1	3	5
Viernau	13	14	11	20	58
Gastschüler	0	0	0	0	0
Summe:	69	81	78	72	300

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Altersbach	2	4	4	4	1	2
Bermbach	4	4	5	4	2	1
Oberschönau	4	3	6	7	5	3
Rotterode	7	7	4	6	6	4
Springstille	6	5	7	6	1	6
Steinb.-Hallenb.	40	44	32	34	34	29
Unterschönau	2	3	4	4	3	2
Viernau	15	13	24	18	15	7
gesamt	80	83	86	83	67	54

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	78	3	79	3	73	3	68	3	298	12
2021/2022	80	3	78	3	79	3	73	3	310	12
2022/2023	83	3	80	3	78	3	79	3	320	12
2023/2024	86	3	83	3	80	3	78	3	327	12
2024/2025	83	3	86	3	83	3	80	3	332	12
2025/2026	67	3	83	3	86	3	83	3	319	12
2026/2027	54	2	67	3	83	3	86	3	290	11

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	7
	60 – 70 m ²	3
	> 70 m ²	6
Mehrzweckraum	> 70 m ²	1
Lehrmittlräume	< 20 m ²	3
	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	> 80 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Elternsprechzimmer	< 20 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	2
Speiseraum	40 – 50 m ²	1
Speiseraum	60 – 70 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		3
Lager/HAR/Heizung		10
Sporthalle/Größe	3 Felder	

Baulicher Zustand:

- Im Zeitraum 1994 – 1995 wurde ein massives Schulgebäude errichtet.
- Werterhaltungsmaßnahmen wurden kontinuierlich ausgeführt. Die Wärmeversorgung erfolgt über die modern sanierte Heizungsanlage der Sport- und Mehrzweckhalle. Brandschutztechnisch und energetisch entspricht das Gebäude den aktuellen Anforderungen.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.
- Der Sportunterricht findet in der Mehrzweckhalle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen der Grundschule sind flächenseitig großzügig gestaltet. Ein Verkehrserziehungsplatz bereichert den Schulhof.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule Steinbach-Hallenberg

Bezeichnung der Regelschule: Regelschule Steinbach-Hallenberg

Anschrift: Hergeser Wiese 2
98587 Steinbach-Hallenberg

Schulnummer: 25559

Schulbezirk:

- Steinbach-Hallenberg, Herges-Hallenberg, Rotterode, Unterschönau, Oberschönau, Altersbach, Springstille, Viernau, Bermbach

Schulprofil:

In unserer Schulgemeinschaft soll sich jeder wohlfühlen. Wir arbeiten in gegenseitigem Respekt zusammen. Wir wollen, dass jeder nach seinen Möglichkeiten die besten Ergebnisse erzielt. Gemeinsam wollen wir unseren Lebensraum Schule gestalten.³³

³³ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1504>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	52	2	50	2	44	2	48	2	61	3	23	1	278	12
2021/2022	50	2	52	2	50	2	44	2	48	2	41	2	285	12
2022/2023	53	2	50	2	52	2	50	2	44	2	33	2	282	12
2023/2024	58	2	53	2	50	2	52	2	50	2	30	2	293	12
2024/2025	57	2	58	2	53	2	50	2	52	2	34	2	304	12
2025/2026	58	2	57	2	58	2	53	2	50	2	35	2	311	12
2026/2027	61	3	58	2	57	2	58	2	53	2	34	2	321	13
2027/2028	63	3	61	3	58	2	57	2	58	2	36	2	333	14
2028/2029	61	3	63	3	61	3	58	2	57	2	39	2	339	15
2029/2030	49	2	61	3	63	3	61	3	58	2	39	2	331	15
2030/2031	39	2	49	2	61	3	63	3	61	3	39	2	312	15

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	19
Differenzierungsräume	20 – 30 m ²	1
Differenzierungsräume	30 – 40 m ²	4
Mehrzweckraum/Aula	> 90 m ²	1
Lehrmittellräume	20 - 30 m ²	8
	50 - 60 m ²	3
Fachräume		
Fachkabinette	> 70 m ²	3
Bibliothek/Mediathek	> 70 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	50 - 60 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	3
Elternsprechzimmer	20 - 30 m ²	1
1. Hilfe/Arzt	20 - 30 m ²	1
Hausmeisterraum	< 20 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		11
Sporthalle/Größe	3 Felder	

Baulicher Zustand:

- Das Gebäude wurde im Jahr 2008 in massiver Bauweise errichtet. Es wurde ein modernes Schulareal geschaffen. Vollständige Barrierefreiheit, ein umfassend realisiertes Fluchtwegkonzept, eine gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage, technische und energetische Anforderungen werden erfüllt.

Außenanlagen:

- Moderne und großzügige Außenanlagen wurden mit dem Neubau der Schule geschaffen. Der Sportunterricht findet in der Mehrzweckhalle neben der Grundschule statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

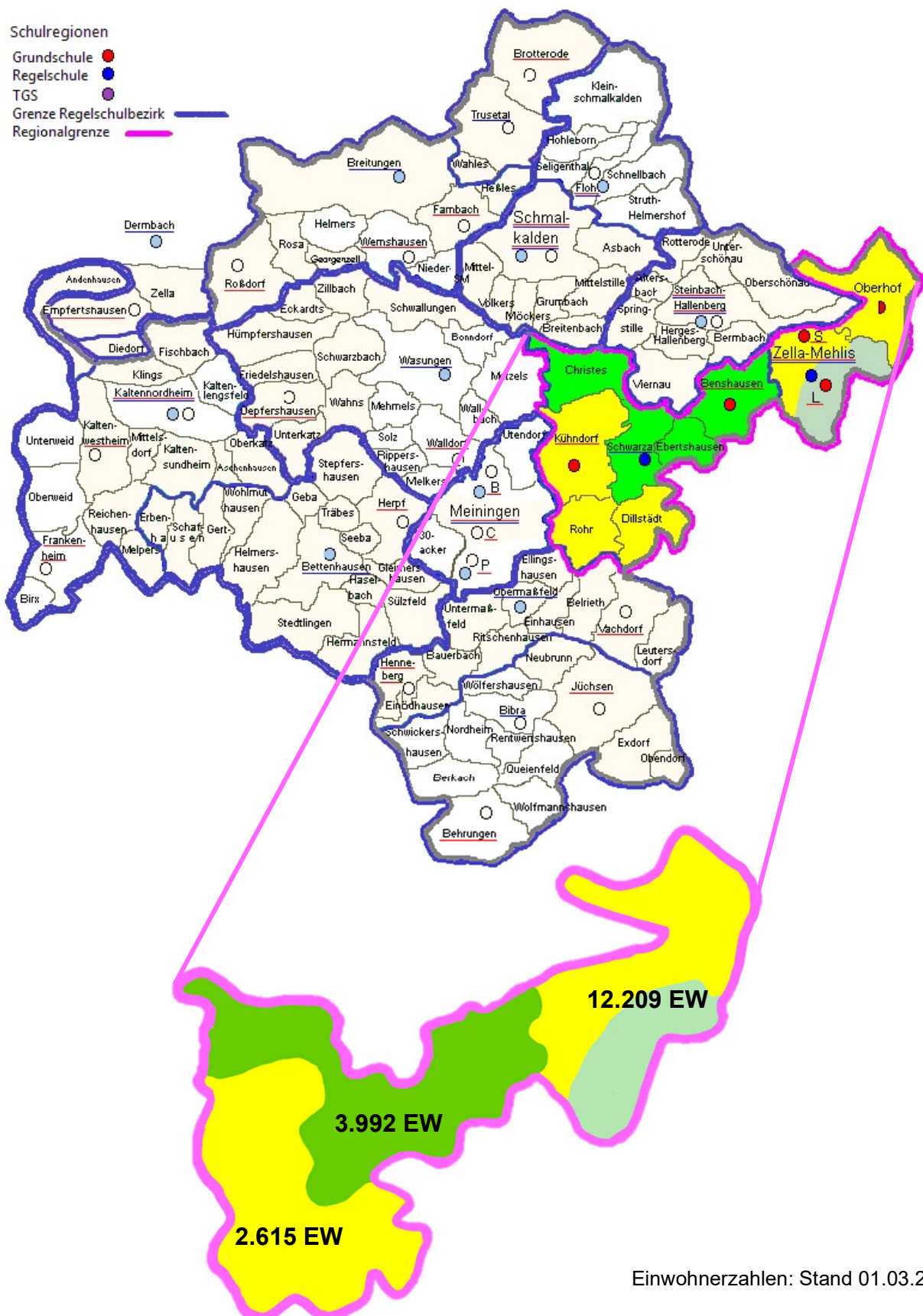
Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf für Sprachalarmierung und Erneuerung der Heizungssteuerung in Höhe von 115.000,00 €

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.1.4 Region Dolmar-Rennsteig





Staatliche Grundschule

„Friedrich Schiller“ Zella-Mehlis
mit Schulteil Oberhof

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Friedrich Schiller“
Anschrift:	An der Schillerschule 1 98544 Zella-Mehlis
Schulteil Oberhof:	Jägerstraße 19 98559 Oberhof
Schulnummer:	17740
Schulbezirk:	• Zella-Mehlis, Oberhof

Schulprofil:

Wir wollen, dass sich alle an unserer Schule wohl fühlen. Jeder stärkt mit seinem Talent unsere Schule. Wir sind offen, fair, rücksichtsvoll und tolerant zueinander. Spiel, Spaß und viel Bewegung gehören zu unserem Schulalltag. Wir legen Wert auf Höflichkeit, Freundlichkeit zwischen Erwachsenen und Kindern sowie Kindern untereinander. In einem ordentlichen Schulumfeld können wir gut lernen. In unserer Grundschule legen wir den Grundstein für lebenslanges Lernen von Lehrern und Schülern.³⁴

³⁴ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=937>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Friedrich Schiller	43	53	41	46	183
Oberhof	13	14	10	19	56
Gastschüler			1		1
FS ZM +Gast ohne Oberhof	43	53	42	46	184
FS ZM gesamt	56	67	52	65	240

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Schillerschule	44	38	42	33	32	45
Oberhof	15	11	12	17	12	18
gesamt	59	49	54	50	44	63

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021											
GS Friedrich Schiller Zella-Mehlis mit Schulteil Oberhof											
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe		
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	
2020/2021	58	3	64	3	62	3	59	3	243	12	
2021/2022	59	3	58	3	64	3	62	3	243	12	
2022/2023	49	3	59	3	58	3	64	3	230	12	
2023/2024	54	3	49	3	59	3	58	3	220	12	
2024/2025	50	3	54	3	49	3	59	3	212	12	
2025/2026	44	3	50	3	54	3	49	3	197	12	
2026/2027	63	3	44	3	50	3	54	3	211	12	
nur Schulteil GS Friedrich Schiller, Zella-Mehlis											
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe		
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	
2020/2021	45	2	50	2	44	2	42	2	181	8	
2021/2022	44	2	45	2	50	2	44	2	183	8	
2022/2023	38	2	44	2	45	2	50	2	177	8	
2023/2024	42	2	38	2	44	2	45	2	169	8	
2024/2025	33	2	42	2	38	2	44	2	157	8	
2025/2026	32	2	33	2	42	2	38	2	145	8	
2026/2027	45	2	32	2	33	2	42	2	152	8	

nur Schulteil Oberhof

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	13	1	14	1	18	1	17	1	62	4
2021/2022	15	1	13	1	14	1	18	1	60	4
2022/2023	11	1	15	1	13	1	14	1	53	4
2023/2024	12	1	11	1	15	1	13	1	51	4
2024/2025	17	1	12	1	11	1	15	1	55	4
2025/2026	12	1	17	1	12	1	11	1	52	4
2026/2027	18	1	12	1	17	1	12	1	59	4

Räumliche Gegebenheiten „Friedrich Schiller“ Zella-Mehlis

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
	50 – 60 m ²	10
	60 – 70 m ²	2
Differenzierungsräume	20 – 30 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	-
Lehrmittellräume	< 20 m ²	5
Fachräume		
Fachkabinette	60 – 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	< 10 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
	20 - 30 m ²	1
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1

Horräume	20 - 30 m ²	3
	> 70 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Lager/HAR/Heizung		14
Sporthalle/Größe	3 Felder	

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude der Grundschule „Friedrich-Schiller“ in Zella-Mehlis wurde im Jahr 1913 in massiver Bauweise errichtet.
- Eine Erweiterung mit Toilettenanbau und Werken-Gebäude wurde 1977 geschaffen.
- Ab 2012 wurde die maroden Dächer von Haupthaus und Anbauten erneuert und die Außenentwässerung angepasst. Die Brandschutz- und Sicherheitstechnischen Anforderungen sind dauerhaft zu lösen. Die Klassenräume verfügen über Einzelrauchmelder. Eine Fluchttreppe als 2. Rettungsweg wurde errichtet. Der Sportunterricht findet in der Mehrzweckhalle statt, diese ist über den Schulhof erreichbar.
- Die Barrierefreiheit ist nicht vorhanden.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind in einem ansprechenden Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden nicht erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf von 5.377.000,00 €

Räumliche Gegebenheiten Schulteil Oberhof

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	20 - 30 m ²	1
	60 – 70 m ²	2
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
Lehrmittellräume	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	30 – 40 m ²	1
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	20 - 30 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	2
	50 – 60 m ²	1
	> 70 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		7
Sporthalle/Größe	1 Feld/Verein	

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude in Oberhof ist ein Schulteil der Grundschule „Friedrich-Schiller“ in Zella-Mehlis und wurde im Jahr 1999 in massiver Bauweise errichtet.
- Das Objekt ist mit allen sicherheitstechnisch erforderlichen Einrichtungen ausgestattet.
- Nach Rückgang der Schülerzahlen wurde ein Teilbereich vermietet.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind optimal.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Grundschule „Martin Luther“ Zella-Mehlis

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Martin Luther“
Anschrift:	Forstgasse 4 98544 Zella-Mehlis
Schulnummer:	17719
Schulbezirk:	• Zella-Mehlis

Schulprofil:

Unsere Schule soll ein Haus der Freude, des gemeinsamen Lernens und des freundschaftlichen Miteinander aller Schüler sein.³⁵

³⁵ Auf einen Blick - Thüringer Schulportal (schulportal-thueringen.de)

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Martin Luther	46	40	48	41	175
Gastschüler	1	1	0	1	3
Summe:	47	41	48	42	178

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Straßenverzeichnis	47	47	41	47	27	26

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	38	2	48	2	41	2	42	2	169	8
2021/2022	47	2	38	2	48	2	41	2	174	8
2022/2023	47	2	47	2	38	2	48	2	180	8
2023/2024	41	2	47	2	47	2	38	2	173	8
2024/2025	47	2	41	2	47	2	47	2	182	8
2025/2026	27	1	47	2	41	2	47	2	162	7
2026/2027	26	1	27	1	47	2	41	2	141	6

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	6
	> 80 m ²	2
Lehrmittlräume	< 20 m ²	12
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	2
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
Beratungsraum	20 - 30 m ²	1
Beratungsraum	40 - 50 m ²	1
Sanitätsraum	< 20 m ²	1
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 110 m ²	
Wirtschaftsflächen		6
Hausmeisterwerkstatt		
Putzmittelraum		
Lager/HAR/Heizung		
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Am Schulstandort Forstgasse 4 in Zella-Mehlis sind eine Grund- und Regelschule angesiedelt.
- Der Gebäudekomplex besteht aus einem denkmalgeschützten Altbau (1883) und einem Neubau in Betonplattenbauweise (1980). Beide Objekte wurden im Zeitraum 2014 bis 2017 umfangreich saniert. Das Brandschutzkonzept ist umgesetzt, vollständige Barrierefreiheit wurde geschaffen, energetische Sanierungen sind erfolgt.
- Sportunterricht findet in der Ein-Feld-Sporthalle auf dem Schulgelände statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen am Schulobjekt und an der Sporthalle sowie die Freisportanlage wurden grundhaft ausgebaut.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Benshausen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Benshausen
Anschrift:	Schulstraße 9 OT Benshausen 98544 Zella-Mehlis
Schulnummer:	17570
Schulbezirk:	• Benshausen, Christes, Schwarza, Ebertshausen

Schulprofil:

Leben, Lernen, Lachen unter einem Dach: Wir wollen für alle eine Schule zum Wohlfühlen sein. Wir strukturieren den Schulalltag abwechslungsreich und bewegungsfreundlich. Wir organisieren einen offenen, schüleraktiven und medienkompetenten Unterricht. Wir arbeiten mit Eltern und außerschulischen Partnern zusammen. Alle Kinder können sich entsprechend ihren Interessen und Neigungen entwickeln.³⁶

³⁶ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=363>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Benshausen	14	29	19	12	74
Ebertshausen	1	2	2	0	5
Christes	4	2	2	5	13
Schwarza	6	16	9	14	45
Gastschüler	0	1	3	2	6
Summe:	25	50	35	33	143

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Benshausen	12	24	19	16	9	13
Ebertshausen	0	0	0	0	0	0
Christes	5	7	4	5	4	3
Schwarza	6	9	15	7	6	13
gesamt	23	40	38	28	19	29

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	43	2	43	2	32	2	38	2	156	8
2021/2022	23	1	43	2	43	2	32	2	141	7
2022/2023	40	2	23	1	43	2	43	2	149	7
2023/2024	38	2	40	2	23	1	43	2	144	7
2024/2025	28	1	38	2	40	2	23	1	129	6
2025/2026	19	1	28	1	38	2	40	2	125	6
2026/2027	29	1	19	1	28	1	38	2	114	5

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	8
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
	20 – 30 m ²	3
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	Siehe Speiseraum
Lehrmittelräume	< 20 m ²	2
	30 - 40 m ²	2
	50 – 60 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	
	> 70 m ²	
Bibliothek/Mediathek	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
Sanitäts-/Ruhe-/Arztraum	20 - 30 m ²	1
Horträume		
Horträume/Klassenräume	50 - 60 m ²	4
Gemeinschaftsbereich		
Teeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 100 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	1 Feld / 455 m ²	

Baulicher Zustand:

- Das Schulobjekt besteht aus 2 Gebäuden. Der Bau vom Erstgebäude ist auf 1916 datiert. Die Grundsteinlegung des zweiten Objektes erfolgte im Jahr 1937.
- Seit 2020 läuft die Generalsanierung am Schulobjekt. Die Aufteilung der Klassen-, Fach- und Aufenthaltsräume erfolgt, um optimale Unterrichtsbedingungen zu schaffen. Die Sicherheitstechnischen Belange werden umgesetzt. Bis Ende 2022 wird die Sanierung andauern. Die baulichen Maßnahmen gehen mit einer vollständigen Barrierefreiheit einher.
- Der Sportunterricht findet in der gemeindeeigenen Turnhalle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind Bestandteil der Sanierung. Bis Ende August 2022 wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht nach Fertigstellung der Generalsanierung kein Investitionsbedarf mehr.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule „Am Dolmar“ Kühndorf

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Am Dolmar“
Anschrift:	Schulstraße 2 98547 Kühndorf
Schulnummer:	17572

Schulbezirk:

- Kühndorf, Rohr, Dillstädt

Schulprofil:

Wir sind eine kleine Grundschule mit familiärer Atmosphäre, in der das Lernen mit allen Sinnen und das Lernen in der Natur nicht nur möglich sind, sondern auch noch Freude machen. Schulprofil: Unsere Schule zeichnet sich durch ein unverwechselbares Profil aus: „Umweltschule in Europa“, „Bewegungsfreundliche Grundschule“ sowie „Medieninteressierte Grundschule“. Unsere Profilierung haben wir auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet und sie entspricht den Vorstellungen und Interessen der Schüler und Eltern. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Umwelterziehung, gesundheitsfördernde Maßnahmen und der Umgang mit herkömmlichen und neuen Medien...³⁷

³⁷ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=644>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Kühndorf	10	9	5	9	33
Rohr	9	8	9	3	29
Dillstädt	2	9	4	6	21
Gastschüler	0	2	3	3	8
Summe:	21	28	21	21	91

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Dillstädt	4	5	6	5	7	5
Kühndorf	11	3	7	12	3	8
Rohr	10	10	6	7	4	5
gesamt	25	18	19	24	14	18

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	29	2	21	1	20	1	21	1	91	5
2021/2022	25	1	29	2	21	1	20	1	95	5
2022/2023	18	1	25	1	29	2	21	1	93	5
2023/2024	19	1	18	1	25	1	29	2	91	5
2024/2025	24	1	19	1	18	1	25	1	86	4
2025/2026	14	1	24	1	19	1	18	1	75	4
2026/2027	18	1	14	1	24	1	19	1	75	4

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	< 20 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	4
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
Lehrmittlräume	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	3
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
Horräume		
Horräume	30 – 40 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	2
Speiseraum	30 – 40 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		14
Sporthalle/Größe	Sportraum / 76 m ²	

Baulicher Zustand:

- Der Schulstandort Kühndorf besteht aus 3 Gebäudekomplexen, die im Zeitraum von 1965 bis 1988 errichtet wurden.
- Die brandschutztechnische Ertüchtigung ist durch eine Fluchttreppe und flächendeckende Funkrauchmelder 2009 erfolgt.
- Im Jahr 2017 wurde im Erdgeschoss ein Behinderten-WC geschaffen und an den Außenanlagen behindertengerechte Zugänge zu Spiel,- Sportplatz und Schulgarten.
- Im Rahmen der Werterhaltung wurden die Räumlichkeiten kontinuierlich instandgehalten. Energetisch und brandschutztechnisch entsprechen die Gebäude nicht den aktuellen Anforderungen. Der Sportunterricht wird in einem Sportraum durchgeführt.

Außenanlagen:

- In die Außenanlage ist ein Spielplatz integriert.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden derzeit nicht vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf in Höhe von 3.752.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Lutherschule Staatliche Regelschule Zella-Mehlis

Bezeichnung der Regelschule: Lutherschule, Staatliche Regelschule

Anschrift: Forstgasse 4 | 98544 Zella-Mehlis

Schulnummer: 26073

Schulbezirk:

- Zella-Mehlis, Oberhof

Schulprofil:

L - Lernen für das Leben: - Methodentraining, - Konzept Berufswahlvorbereitung, - Kooperationspartner, - Lernorte außerhalb der Schule,

U - Unterricht mit Spaß: - fächerübergreifende Projekte, - moderne Sozialformen (Projektjahresarbeitsplan)

T - Toleranz üben: Integration von ausländischen Schülern - Projekt SGR - SMC – Integration von benachteiligten Schülern

H - Hilfe geben: - Gemeinsames Lernen - GU

E - Eigenverantwortung: - Projekt EVS - Arbeit der SMV - Pflege des Schulgeländes

R - Respekt im Umgang mit Anderen: - Streitschlichter -Inklusion.³⁸

³⁸ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=936>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	51	2	48	2	47	2	51	2	47	2	47	2	291	12
2021/2022	53	2	51	2	48	2	47	2	51	2	41	2	291	12
2022/2023	53	2	53	2	51	2	48	2	47	2	44	2	296	12
2023/2024	58	2	53	2	53	2	51	2	48	2	41	2	304	12
2024/2025	50	2	58	2	53	2	53	2	51	2	42	2	307	12
2025/2026	55	2	50	2	58	2	53	2	53	2	44	2	313	12
2026/2027	50	2	55	2	50	2	58	2	53	2	46	2	312	12
2027/2028	49	2	50	2	55	2	50	2	58	2	46	2	308	12
2028/2029	50	2	49	2	50	2	55	2	50	2	50	2	304	12
2029/2030	37	2	50	2	49	2	50	2	55	2	44	2	285	12
2030/2031	46	2	37	2	50	2	49	2	50	2	48	2	280	12

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
	50 – 60 m ²	11
	60 – 70 m ²	3
	> 70 m ²	2
Lehrmittellräume	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	4
	40 - 50 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	20 - 30 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 110 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		5
Lager/HAR/Heizung		11
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Am Schulstandort Forstgasse 4 in Zella-Mehlis sind eine Grund- und Regelschule angesiedelt.
- Der Gebäudekomplex besteht aus einem denkmalgeschützten Altbau (1883) und einem Neubau in Betonplattenbauweise (1980). Beide Objekte wurden im Zeitraum 2014 bis 2017 umfangreich saniert. Das Brandschutzkonzept ist umgesetzt, vollständige Barrierefreiheit wurde geschaffen, energetische Sanierungen sind erfolgt.
- Sportunterricht findet in der Ein-Feld-Sporthalle auf dem Schulgelände statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen am Schulobjekt und an der Sporthalle sowie die Freisportanlage wurden grundhaft ausgebaut.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule Schwarza

Bezeichnung der Regelschule: Regelschule Schwarza

Anschrift: Rasenmühlenstraße 7a | 98547 Schwarza

Schulnummer: 26117

Schulbezirk:

- Christes, Kühndorf, Rohr, Dillstädt, Schwarza, Ebertshausen, Benshausen

Schulprofil:

Wir lernen am liebsten gemeinsam.³⁹

³⁹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1482>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	53	3	31	2	36	2	31	2	42	2	31	2	224	13
2021/2022	38	2	53	3	31	2	36	2	31	2	32	2	221	13
2022/2023	33	2	38	2	53	3	31	2	36	2	23	1	214	12
2023/2024	41	2	33	2	38	2	53	3	31	2	27	1	223	12
2024/2025	46	2	41	2	33	2	38	2	53	3	23	1	234	12
2025/2026	30	2	46	2	41	2	33	2	38	2	40	2	228	12
2026/2027	37	2	30	2	46	2	41	2	33	2	29	1	216	11
2027/2028	36	2	37	2	30	2	46	2	41	2	25	1	215	11
2028/2029	33	2	36	2	37	2	30	2	46	2	31	2	213	12
2029/2030	21	1	33	2	36	2	37	2	30	2	35	2	192	11
2030/2031	30	2	21	1	33	2	36	2	37	2	23	1	180	10

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	6
	50 – 60 m ²	3
	60 – 70 m ²	4
	> 70 m ²	4
Mehrzweckraum/Aula	60 – 70 m ²	1
Lehrmittellräume	< 20 m ²	11
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	> 70 m ²	2
Bibliothek/Mediathek		1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	50 - 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
Beratungsräume	< 20 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 70 m ²	1
Wirtschaftsflächen		9
Hausmeisterwerkstatt		
Putzmittelraum		
Lager/HAR/Heizung		
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude wurde 1982 in Plattenbauweise errichtet. Ein Satteldach wurde aufgebracht und die Innensanierung ausgeführt.
- Im Rahmen des Konjunkturpaketes 2009 wurde die Heizung erneuert und Dämmfassade angebracht.
- Die brandschutztechnische Ertüchtigung ist erforderlich.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.
- Der Sportunterricht wird in der Ein-Feld-Turnhalle auf dem Schulgelände ausgeführt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind sanierungsbedürftig, ein Aufwand in Höhe von 600.000,00 € wird geschätzt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

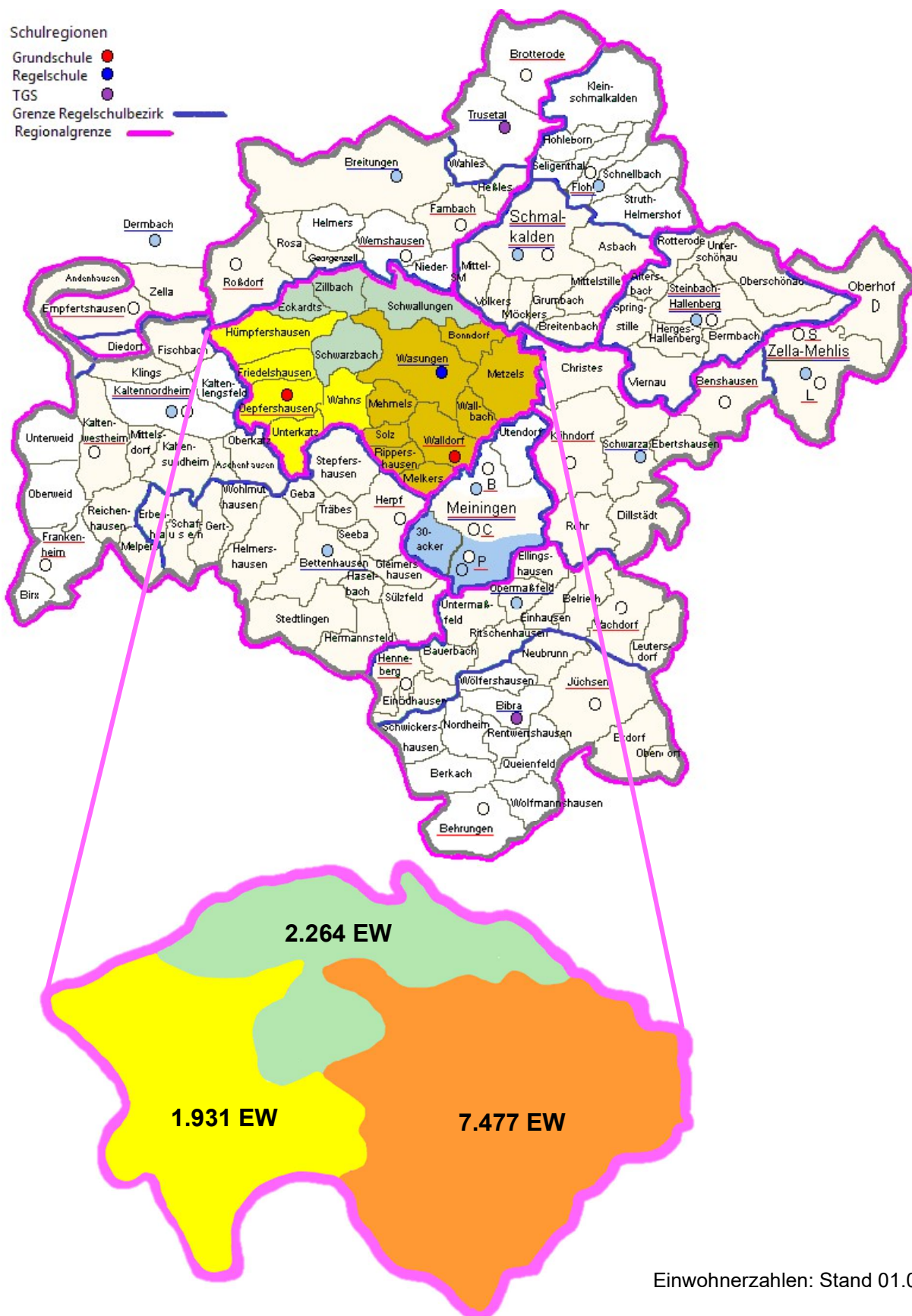
- Es besteht Investitionsbedarf in Höhe von 300.000,00 € für Erneuerung der Fenster, Innensanierung, Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung und Schaffung der Barrierefreiheit.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.

5.1.5 Region Wasungen





Staatliche Grundschule „Landsbergblick“ Walldorf

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Landsbergblick“
Anschrift:	Schulstraße 26 OT Walldorf 98617 Meiningen
Schulnummer:	16328

Schulbezirk:

- Walldorf, Melkers, Rippershausen, Solz, Mehmels, Wasungen, Wallbach, Metzels, Bonndorf

Schulprofil:

Leitbild der Grundschule „Landsbergblick“ Walldorf: Wir befähigen unsere Schüler zum selbstständigen Lernen. Wir verwenden im Unterricht vielfältige Lernmethoden, um alle Schüler zu fordern und zu fördern. Wir arbeiten als Team an der Umsetzung von einheitlichen Festlegungen. Wir gehen tolerant, offen und rücksichtsvoll miteinander um. Wir öffnen unsere Schule nach außen und bereichern dadurch das schulische Leben. Wir legen Wert auf eine aktive Beteiligung der Eltern. Wir bilden uns individuell und regelmäßig fort.⁴⁰

⁴⁰ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=881>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Walldorf	18	18	30	14	80
Mehmels	5	4	2	4	15
Metzels	6	8	6	8	28
Rippershausen	1	3	1	1	6
Melkers	1	3	2	4	10
Solz	1	2	1	2	6
Wallbach	3	3	3	4	13
Wasungen/Bonndorf	24	31	18	19	92
Gastschüler	1	1	0	1	3
Summe:	60	73	63	57	253

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Mehmels	5	3	2	3	2	1
Melkers	0	1	3	2	1	0
Metzels	8	7	6	8	2	4
Rippershausen	2	4	5	0	3	3
Solz	0	1	1	3	1	0
Wallbach	6	1	2	3	2	0
Walldorf	20	18	21	19	14	16
Wasungen	32	30	18	26	23	18
gesamt	73	65	58	64	48	42

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	67	3	67	3	59	3	72	3	265	12
2021/2022	73	3	67	3	67	3	59	2	266	11
2022/2023	65	3	73	3	67	3	67	3	272	12
2023/2024	58	2	65	3	73	3	67	3	263	11
2024/2025	64	3	58	2	65	3	73	3	260	11
2025/2026	48	2	64	3	58	2	65	3	235	10
2026/2027	42	2	48	2	64	3	58	2	212	9

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	6
	> 70 m ²	6
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	5
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	< 100 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	2
Schulleitung	30 – 40 m ²	2
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	1
Horräume	40 – 50 m ²	3
Gemeinschaftsbereich		
Speiseraum	> 70 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		5
Lager/HAR/Heizung		5
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Im Zeitraum von 2008 bis 2012 wurde der gesamte Schulkomplex generalsaniert. Es wurde ein modernes Schulareal geschaffen. Die brandschutz- und sicherheitstechnische Ertüchtigung ist erfolgt.
- Die Barrierefreiheit ist in Teilen vorhanden.
- Im Rahmen der Generalsanierung wurde von 2009 bis 2010 auch die Sporthalle optimiert.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sowie die Spiel- und Freisportanlagen sind in einem guten Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule

„Am Hahnberg“ Oepfershausen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Am Hahnberg“
Anschrift:	Schlossstraße 64 OT Oepfershausen I 98634 Wasungen
Schulnummer:	14686

Schulbezirk:

- Oepfershausen, Friedelshausen, Hümpfershausen, Oberkatz, Unterkatz, Wahns

Schulprofil:

Manche mögen nur den Kopf in die Schule schicken, aber immer kommt der ganze Mensch. FORSTER

Eine ständige Verbesserung der sozialen Qualität der Schule, Sorge tragen für das individuelle Wohlbefinden eines jeden Einzelnen und die Schaffung eines gesunden Lernklimas für alle soll unser gemeinsames großes Ziel sein. Innerhalb der Individualisierung der Lernprozesse wollen wir unser Augenmerk auf die soziale Öffnung des Unterrichts lenken, indem wir verstärkt verschiedene Sozialformen praktizieren.⁴¹

⁴¹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=738>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Oepfershausen	5	2	1	2	10
Friedelshausen	3	3	4	3	13
Hümpfershausen	8	4	9	5	26
Oberkatzen	1	0	3	2	6
Unterkatzen	4	5	4	8	21
Wahns	1	2	2	3	8
Gastschüler	6	3	2	3	14
Summe:	28	19	25	26	98

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Hümpfershausen	8	2	2	7	4	3
Friedelshausen	3	0	1	1	2	1
Oberkatzen	2	0	0	3	2	0
Oepfershausen	5	6	3	4	4	2
Unterkatzen	5	3	4	3	4	2
Wahns	1	3	8	3	1	5
gesamt	24	14	18	21	17	13

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	19	1	22	1	25	1	21	1	87	4
2021/2022	24	1	19	1	22	1	25	1	90	4
2022/2023	14	1	24	1	19	1	22	1	79	4
2023/2024	18	1	14	1	24	1	19	1	75	4
2024/2025	21	1	18	1	14	1	24	1	77	4
2025/2026	17	1	21	1	18	1	14	1	70	4
2026/2027	13	1	17	1	21	1	18	1	69	4

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	1
	50 – 60 m ²	4
Differenzierungsräume	20 - 30 m ²	1
Lehrmittlräume	< 10 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	30 – 40 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Lager/HAR/Heizung		10
Sporthalle/Größe	Sportfeld / 228 m ²	

Baulicher Zustand:

- Das Gebäude der Grundschule Oepfershausen ist ein massives Bauwerk aus dem Jahre 1974.
- Die Klassenräume und Flure sind nur teilweise saniert. Im Zeitraum von 2013 bis 2016 wurden die Fenster erneuert und die Fassade verputzt.
- Die brandschutztechnische Ertüchtigung ist dringend erforderlich, der 2. Rettungsweg fehlt. Es ist nur eine Hausalarmierung vorhanden. Auch energetisch besteht Handlungsbedarf. Der Bereich Turnraum ist unsaniert, die Toiletten in diesem Bereich wurden erneuert.
- Energetisch und brandschutztechnisch entsprechen die Gebäude nicht den aktuellen Anforderungen.
- Die Barrierefreiheit ist in Teilen gegeben.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten und mit sehr viel Eigenleistung gestaltet. Kürzlich wurde eine Ballspielanlage geschaffen, es ist ein Spielplatz und ein Schulgarten vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf in Höhe von 3.698.000,00 €

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Regelschule Wasungen

Bezeichnung der Regelschule: Regelschule Wasungen

Anschrift: Meininger Straße 21 | 98634 Wasungen

Schulnummer: 25551

Schulbezirk:

- Hümpfershausen, Eckardts, Zillbach, Friedelhausen, Oepfershausen, Unterkatz, Wahns, Schwarzbach, Schwallungen, Wasungen, Mehmels, Solz, Rippershausen, Melkers, Walldorf, Wallbach, Bonndorf, Metzels

Schulprofil:

Schüler, Lehrer und Eltern bilden ein Team, dessen Handeln von gemeinsamen Normen und Werten geprägt sein soll. In der Vielfalt liegt der Lernerfolg! Durch individuelle Förderung wird Lernen erfolgreicher. Unser Ziel ist es, alle Schüler optimal zu fördern.

Wir ebnen den Weg zum Wunschberuf: Wir sind eine Schule, die frühzeitig damit anfängt auf Ausbildung und Beruf vorzubereiten. Wir wollen den Erwerb von Kompetenzen durch vielfältige Unterrichtsmethoden gezielt fördern. An unserer Schule legen wir großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft.⁴²

⁴² <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1538>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	43	2	76	3	62	3	49	2	62	3	42	2	334	15
2021/2022	61	3	43	2	76	3	62	3	49	2	47	2	338	15
2022/2023	60	3	61	3	43	2	76	3	62	3	37	2	339	16
2023/2024	68	3	60	3	61	3	43	2	76	3	47	2	355	16
2024/2025	59	2	68	3	60	3	61	3	43	2	58	2	349	15
2025/2026	73	3	59	2	68	3	60	3	61	3	33	2	354	16
2026/2027	60	3	73	3	59	2	68	3	60	3	46	2	366	16
2027/2028	59	2	60	3	73	3	59	2	68	3	46	2	365	15
2028/2029	64	3	59	2	60	3	73	3	59	2	52	2	367	15
2029/2030	46	2	64	3	59	2	60	3	73	3	45	2	347	15
2030/2031	43	2	46	2	64	3	59	2	60	3	55	2	327	14

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	12
	60 – 70 m ²	8
Differenzierungsräume	20 – 30 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	1
Lehrmittellräume	< 20 m ²	8
	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	60 – 70 m ²	3
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	60 – 70 m ²	1
1x Doppelnutzung Lehrerzimmer II	> 70 m ²	2
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
	30 - 40 m ²	1
Speiseraum	50 – 60 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		16
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Der Schulkomplex der Regelschule besteht aus vier Objektteilen. Die Errichtung erstreckt über den Zeitraum von 1901 bis 1987. Es sind alles Massivbauten.
- Im Rahmen einer komplexen Sanierung von 2008 bis 2013 wurden brandschutz- und sicherheitstechnische Mängel beseitigt. Die Warnsysteme wurden optimiert und Dämmfassade angebracht.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- Nach der Gebäudesanierung wurden an den Außenanlagen optimale Bedingungen geschaffen. Der Sportunterricht findet in der 2007 errichteten Ein-Feld-Sporthalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

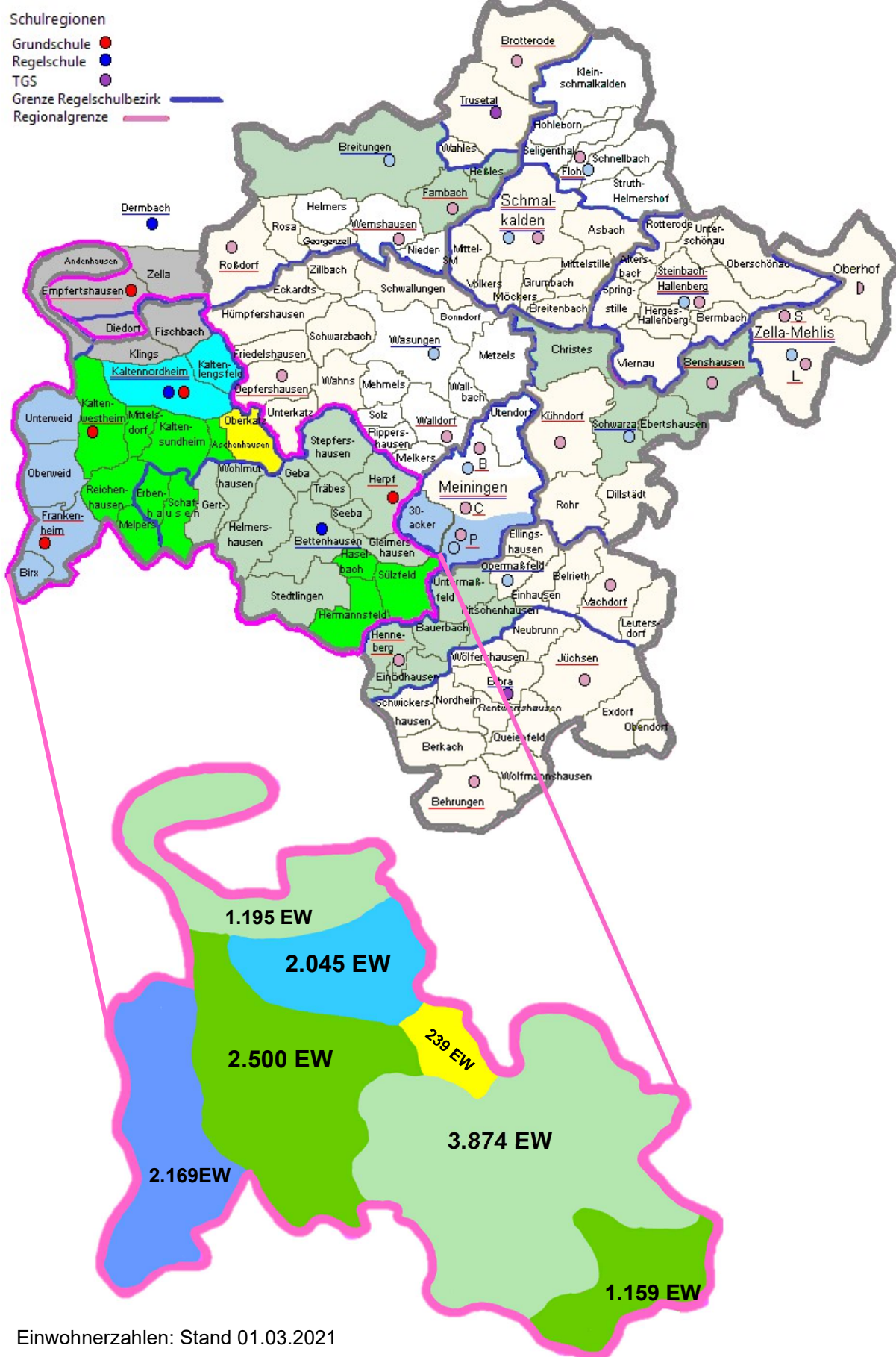
Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf in Höhe von 300.000,00 € für Erneuerung der Fenster.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.1.6 Region Rhön





Staatliche Grundschule

„Andreas Fack“ Kaltennordheim

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Andreas Fack“
Anschrift:	Schulstraße 4 36452 Kaltennordheim
Schulnummer:	11353
Schulbezirk:	• Kaltennordheim, Kaltenlengsfeld

Schulprofil:

Leben und lernen unter einem Dach: Miteinander leben - Voneinander Lernen - Umweltbewusst Handeln "Was man lernen muss, um es zu tun, das lernt man, indem man es tut." Aristoteles. Referenzschule für die Schuleingangsphase: Wir sind eine lernende Schule, die sich auf den Weg gemacht hat, ihr Konzept zur Optimierung der Schuleingangsphase weiter zu entwickeln. Seit dem Schuljahr 2008/09 nahmen wir am Projekt "BeSTe" teil. Wir arbeiten in fast allen Unterrichtsstunden in Stammgruppen. Als Referenzschule für die Schuleingangsphase bieten wir anderen Grundschulen an, sich die Arbeit in Stammgruppen anzusehen. Seit 10 Jahren können wir nun den Titel "Umweltschule in Europa" unser Eigen nennen. Viele Projekte haben wir in dieser Zeit durchgeführt. SCHILF Die Schulentwicklung und der Unterricht an unserer Schule sind uns sehr wichtig...⁴³

⁴³ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=616>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022

Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
	15	25	19	24	83
Kaltennordheim	11	0	4	4	19
Kaltenlengsfeld	0	0	1	0	1
Gastschüler	26	25	24	28	103
Summe:					

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Kaltenlengsfeld	6	5	3	5	2	6
Kaltennordheim	17	21	15	13	12	14
gesamt	23	26	18	18	14	20

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	20	1	31	1	26	1	29	1	106	4
2021/2022	23	1	20	1	31	1	26	1	100	4
2022/2023	26	1	23	1	20	1	31	1	100	4
2023/2024	18	1	26	1	23	1	20	1	87	4
2024/2025	18	1	18	1	26	1	23	1	85	4
2025/2026	14	1	18	1	18	1	26	1	76	4
2026/2027	20	1	14	1	18	1	18	1	70	4

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	7
Mehrzweckraum/Aula (gem. Nutzung mit RS)	> 70 m ²	1
Lehrmittelräume	30 - 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 - 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
Horräume		
Horräume	40 – 50 m ²	2
Gemeinschaftsbereich (gem. Nutzung mit RS)		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	> 70 m ²	2
Wirtschaftsflächen (gemeinsame Nutzung mit RS)		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	2 Felder	

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude kam im Jahr 2019, mit Kreisübertritt der Stadt Kaltennordheim, in die Trägerschaft des Landkreises Schmalkalden-Meiningen. Das Objekt wurde 1981 in Betonplattenbauweise errichtet.
- Vom ehemaligen Träger wurden energetische Sanierungsmaßnahmen ausgeführt. Das Brandschutzkonzept wurde 2013 bis 2016 teilweise umgesetzt.
- Die Regelschule ist ebenfalls im Schulgebäude untergebracht.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.
- Der Sportunterricht wird in der 2003 errichteten Sporthalle ausgeführt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind hergerichtet. Eine Freisportanlage und ein Spielplatz sind vorhanden. Der Verkehrserziehungsplatz für die Grundschüler ist auf einer gemeindeeigenen Fläche.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Siehe RS

Perspektive und zukünftige Maßnahmen

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Grundschule Kaltenwestheim

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Kaltenwestheim
Anschrift:	Obertorstraße 8 36452 Kaltennordheim
Schulnummer:	14639
Schulbezirk:	• Kaltenwestheim, Aschenhausen, Mittelsdorf, Kaltensundheim, Erbenhausen Schafhausen, Reichenhausen, Melpers

Schulprofil:

Wir fühlen uns in der Schule wohl. Es existiert ein gutes familiäres zwischenmenschliches Klima. Wir führen Bewährtes weiter und erproben Neues. Dabei nutzen wir verschiedene Unterrichts- und Sozialformen.

Unser Tun ist geprägt von Mitsprache, Mitgestaltung und Mitverantwortung. Schüler, Lehrer, Erzieher, Eltern und Mitarbeiter beteiligen sich an der inhaltlichen Gestaltung des Schullebens und Verbesserung des Umfeldes. Wir fühlen uns unserer Heimat, der Rhön, eng verbunden und helfen mit, ihre Schönheit zu bewahren. Wir bilden uns regelmäßig und individuell fort.⁴⁴

⁴⁴ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=618>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Kaltenwestheim	5	5	7	6	23
Aschenhausen	0	1	0	1	2
Mittelsdorf	1	1	6	3	11
Kaltensundheim	10	11	10	6	37
Erbenhausen	1	2	3	1	7
Schafhausen	2	6	1	1	10
Reichenhausen	2	0	4	1	7
Melpers	1	0	1	1	3
Gastschüler	1	2	1	1	5
Summe:	23	28	33	21	105

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Aschenhausen	0	1	1	2	1	0
Erbenhausen	0	3	1	0	1	1
Reichenhausen	2	2	1	3	3	2
Schafhausen	3	1	1	2	3	3
Kaltensundheim	11	9	7	10	10	11
Kaltenwestheim	5	2	5	6	4	6
+ Mittelsdorf	1	5	3	4	2	2
Melpers	1	2	1	1	0	0
gesamt	23	25	20	28	24	25

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	25	1	37	2	20	1	16	1	98	5
2021/2022	23	1	25	1	37	2	20	1	105	5
2022/2023	25	1	23	1	25	1	37	2	110	5
2023/2024	20	1	25	1	23	1	25	1	93	4
2024/2025	28	1	20	1	25	1	23	1	96	4
2025/2026	24	1	28	1	20	1	25	1	97	4
2026/2027	25	1	24	1	28	1	20	1	97	4

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	3
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
Schulleitung	30 – 40 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	20 - 30 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Lager/HAR/Heizung		6
Sporthalle/Größe	1 Feld / 250 m ²	

Baulicher Zustand:

- Der Gebäudekomplex der Grundschule Kaltenwestheim besteht aus einem Altbau von 1930 und einem Alt-Neubau von 1965.
- Im Rahmen der Werterhaltung wurden die Räumlichkeiten kontinuierlich instandgehalten, die Fenster erneuert und eine Fluchttreppe angebaut. Die Gasheizung ist aus dem Jahr 1991.
- Mittels der Förderung zur Dorferneuerung wurde im Jahr 2016 Dämmfassade angebracht. Der Sportunterricht findet in der gemeindeeigenen Turnhalle statt.
- Energetisch und brandschutztechnisch entsprechen die Gebäude nicht den aktuellen Anforderungen.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.

Außenanlagen:

- Die Freiflächen wurden im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten mit wenig finanziellem Aufwand gestaltet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf von 300.000,00 € für Brandschutz und Heizungsanlage.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.



Staatliche Grundschule Frankenheim

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Frankenheim
Anschrift:	Reichenhäuser Str. 23 98634 Frankenheim
Schulnummer:	14612
Schulbezirk:	• Frankenheim, Birx, Oberweid, Unterweid

Schulprofil:

An der Grundschule Frankenheim lehren wir nach dem Grundsatz von Maria Montessori "Lehre mich, es selbst zu tun". Wir haben uns bei der Gestaltung einer kindgerechten Schuleingangsphase unter Berücksichtigung der peripheren Lage und der integrativen Beschulung von Kindern mit sonderpädagogischen Förderbedarf in der Schuleingangsphase diesen Aufgaben innerhalb eines Schulversuchs gestellt und praktizieren diese Form noch heute. ... Besonderes Augenmerk legen wir auf die Förderung von Schülern mit Lernschwierigkeiten. Außerdem kennzeichnet sich unsere Grundschule durch Förderung im Sport aus und wir führen Wanderprojekte in Verbindung mit dem Rhönklub durch. So fördern wir interessierte Schüler im – Fußball – Handball – Wintersport.⁴⁵

⁴⁵ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=874>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022

Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Frankenheim	12	11	12	6	41
Birx	2	0	1	2	5
Oberweid	3	10	2	4	19
Unterweid	2	3	5	2	12
Gastschüler	0	1	0	0	1
Summe:	19	25	20	14	78

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Birx	1	0	2	1	1	2
Frankenheim	13	11	11	13	6	7
Oberweid	3	2	3	3	2	4
Unterweid	1	3	8	5	4	6
gesamt	18	16	24	22	13	19

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	22	1	23	1	14	1	20	1	79	4
2021/2022	18	1	22	1	23	1	14	1	77	4
2022/2023	16	1	18	1	22	1	23	1	79	4
2023/2024	24	1	16	1	18	1	22	1	80	4
2024/2025	22	1	24	1	16	1	18	1	80	4
2025/2026	13	1	22	1	24	1	16	1	75	4
2026/2027	19	1	13	1	22	1	24	1	78	4

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	7
	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	1
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	<140 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	2
Speiseraum	40 – 50 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		14
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Die Grundschule Frankenheim wurde in massiver Bauweise 1957 errichtet.
- Eine grundhafte Sanierung des gesamten Gebäudes und der angrenzenden Turnhalle erfolgte von 2008 bis 2010. Das Erdgeschoss ist barrierefrei. Im Keller befindet sich eine Pelletheizung.
- Der Schulhof, ein gut ausgestatteter Spielplatz und der Schulgarten runden das Objekt ab.

- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette sowie einer Rampe teilweise vorhanden.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind in einem optimalen Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Der Investitionsbedarf bis zum Jahr 2027 beträgt 200.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Herpf

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Herpf
Anschrift:	Zum Eichig 3 OT Herpf I 98617 Meiningen
Schulnummer:	14642
Schulbezirk:	• Herpf, Stepfershausen, Geba, Träbes, Seeba, Gleimershausen, Bettenhausen, Stedtlingen, Helmershausen, Wohlmuthausen, Gerthausen
Schulprofil:	Vom " Ich und meine Klasse" hin zum " Wir und unsere Schule" Unsere Schwerpunkte: 1. Lernerfolge sichern: "Nicht allen den gleichen, sondern jedem Kind seinen Erfolg" 2. Umsetzen eines Schulmottos: 2018/19 "Miteinander- Füreinander".⁴⁶

⁴⁶ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=570>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Herpf	7	8	10	13	38
Bettenhausen	10	9	7	6	32
Geba	0	0	0	0	0
Gerthausen	2	5	2	0	9
Helmershausen	4	6	4	3	17
Seeba	1	0	4	0	5
Stedtlingen	3	2	2	4	11
Stepfershausen	2	5	9	6	22
Träbes	0	0	1	0	1
Wohlmuthausen	0	4	2	4	10
Gleimershausen	0	0	0	0	0
Gastschüler	9	9	9	7	34
Summe:	38	48	50	43	179

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Bettenhausen	10	2	6	8	4	2
Geba	0	0	1	0	0	0
Gerthausen	2	0	4	0	1	2
Gleimershausen	0	0	0	0	1	0
Helmershausen	4	6	4	7	4	4
Herpf	8	5	9	10	8	6
Seeba	1	2	2	0	3	0
Stedtlingen	3	5	6	4	1	2
Stepfershausen	2	8	6	5	2	5
+ Träbes	0	0	0	0	0	0
Wohlmuthausen	1	2	4	1	3	3
gesamt	31	30	42	35	27	24

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	48	2	52	2	43	2	37	2	180	8
2021/2022	31	2	48	2	52	2	43	2	174	8
2022/2023	30	2	31	2	48	2	52	2	161	8
2023/2024	42	2	30	2	31	2	48	2	151	8
2024/2025	35	2	42	2	30	2	31	2	138	8
2025/2026	27	1	35	2	42	2	30	2	134	7
2026/2027	24	1	27	1	35	2	42	2	128	6

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	7
	60 – 70 m ²	1
Differenzierungsräume	40 – 50 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	4
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	50 – 60 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	2
Hausmeisterdienstraum	< 20 m ²	1
Vorbereitung / Arzt	40 – 50 m ²	1
Horräume		
Horräume	50 - 60 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		5
Sporthalle/Größe	Sportraum	

Baulicher Zustand:

- Im Zeitraum von 2018 bis 2020 wurde die gesamte Schule generalsaniert. Es konnte, mit Hilfe der staatlichen Fördermittel, ein modernes Schulareal geschaffen werden. Vollständige Barrierefreiheit, ein umfassend realisiertes Fluchtwegkonzept, eine gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage und neuester digitaler Standard wurden errichtet.
- Der Sportunterricht findet im gemeindeeigenen Kulturhaus statt.

Außenanlagen:

- Der Schulhof wurde hergerichtet. Die Freiflächen für den Sportunterricht sind sanierungsbedürftig.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf für die Sanierung der Sportflächen (2022-2024) in Höhe von 650.000,00 € sowie für einen Neubau einer Sporthalle (2024-2026) in Höhe von 2.165.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule „Vordere Rhön“ Bettenhausen

Bezeichnung der Regelschule: Regelschule „Vordere Rhön“

Anschrift: Meininger Straße 167
98617 Rhönblick

Schulnummer: 24555

Schulbezirk:

- Erbenhausen, Schafhausen, Wohlmuthausen, Gerthausen, Helmershausen, Geba, Stepfershausen, Träbes, Herpf, Seeba, Bettenhausen, Stedtlingen, Hermannsfeld, Haselbach, Sülzfeld, Gleimershausen

Schulprofil:

Wir LERNEN und LEHREN für das LEBEN

WIR ... identifizieren uns mit unserer Schule. ... legen Wert auf gegenseitigen Respekt und vertrauensvollen Umgang. ... ermutigen und stärken uns beim Lernen und Lehren. ...Lehrer, Schüler und Eltern arbeiten gemeinsam. ... gestalten abwechslungsreichen Unterricht auf hohem fachlichen Niveau. ... erleben Schule auch nach dem Unterricht. ... bereiten gemeinsam den Start in das Berufsleben vor. WIR bereiten auf das LEBEN vor.⁴⁷

⁴⁷ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1228>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	26	2	34	2	37	2	34	2	43	2	27	2	201	12
2021/2022	29	1	26	1	34	2	37	2	34	2	34	2	194	10
2022/2023	26	1	29	1	26	1	34	2	37	2	27	1	179	8
2023/2024	37	2	26	1	29	1	26	1	34	2	30	2	182	9
2024/2025	31	2	37	2	26	1	29	1	26	1	27	1	176	8
2025/2026	24	1	31	2	37	2	26	1	29	1	21	1	168	8
2026/2027	25	1	24	1	31	2	37	2	26	1	23	1	166	8
2027/2028	30	2	25	1	24	1	31	2	37	2	21	1	168	9
2028/2029	26	1	30	2	25	1	24	1	31	2	30	2	166	9
2029/2030	23	1	26	1	30	2	25	1	24	1	25	1	153	7
2030/2031	20	1	23	1	26	1	30	2	25	1	19	1	143	7

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	2
	60 – 70 m ²	4
	> 70 m ²	10
Differenzierungsräume	< 20 m ²	4
	20 – 30 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	
Lehrmittelräume	< 20 m ²	7
	20 - 30 m ²	2
	50 - 60 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	60 – 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	50 - 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	4
1. Hilfe	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	> 140 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		9
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Die gesamte Altbausubstanz am Schulstandort wurde mit Beginn einer Baumaßnahme im Jahr 2019 abgebrochen und an dem Neubau aus dem Jahre 1984 ein Erweiterungsbau errichtet. Die Umsetzung des Raumkonzeptes nach der geltenden Schulbauempfehlung wurde umgesetzt. Die brandschutztechnischen Auflagen werden erfüllt. Mit einem Aufzug wurde die Barrierefreiheit geschaffen. Die Aufnahme des Schulbetriebes erfolgte im November 2021.
- Der Sportunterricht wird in der umfassend sanierten Sporthalle durchgeführt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind Bestandteil der Sanierung, die Leistungen werden bis August 2022 abgeschlossen.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht nach Fertigstellung kein Investitionsbedarf mehr.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule

„Andreas Fack“ Kaltennordheim

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule „Andreas Fack“
Anschrift:	Schulstraße 4 36452 Kaltennordheim
Schulnummer:	20633

Schulbezirk:

- Bix, Frankenheim, Oberweid, Unterweid, Reichenhausen, Kaltenwestheim, Melpers, Kaltennordheim, Mittelsdorf, Kaltensundheim, Aschenhausen, Oberkatz, Kaltenlengsfeld, Klings, Fischbach, Diedorf
-

Schulprofil:

Wir sind eine Staatliche Regelschule im Biosphärenreservat Rhön, die Ökologie, Traditionen und Lernen verbindet.

Umweltschule Europa Wir begleiten unsere Schülerinnen und Schüler kontinuierlich auf dem Weg in das Berufsleben.

Berufsstart Wir arbeiten mit allen an der Bildung und Erziehung Beteiligten intensiv zusammen.

Offene Schule Wir achten auf Werte, Umgangsformen und Normen, damit sich jeder an unserer Schule wohlfühlt.

Schulklima Wir sind eine Eigenverantwortliche Schule, die verständnisintensives und praxisorientiertes Lernen mit offenem Unterricht umsetzt.

E.U.L.E. Wir tauschen Erfahrungen aus, stellen uns den Veränderungen der Zeit, um jeden Schüler individuell zu fördern.⁴⁸

⁴⁸<https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1364>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	36	2	45	2	42	2	42	2	51	2	25	1	241	11
2021/2022	48	2	36	2	45	2	42	2	42	2	39	2	252	12
2022/2023	45	2	48	2	36	2	45	2	42	2	32	2	248	12
2023/2024	63	3	45	2	48	2	36	2	45	2	32	2	269	13
2024/2025	47	2	63	3	45	2	48	2	36	2	34	2	273	13
2025/2026	51	2	47	2	63	3	45	2	48	2	27	1	281	12
2026/2027	47	2	51	2	47	2	63	3	45	2	36	2	289	13
2027/2028	47	2	47	2	51	2	47	2	63	3	34	2	289	13
2028/2029	51	2	47	2	47	2	51	2	47	2	48	2	291	12
2029/2030	36	2	51	2	47	2	47	2	51	2	36	2	268	12
2030/2031	43	2	36	2	51	2	47	2	47	2	39	2	263	12

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	15
	> 70 m ²	5
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Lehrmittellräume	< 20 m ²	6
	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
	> 70 m ²	4
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	20 - 30 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
	30 - 40 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	> 70 m ²	2
Wirtschaftsflächen		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	2 Felder	

Für die Schulentwicklung der Staatlichen Regelschule Kaltennordheim wird die Geburtenentwicklung der Orte Diedorf, Klings, Fischbach/Rhön betrachtet sowie nach deren Abschluss der Grundschulzeit an der Staatlichen Grundschule Empfertshausen die Schullaufbahnentwicklung.

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude kam im Jahr 2019, mit Kreisübertritt der Stadt Kaltennordheim, in die Trägerschaft des Landkreises. Das Objekt wurde in Betonplattenbauweise 1981 errichtet.
- Vom ehemaligen Träger wurden energetische Sanierungsmaßnahmen ausgeführt. Das Brandschutzkonzept wurde 2013 bis 2016 teilweise umgesetzt.
- Die Grundschule ist ebenfalls im Schulgebäude untergebracht.
- Die Barrierefreiheit ist nicht gegeben.
- Der Sportunterricht wird in der 2003 errichteten Sporthalle ausgeführt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind hergerichtet. Eine Freisportanlage und ein Spielplatz sind vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

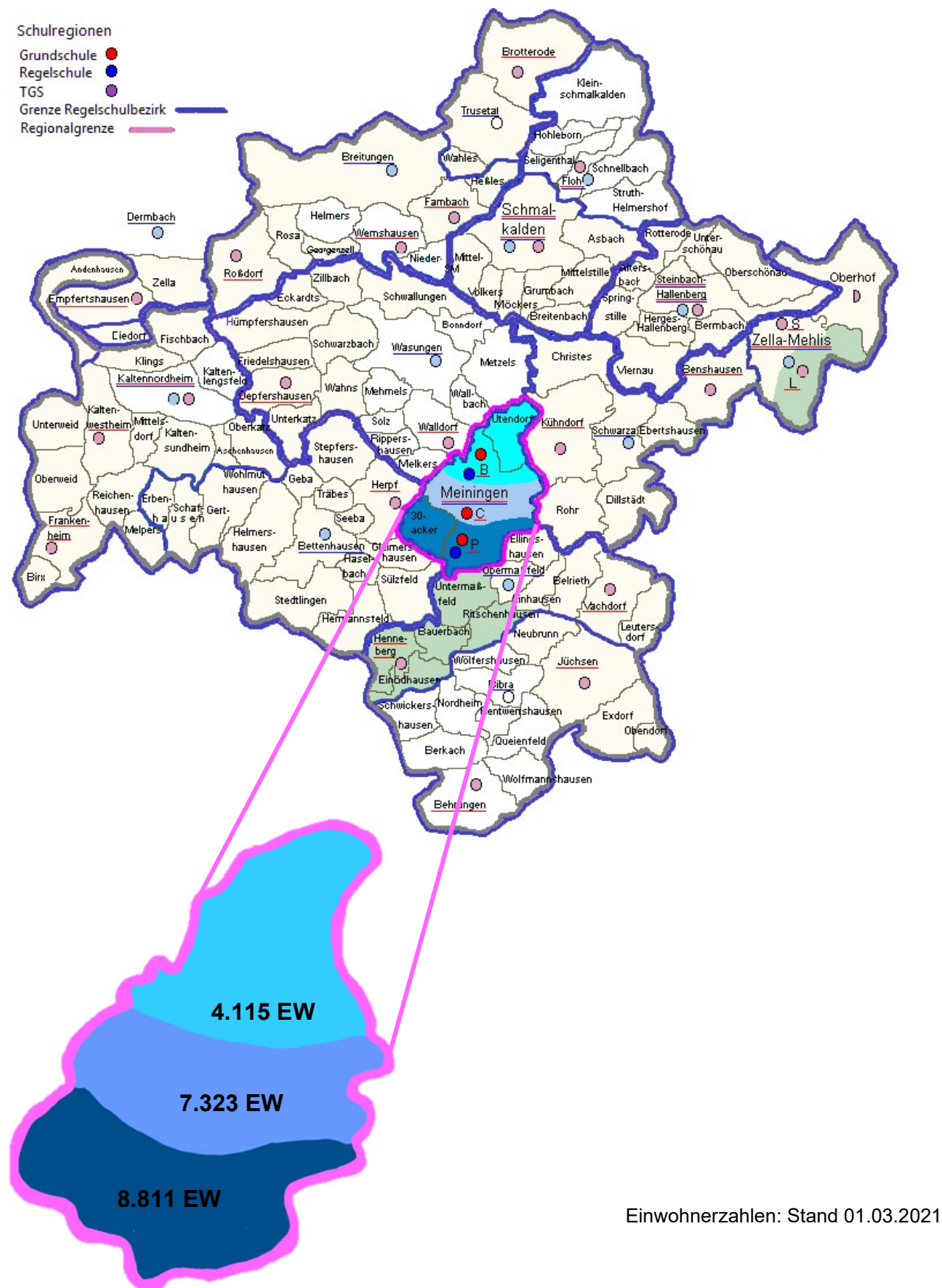
- Es besteht Investitionsbedarf in Höhe von 2.600.000,00 €, um eine Sanierung nach der Schulbaurichtlinie auszuführen.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan ist der Standort neu zu bewerten.

5.1.7 Region Meiningen





Staatliche Grundschule „Am Pulverrasen“ Meiningen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Am Pulverrasen“
Anschrift:	Am Pulverrasen 1 98617 Meiningen
Schulnummer:	14519
Schulbezirk:	• Meiningen, Dreißigacker

Schulprofil: Miteinander lernen - füreinander da sein

G - Gemeinsam lernen unter einem Dach
S - Sportliche Aktivitäten fördern

AM

P - Perspektiven aufzeigen
U - Unterrichtsqualität verbessern
L - Lernen mit allen Sinnen
V - Verantwortung übernehmen
E - Eltern als Partner sehen
R - Regeln des Zusammenlebens beachten
R - Regelmäßig Projekte durchführen
A - Atmosphäre zum Wohlfühlen schaffen
S - Schüler in ihrer Individualität fördern
E - Einbeziehung der kulturellen Einrichtungen unserer Stadt
N - Nachmittage sinnvoll gestalten (Hort)⁴⁹

⁴⁹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=682>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Am Pulverrasen	63	69	48	53	233
Dreißigacker	6	5	9	5	25
Gastschüler	0	2	1	3	6
Summe:	69	76	58	61	264

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Straßenverzeichnis	78	77	80	69	89	73

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	73	3	60	3	65	3	71	3	269	12
2021/2022	78	3	73	3	60	3	65	3	276	12
2022/2023	77	3	78	3	73	3	60	3	288	12
2023/2024	80	3	77	3	78	3	73	3	308	12
2024/2025	69	3	80	3	77	3	78	3	304	12
2025/2026	89	3	69	3	80	3	77	3	315	12
2026/2027	73	3	89	3	69	3	80	3	311	12

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	13
Differenzierungsräume	<20	1
	20 – 30 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 10 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	50 - 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
Horräume		
Horräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Speiseraum/ Cafeteria	50-60 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		4
Sporthalle/Größe	2x 1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das denkmalgeschützte Objekt wurde 1910 errichtet.
- Der Grundschulbereich ist untergebracht im Objekt der Regelschule „Am Pulverrasen“.
- Die Gebäudesubstanz ist sehr komplex. In einem angebauten Gebäudeteil ist eine sanierte Sporthalle untergebracht. Weiterhin wird die Sporthalle Stadtbad genutzt. Sicherheits- und brandschutztechnische Belange wurden im Laufe der Jahre optimiert.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden 2016 erweitert. Es sind Freisportanlagen, Ruhebereich und Spielplatz vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Siehe RS

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule „Ludwig-Chronegk“ Meiningen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Ludwig Chronegk“
Anschrift:	Leipziger Straße 20 98617 Meiningen
Schulnummer:	14522
Schulbezirk:	• Meiningen

Schulprofil:

Die Sonne bringt Leben - unsere Kinder die Zukunft

Leitsätze: Kinder, Lehrer, Erzieher und Eltern sind wie Sonnenstrahlen, sie gehen von einem gemeinsamen Ziel aus. Interessantes Lernen heißt für uns mit allen Sinnen im Unterricht und außerhalb des Unterrichts zu arbeiten, dabei in allen Lernbereichen die Kreativität der Kinder zu entwickeln. Alle Pädagogen arbeiten eng zusammen. Konzentriertes Lernen bedeutet, dass die Kinder mit verschiedensten Lerntechniken vertraut gemacht werden, um in die Lage versetzt zu werden, die für sie effektivsten Methoden zu favorisieren. Unsere Schule ist ein Ort für gemeinsames Leben und Lernen geprägt von Toleranz, Akzeptanz und Integration. Wir fördern ein gutes Schulklima durch die Pflege von Traditionen im kulturellen, sozialen und sportlichen Bereich. Wir öffnen unsere Schule nach außen, in dem wir Eltern, öffentliche Einrichtungen und andere Erziehungsträger in die tägliche Arbeit mit den Kindern einbeziehen...⁵⁰

⁵⁰ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=681>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Ludwig Chronegk	64	69	63	58	254
Gastschüler	3	1	3	3	10
Summe:	67	70	66	61	264

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Straßenverzeichnis	63	54	62	45	69	59

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	68	3	72	3	64	3	62	3	266	12
2021/2022	63	3	68	3	72	3	64	3	267	12
2022/2023	54	2	63	3	68	3	72	3	257	11
2023/2024	62	3	54	2	63	3	68	3	247	11
2024/2025	45	2	62	3	54	2	63	3	224	10
2025/2026	69	3	45	2	62	3	54	2	230	10
2026/2027	59	2	69	3	45	2	62	3	235	10

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	5
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	7
Differenzierungsräume	< 20 m ²	3
Lehrmittlräume	< 20 m ²	4
Fachräume		
Fachkabinette	< 20 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	< 20 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	20 - 30 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
Hausmeisterdienstraum	< 5 m ²	1
Horräume		
Horräume	50 – 60 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	50 – 60 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Putzmittelraum	< 20 m ²	1
Lager/HAR/Heizung		5
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Die Grundschule „Ludwig-Chronegk“ wurde 1990 in Plattenbauweise errichtet.
- 1995 wurde das veraltete Heizhaus abgebrochen und eine neue Heizung installiert. Kontinuierlich wurden Sanierungsmaßnahmen ausgeführt. Ein zweiter Rettungsweg wurde geschaffen.
- Im Rahmen des Konjunkturpaketes wurde 2009 eine Dämmfassade angebracht und 2010 der Heizkessel ausgetauscht.
- Im Zeitraum von 2012 bis 2013 wurde die Schule ausgelagert und eine umfangreiche Innensanierung ausgeführt. Anschließend wurden auch noch die Außenanlagen erneuert.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette sowie einer Rampe teilweise vorhanden.
- Die ebenfalls generalsanierte Sporthalle bietet sehr gute Bedingungen.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind in einem optimalen Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Nicht erforderlich.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule „Ludwig-Bechstein“ Meiningen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule „Ludwig Bechstein“
Anschrift:	Jerusalemer Straße 15 98617 Meiningen
Schulnummer:	14567
Schulbezirk:	• Meiningen, Utendorf

Schulprofil:

Der Mensch des 21. Jahrhunderts muss teamfähig sein. Er braucht großes Einfühlungsvermögen in andere, umfassende soziale Kompetenz und herausragende kommunikative Fähigkeiten. Die Lust am Lernen steht als Garant für erfolgreiche schulische Leistungen. An unserer Schule besteht ein Grundkonsens in pädagogischen Fragen, Regeln und Schulprogrammen. Im Mittelpunkt unserer schulischen Arbeit steht das Lernen mit unseren Kindern. Wir respektieren ihre unterschiedlichen Entwicklungsstände und bieten ihnen durch unsere Arbeit bestmögliche Förderung und Entwicklung im täglichen Schulalltag an. Wir beteiligen unsere Kinder aktiv am Lernprozess. Sie dürfen viel selbst handeln, denken und experimentieren. Das Lernen und Arbeiten soll ihnen Freude bereiten. Wir greifen neue Ideen auf und gestalten ein vielfältiges Schulleben gemeinsam mit unseren Schülern und Eltern. Der zwischenmenschliche Umgang an unserer Schule ist geprägt durch Höflichkeit, Respekt und Wertschätzung.⁵¹

⁵¹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=685>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022

Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Ludwig Bechstein	40	39	28	19	126
Utendorf	1	3	0	2	6
Gastschüler	0	0	0	0	0
Summe:	41	42	28	21	132

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Straßenverzeichnis	40	36	34	34	38	36
+Utendorf	6	4	4	8	5	4
gesamt	46	40	38	42	43	40

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	37	2	38	2	25	1	30	2	130	7
2021/2022	46	2	37	2	38	2	25	1	146	7
2022/2023	40	2	46	2	37	2	38	2	161	8
2023/2024	38	2	40	2	46	2	37	2	161	8
2024/2025	42	2	38	2	40	2	46	2	166	8
2025/2026	43	2	42	2	38	2	40	2	163	8
2026/2027	40	2	43	2	42	2	38	2	163	8

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	11
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
Horträume		
Horträume	40 – 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Speiseraum	> 100 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	Multihalle (Nutzung: 1 Feld)	

Baulicher Zustand:

- Im Jahr 1982 wurde der Plattenbau errichtet.
- Seit 2012 ist die Grundschule „Ludwig Bechstein“ im Gebäude der Regelschule „Am Kiliansberg“ Meiningen untergebracht.
- Im Rahmen des Konjunkturpaketes 2009/2010 wurden Dach, Fenster und Fassade saniert. Die Sanierung wurde auch im Innenbereich fortgesetzt. Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen wurden ausgeführt.
- Das Objekt ist vollständig barrierefrei.
- Sportunterricht findet in der benachbarten Multihalle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden saniert. Es sind Freisportanlagen, Ruhebereich und Spielplatz vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden umfassend erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule

„Am Kiliansberg“ Meiningen

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule „Am Kiliansberg“
Anschrift:	Jerusalemmer Straße 15 98617 Meiningen
Schulnummer:	24460
Schulbezirk:	• Meiningen, Utendorf

Schulprofil:

Wir sind eine Schule für alle und jeden - Integration von Minderheiten - Integration von ausländischen Kindern und Jugendlichen - Integration von Kindern mit Handicaps
Offenheit und gegenseitiger Respekt kennzeichnen das Klima unserer Schule.
Konsequente Werteerziehung ist Grundlage für die aktive Teilnahme aller am gesellschaftlichen Leben. Wir unterstützen eine Lernkultur des Forderns und des Förderns.⁵²

⁵² <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1398>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	39	2	37	2	40	2	44	2	47	2	43	2	250	12
2021/2022	30	2	39	2	37	2	40	2	44	2	39	2	229	12
2022/2023	29	1	30	2	39	2	37	2	40	2	37	2	212	11
2023/2024	38	2	29	1	30	2	39	2	37	2	33	2	206	11
2024/2025	36	2	38	2	29	1	30	2	39	2	31	2	203	11
2025/2026	40	2	36	2	38	2	29	1	30	2	32	2	205	11
2026/2027	34	2	40	2	36	2	38	2	29	1	25	1	202	10
2027/2028	35	2	34	2	40	2	36	2	38	2	24	1	207	11
2028/2029	33	2	35	2	34	2	40	2	36	2	32	2	210	12
2029/2030	39	2	33	2	35	2	34	2	40	2	30	2	211	12
2030/2031	36	2	39	2	33	2	35	2	34	2	33	2	210	12

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	7
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	9
Differenzierungsräume	< 20 m ²	4
Schülerclub	> 70 m ²	2
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Lehrmittellräume	< 20 m ²	6
	20 - 30 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	60 - 70 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	1
	30 - 40 m ²	1
1. Hilferaum	20 - 30 m ²	1
Beratungsraum	< 20 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Speiseraum	> 100 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Gemeinsame Nutzung mit GS		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		12
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Im Jahr 1982 wurde der Plattenbau errichtet.
- Ab 2012 wurde die Grundschule „Ludwig Bechstein“ mit untergebracht.
- Im Rahmen des Konjunkturpaketes 2009/2010 wurden Dach, Fenster und Fassade saniert. Die Sanierung wurde auch im Innenbereich fortgesetzt. Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen wurden ausgeführt.
- Das Objekt ist vollständig barrierefrei.
- Sportunterricht findet in der benachbarten Ein-Feld-Halle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden saniert. Es sind Freisportanlagen, Ruhebereich und Spielplatz vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden umfassend erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule

„Am Pulverrasen“ Meiningen

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule „Am Pulverrasen“
Anschrift:	Am Pulverrasen 1 98617 Meiningen
Schulnummer:	24456
Schulbezirk:	• Meiningen, Dreißigacker

Schulprofil:

Miteinander lernen – unsere Schule gemeinsam gestalten.⁵³

AM PULVERRASEN
 AUF DEN BERUF VORBEREITEN
 LESESCHULE
 INDIVIDUELL FÖRDERN
 UNSER EHRENKODEX
 RESPEKTVOLL MITEINANDER
 TOLERANZ LEBEN
 TRADITIONEN PFLEGEN
 AKTIVE SCHÜLER
 DEMOKRATIE LEBEN
 SOZIAL HANDELN

⁵³ <https://www.rs-pulverrasen.de/>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	48	2	44	2	65	3	50	2	50	2	39	2	296	13
2021/2022	57	2	48	2	44	2	65	3	50	2	44	2	308	13
2022/2023	55	2	57	2	48	2	44	2	65	3	44	2	313	13
2023/2024	54	2	55	2	57	2	48	2	44	2	57	2	315	12
2024/2025	60	3	54	2	55	2	57	2	48	2	39	2	313	13
2025/2026	62	3	60	3	54	2	55	2	57	2	42	2	330	14
2026/2027	59	2	62	3	60	3	54	2	55	2	50	2	340	14
2027/2028	62	3	59	2	62	3	60	3	54	2	48	2	345	15
2028/2029	51	2	62	3	59	2	62	3	60	3	48	2	342	15
2029/2030	69	3	51	2	62	3	59	2	62	3	53	2	356	15
2030/2031	57	2	69	3	51	2	62	3	59	2	55	2	353	14

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	9
	60 – 70 m ²	6
	> 70 m ²	1
Differenzierungsräume	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	1
gemeinsame Nutzung mit GS		
Lehrmittellräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
	40 - 50 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	30 – 40 m ²	1
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
gemeinsame Nutzung mit GS		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 - 50 m ²	1
gemeinsame Nutzung mit GS		
Schulleitung	< 20 m ²	3
	30 - 40 m ²	1
Beratungsraum	30 - 40 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		1
gemeinsame Nutzung mit GS		
Cafeteria	40 - 50 m ²	1
Speiseraum	50 – 60 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
gemeinsame Nutzung mit GS		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		4
Sporthalle/Größe	2x 1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Das denkmalgeschützte Objekt wurde 1910 errichtet.
- Es sind ein Grundschul- und ein Regelschulteil untergebracht.
- Die Gebäudesubstanz ist sehr komplex. In einem angebauten Gebäudeteil ist eine sanierte Sporthalle untergebracht. Weiterhin wird die Sporthalle Stadtbad genutzt. Sicherheits- und brandschutztechnische Belange wurden im Laufe der Jahre optimiert.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden 2016 erweitert. Es sind Freisportanlagen, Ruhebereich und Spielplatz vorhanden.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden teilweise erfüllt.

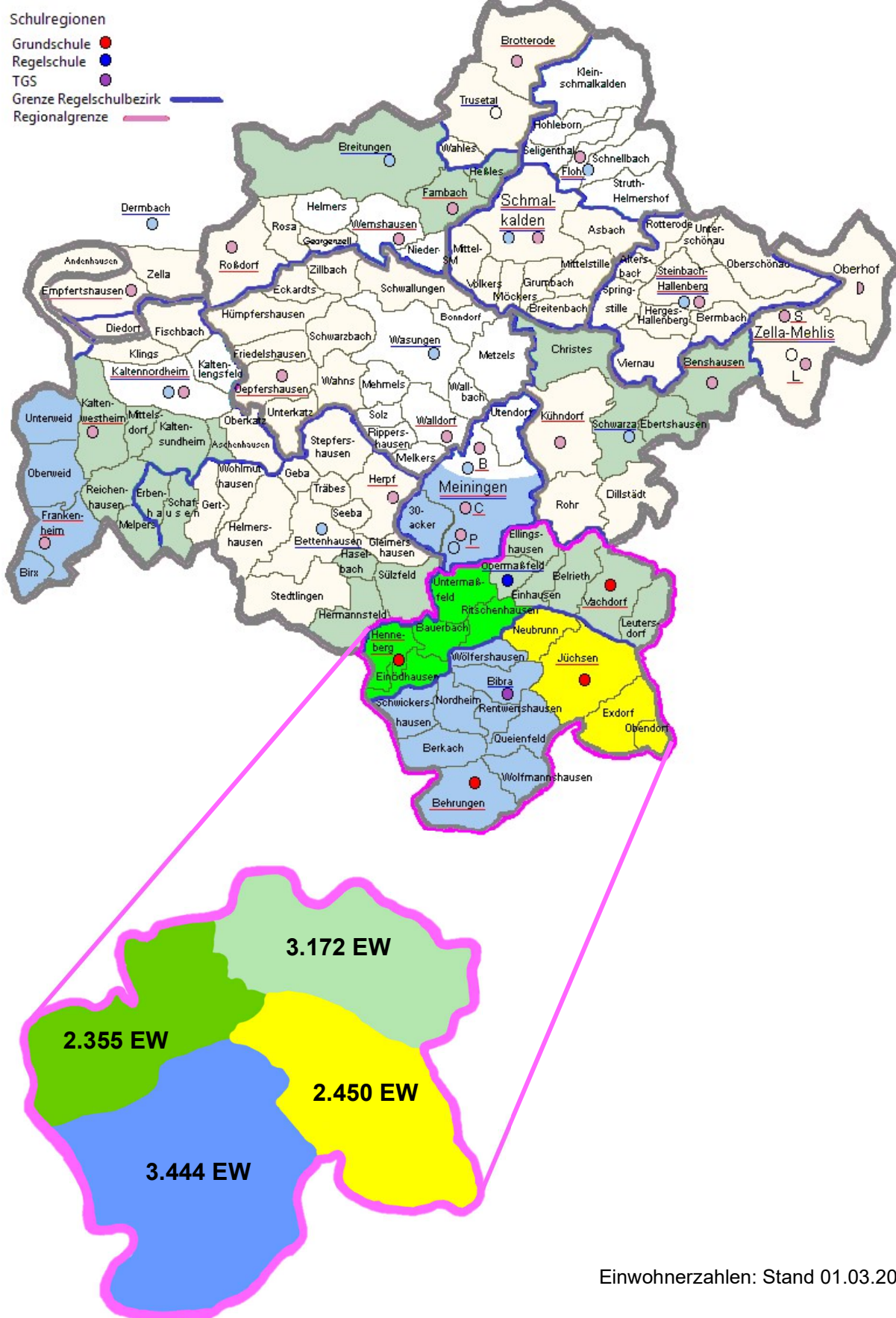
Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf bis 2024 in Höhe von 4.370.000,00 € für die Sanierung Elektro, Akustik, barrierefreies Bauen und Dachsanierung.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.1.8 Region Grabfeld





Staatliche Grundschule Vachdorf

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Vachdorf
Anschrift:	Straße der Jugend 122 98617 Vachdorf
Schulnummer:	14609

Schulbezirk:

- Vachdorf, Belrieth, Einhausen, Ellingshausen, Leutersdorf, Obermaßfeld

Schulprofil:

Starke Kinder mit Herz für unsere Umwelt

Stark durch Wissen - Stark durch Selbstständigkeit - Stark durch soziales Miteinander - Stark durch viel Bewegung und Aufenthalt in der Natur.⁵⁴

⁵⁴ <https://grundschule-vachdorf.de/ansprechpartner/>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Vachdorf	5	8	7	5	25
Belrieth	4	3	4	3	14
Einhausen	1	3	3	2	9
Ellingshausen	1	1	1	1	4
Leutersdorf	0	1	1	0	2
Obermaßfeld	21	18	14	12	65
Gastschüler	0	0	1	0	1
Summe:	32	34	31	23	120

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Belrieth	4	4	2	0	1	1
Einhausen	1	2	6	2	2	2
Ellingshausen	1	1	0	0	4	0
Leutersdorf	0	2	2	1	0	0
Obermaßfeld	17	14	11	12	13	13
Vachdorf	6	3	4	8	4	1
gesamt	29	26	25	23	24	17

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	KI. 1		KI. 2		KI. 3		KI. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	27	1	33	2	23	1	30	2	113	6
2021/2022	29	1	27	1	33	2	23	1	112	5
2022/2023	26	1	29	1	27	1	33	2	115	5
2023/2024	25	1	26	1	29	1	27	1	107	4
2024/2025	23	1	25	1	26	1	29	1	103	4
2025/2026	24	1	23	1	25	1	26	1	98	4
2026/2027	17	1	24	1	23	1	25	1	89	4

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	4
	60 – 70 m ²	3
Differenzierungsräume	30 – 40 m ²	2
Lehrmittelräume	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 - 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
1. Hilfe-Ruheraum/Kopierer/Buchausgabe	< 20 m ²	3
Beratung/Elterngespräch	< 10 m ²	1
Hausmeisterdienstraum	< 20 m ²	1
Horräume		
Horräume	60 – 70 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	30 – 40 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Putzmittelraum		3
Lager/HAR/Heizung		9
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Im Zeitraum von 2017 – 2020 wurde der gesamte Schulkomplex generalsaniert. Durch großzügige Förderrichtlinien konnte ein modernes Schulareal geschaffen werden. Ein umfassend realisiertes Fluchtwegkonzept, gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage, großzügiger Schulhof mit Sport- und Spielanlagen und neustem digitalen Standard wurden erzielt.
- Durch eine behindertengerechte Toilette sowie behindertengerechte Türen, Treppen und Handläufe ist die Barrierefreiheit in Teilen vorhanden (Erdgeschoss).

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind in einem optimalen Zustand.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Henneberg

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Henneberg
Anschrift:	Henneberger Hauptstraße 51 OT Henneberg 98617 Meiningen
Schulnummer:	14669

Schulbezirk:

- Henneberg, Haselbach, Sülzfeld, Untermaßfeld, Ritschenhausen, Bauerbach, Einödhausen, Unterharles, Hermannsfeld

Schulprofil:

Schule heißt: Miteinander lernen und leben. Alle Kinder, die aus den verschiedenen Wohnorten zu uns kommen, sind eine große Gemeinschaft. Wir gestalten den Schultag und unser Schulleben abwechslungsreich und gehen auf die Bedürfnisse unserer Kinder ein. Wir lernen in der Schuleingangsphase in gemischten Gruppen bei der Projektarbeit, beim Stationen lernen und in der Werkstatt mit ausgewählten Schwerpunkten unseres schulinternen Lehr- u. Lernplanes. Wir lernen in offenen Lernformen unter Verwendung von didaktischen Lernmitteln und neuen Medien. Wir beziehen Eltern, Kindergärtnerinnen, Förderschullehrerinnen, Förderverein GS und andere Kooperationspartner in das Lernen und Leben mit ein.⁵⁵

⁵⁵ <https://foerderverein-grundschule-henneberg.de/leitbild/>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Henneberg	12	6	5	7	30
Bauerbach	2	2	2	2	8
Einödhausen	0	0	0	0	0
Unterharles	0	0	0	0	0
Hermannsfeld	2	2	2	0	6
Ritschenhausen	4	4	3	1	12
Sülzfeld	4	9	16	5	34
Untermaßfeld	20	8	10	13	51
Haselbach		0	0	0	0
Gastschüler	1	5	2	9	17
Summe:	45	36	40	37	158

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Bauerbach	3	2	2	2	2	1
Haselbach	0	1	0	0	1	0
Henneberg	10	3	6	5	4	3
+ Einödhausen/Unterharles	0	2	0	0	0	0
Hermannsfeld	2	2	2	1	0	2
Ritschenhausen	5	2	2	6	1	0
Sülzfeld	5	7	9	7	6	5
Untermaßfeld	18	9	7	12	7	10
gesamt	43	28	28	33	21	21

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	34	2	41	2	36	2	36	2	147	8
2021/2022	43	2	34	2	41	2	36	2	154	8
2022/2023	28	1	43	2	34	2	41	2	146	7
2023/2024	28	1	28	1	43	2	34	2	133	6
2024/2025	33	2	28	1	28	1	43	2	132	6
2025/2026	21	1	33	2	28	1	28	1	110	5
2026/2027	21	1	21	1	33	2	28	1	103	5

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	50 – 60 m ²	6
	60 – 70 m ²	3
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Vorbereitungsräume	< 20 m ²	4
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	1
Vorbereitungsräume	< 20 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Horräume		
Horräume	20-30 m ²	1
	30 – 40 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 90 m ²	1

Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt	< 20 m ²	2
Putzmittelraum	< 5 m ²	1
Lager/HAR/Heizung		19
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Der Gebäudekomplex der Grundschule Henneberg besteht aus zwei Altbauten (1950/1951), einem 1977 errichteten Erweiterungsbau und einem Toilettenanbau.
- Im Zeitraum von 2008 bis 2014 wurden die Objekte saniert. Die Dächer sind saniert, neue Fenster wurden eingebaut und Dämmfassade angebracht. Die Heizungs- und Sanitäranlage ist erneuert. Der zweite Rettungsweg wird durch eine Fluchttreppe abgesichert.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen der Grundschule Henneberg sind flächenseitig großzügig gestaltet.
- Der Spielplatz wurde 2012 saniert und die Freisportanlage 2014 geschaffen. Der Sportunterricht findet in der angrenzenden sanierten Sporthalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Jüchsen

Bezeichnung der Grundschule:	Grundschule Jüchsen
Anschrift:	Schaufelhammer 8 OT Jüchsen 98631 Grabfeld
Schulnummer:	14613
Schulbezirk:	• Jüchsen, Neubrunn, Exdorf, Obendorf
Schulprofil:	Bewährtes schätzen – Neuem öffnen – veränderte Wege beschreiten. ⁵⁶

⁵⁶ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=611>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022					
Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Jüchsen	11	13	14	9	47
Exdorf	5	2	4	5	16
Obendorf	0	0	1	2	3
Neubrunn	6	4	5	3	18
Gastschüler	1	2	1	4	8
Summe:	23	21	25	23	92

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Exdorf	5	5	3	5	3	4
+ Obendorf	0	1	1	2	0	0
Jüchsen	13	15	11	6	15	10
Neubrunn	8	9	5	7	2	4
gesamt	26	30	20	20	20	18

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	21	1	25	1	22	1	17	1	85	4
2021/2022	26	1	21	1	25	1	22	1	94	4
2022/2023	30	2	26	1	21	1	25	1	102	5
2023/2024	20	1	30	2	26	1	21	1	97	5
2024/2025	20	1	20	1	30	2	26	1	96	5
2025/2026	20	1	20	1	20	1	30	2	90	5
2026/2027	18	1	20	1	20	1	20	1	78	4

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
Klassenräume	40 – 50 m ²	2
	> 70 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	20 – 30 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Schulleitung	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	1
Hausmeisterdienstraum	< 10 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	1
Horräume	40 - 50 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 10 m ²	1
Speiseraum	40 – 50 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt	20 - 30 m ²	1
Lager/HAR/Heizung		3
Sporthalle/Größe	Sportraum / 360 m ²	

Baulicher Zustand:

- Das Gebäude der Grundschule Jüchsen ist ein massiver Fachwerkbau aus dem Jahre 1910.
- Die Klassenräume wurden ab 1992 kontinuierlich saniert, im Jahr 2008 wurden die brandschutztechnischen Auflagen erfüllt und eine Fluchttreppe angebaut. Im Rahmen des Konjunkturprogramms 2009 bis 2010 wurde das Objekt mit einer Dämmfassade und neuen Fenstern versehen.
- Die Barrierefreiheit ist im gesamten Schulkomplex nicht vorhanden.
- Der Sportunterricht findet im gemeindeeigenen Kulturhaus statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen wurden 2012 saniert und mit einem Spielplatz ausgestattet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht ein Investitionsbedarf in Höhe von 130.000,00 € für eine neue Heizungsanlage.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Grundschule Behrungen

Bezeichnung der Grundschule:

Grundschule Behrungen

Anschrift:

Steinweg 12
OT Behrungen I 98631 Grabfeld

Schulnummer:

14552

Schulbezirk:

- Behrungen, Berkach, Bibra, Nordheim, Queienfeld, Rentwertshausen, Schwickershausen, Wolfmannshausen, Wölferhausen

Schulprofil:

Grundsatz: Bewegtes und naturnahes Lernen mit allen Sinnen. Zielstellung: An jedem einzelnen liegt es, ob aus einem Haus ein Zuhause wird. Unsere Kinder sind die wichtigsten Gäste, die zu uns ins Haus kommen, sorgsame Zuwendung verlangen, eine zeitlang bei uns verweilen und dann aufbrechen, um ihre eigenen Wege zu gehen. Leitgedanken zur Schulkultur / zum Schulleben: An unserer Schule streben wir nach Offenheit der Lehrer und Erzieher untereinander und Offenheit gegenüber den Schülern und umgekehrt. Wir wollen auf gar keinen Fall einen angepassten Schüler, der sich kritiklos irgendwelchen Regeln anpasst, wir wollen aber auch keinen Schüler, der die gemeinschaftlich erarbeiteten Spielregeln nicht anerkennen will, ohne die an der Schule ein demokratisches Zusammenarbeiten nicht möglich ist.⁵⁷

⁵⁷ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=362>

Schülerzahlen nach Wohnorten im Schuljahr 2021/2022

Klassenstufe	1	2	3	4	Gesamt
Behrungen	2	5	8	1	16
Berkach	1	4	1	5	11
Bibra	10	0	7	3	20
Nordheim	1	7	3	3	14
Queienfeld	6	5	6	1	18
Rentwertshausen	5	2	1	0	8
Schwickershausen	0	6	1	0	7
Wolfmannshausen	3	5	4	6	18
Wölfershausen	3	2	2	1	8
Gastschüler	2	0	0	0	2
Summe:	33	36	33	20	122

Einschulungsjahr	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27
Geburten von	02.08.2014	02.08.2015	02.08.2016	02.08.2017	02.08.2018	02.08.2019
bis	01.08.2015	01.08.2016	01.08.2017	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020
Behrungen	2	8	3	4	2	2
Berkach	1	4	5	2	1	2
Bibra	11	3	6	4	6	1
Nordheim	1	2	2	1	4	2
Queienfeld	5	5	4	4	2	1
Rentwertshausen	6	4	4	1	4	2
Schwickershausen	1	1	4	0	3	2
Wolfmannshausen	3	3	5	4	4	2
Wölfershausen	5	4	3	3	1	0
gesamt	35	34	36	23	27	14

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	31	1	37	2	22	1	41	2	131	6
2021/2022	35	2	31	1	37	2	22	1	125	6
2022/2023	34	2	35	2	31	1	37	2	137	7
2023/2024	36	2	34	2	35	2	31	1	136	7
2024/2025	23	1	36	2	34	2	35	2	128	7
2025/2026	27	1	23	1	36	2	34	2	120	6
2026/2027	14	1	27	1	23	1	36	2	100	5

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	5
	50 – 60 m ²	2
	> 90 m ²	1
Vorbereitungsräume	< 20 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	2
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	20 - 30 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt	< 20 m ²	1
Putzmittelraum	>5 m ²	1
Lager/HAR/Heizung/Server		7
Sporthalle/Größe	1 Feld	

Baulicher Zustand:

- Der Gebäudekomplex der Grundschule Behrungen besteht aus einem Altbau und einem Alt-Neubau. Der denkmalgeschützte Altbau wurde im Jahr 1780 und der Neubau 1960 errichtet.
- Im Zeitraum von 2008 bis 2013 wurden beide Objekte saniert. Im Rahmen des Konjunkturpaketes wurden am Neubau das Dach saniert, neue Fenster eingebaut und Dämmfassade angebracht. Der Altbau erhielt anschließend einen Treppenhausanbau.
- Die Barrierefreiheit ist teilweise vorhanden.
- Der Sportunterricht findet in der unsanierten Sporthalle statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen der Grundschule Behrungen sind flächenseitig großzügig gestaltet. Diese wurden 2015 komplett saniert.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die wesentlichen Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Regelschule

„Im Werratal“ Obermaßfeld

Bezeichnung der Regelschule:	Regelschule „Im Werratal“
Anschrift:	Kapellenstraße 16 98617 Obermaßfeld
Schulnummer:	24568
Schulbezirk:	• Ellingshausen, Obermaßfeld, Untermaßfeld, Einödhausen, Henneberg, Bauerbach, Ritschenhausen, Einhausen, Belrieth, Vachdorf, Leutersdorf, Unterharles

Schulprofil:

Wir sind eine Schule:

- in der jeder Schüler durch zukunftsorientierte Unterrichtsmethoden seine Ausbildungsfähigkeit erlangen kann.
- in der Lehrer, Eltern und Schüler wert- und normorientiert arbeiten.
- die ein lernförderliches Klima bietet, in der sich Jeder individuell entwickeln kann.
- in der Lehrer, Schüler und Eltern offen miteinander umgehen.
- in der Schüler Verantwortung füreinander übernehmen.
- die gern mit außerschulischen Partnern zusammen arbeitet.
- im Grünen und legen besonderen Wert auf nachhaltige Umwelterziehung.⁵⁸

⁵⁸ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1432>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	23	1	33	2	20	1	44	2	27	1	24	1	171	8
2021/2022	30	2	23	1	33	2	20	1	44	2	24	1	174	9
2022/2023	29	1	30	2	23	1	33	2	20	1	39	2	174	9
2023/2024	35	2	29	1	30	2	23	1	33	2	18	1	168	9
2024/2025	30	2	35	2	29	1	30	2	23	1	29	1	176	9
2025/2026	42	2	30	2	35	2	29	1	30	2	20	1	186	10
2026/2027	28	1	42	2	30	2	35	2	29	1	26	1	190	9
2027/2028	26	1	28	1	42	2	30	2	35	2	26	1	187	9
2028/2029	30	2	26	1	28	1	42	2	30	2	31	2	187	10
2029/2030	25	1	30	2	26	1	28	1	42	2	26	1	177	8
2030/2031	21	1	25	1	30	2	26	1	28	1	37	2	167	8

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
---------	-------	--------

Allgemeine Unterrichtsräume

Klassenräume	50 – 60 m ²	6
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	1
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
Mehrzweckraum/Aula	60 – 70 m ²	1
Lehrmittlräume	< 20 m ²	9
	20 - 30 m ²	2

Fachräume

Fachkabinette	50 – 60 m ²	3
	> 70 m ²	6

Bibliothek/Mediathek	50 – 60 m ²	1
-----------------------------	------------------------	---

Lehrer- und Verwaltungsbereich

Lehrerzimmer	> 70 m ²	1
	30 – 40 m ²	
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
1. Hilfe/Schülervertretung	20 - 30 m ²	2

Gemeinschaftsbereich

Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 70 m ²	1

Wirtschaftsflächen

Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		9

Sporthalle/Größe	1 Feld	
-------------------------	--------	--

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude in Plattenbauweise wurde von 2014 bis 2015 generalsaniert. Es wurde ein modernes Schulareal geschaffen. Vollständige Barrierefreiheit, ein umfassend realisiertes Fluchtwegkonzept, eine gesicherte Brandmelde- und Notlichtanlage und energetische Aspekte wurden berücksichtigt.

Außenanlagen:

- Im Rahmen der umfangreichen Sanierung wurden auch die Außenanlagen erneuert und ein grünes Klassenzimmer geschaffen.
- Der Sportunterricht findet in der angrenzenden 1-Feld Halle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliche Gemeinschaftsschule Grabfeld

Bezeichnung der TGS:

Gemeinschaftsschule Grabfeld

Anschrift:

Obere Dorfstraße 4
OT Bibra | 98631 Grabfeld

Schulnummer:

45507

Einzugsgebiete:

Eine Gemeinschaftsschule verfügt über keinen abgegrenzten Schulbezirk. Der Schulbezirk der ehemaligen Regelschule Bibra umfasst:

- Behrungen, Wolfmannshausen, Berkach, Schwickershausen, Nordheim, Queienfeld, Rentwertshausen, Bibra, Jüchsen, Wölfershausen, Neubrunn, Exdorf, Obendorf

Schulprofil:

Die Gemeinschaftsschule Bibra ist eine von 20 Digitalen Pilotschulen in Thüringen (I-Pad-Klassen). Im bundesweiten Netzwerk Lernen durch Engagement liegt eine Zertifizierung vor. Des Weiteren nimmt die Schule am Kulturagentenprogramm Thüringen teil. Die Grundschulen Jüchsen und Behrungen sowie das Henfling-Gymnasium sind enge Kooperationspartner der Gemeinschaftsschule.⁵⁹

⁵⁹ <https://www.schule-imgrabfeld.de/>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	46	2	42	2	48	2	40	2	36	2	39	2	251	12
2021/2022	41	2	46	2	42	2	48	2	40	2	36	2	253	12
2022/2023	30	2	41	2	46	2	42	2	48	2	40	2	247	12
2023/2024	45	2	30	2	41	2	46	2	42	2	48	2	252	12
2024/2025	37	2	45	2	30	2	41	2	46	2	42	2	241	12
2025/2026	45	2	37	2	45	2	30	2	41	2	46	2	244	12
2026/2027	45	2	45	2	37	2	45	2	30	2	41	2	243	12
2027/2028	41	2	45	2	45	2	37	2	45	2	30	2	243	12
2028/2029	30	2	41	2	45	2	45	2	37	2	45	2	243	12
2029/2030	34	2	30	2	41	2	45	2	45	2	37	2	232	12
2030/2031	24	1	34	2	30	2	41	2	45	2	45	2	219	11

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	20 – 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	8
	50 – 60 m ²	3
	> 70 m ²	5
Differenzierungsräume	20 – 30 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 70 m ²	1
Lehrmittlräume	< 20 m ²	2
	30 - 40 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	20 – 30 m ²	1
	40 – 50 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	> 100 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	2
	20 - 30 m ²	2
Beratungsraum/ 1. Hilfe	< 20 m ²	2
Hausmeisterdienstraum	< 20 m ²	1
Horräume		
Horräume	20 - 30 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	50 – 60 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		4
Lager/HAR/Heizung		14
Sporthalle/Größe	1 Feld / Gemeindebesitz	

Baulicher Zustand:

- Der Gebäudekomplex besteht aus einem denkmalgeschützten Altbau (1860), einem sanierten Altbau (1980) und einem Neubau mit Treppenhaus und Aula.
- 2015 konnte der sanierte und erweiterte Schulkomplex übergeben werden. Die Anforderungen der Schulbaurichtlinie, Brandschutz und vollständige Barrierefreiheit werden erfüllt.

Außenanlagen:

- Im Rahmen der umfangreichen Sanierung wurde auch der Schulhof mit Spielanlagen berücksichtigt. Sportunterricht findet in der gemeindeeigenen Sporthalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Investitionsbedarf besteht nicht.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

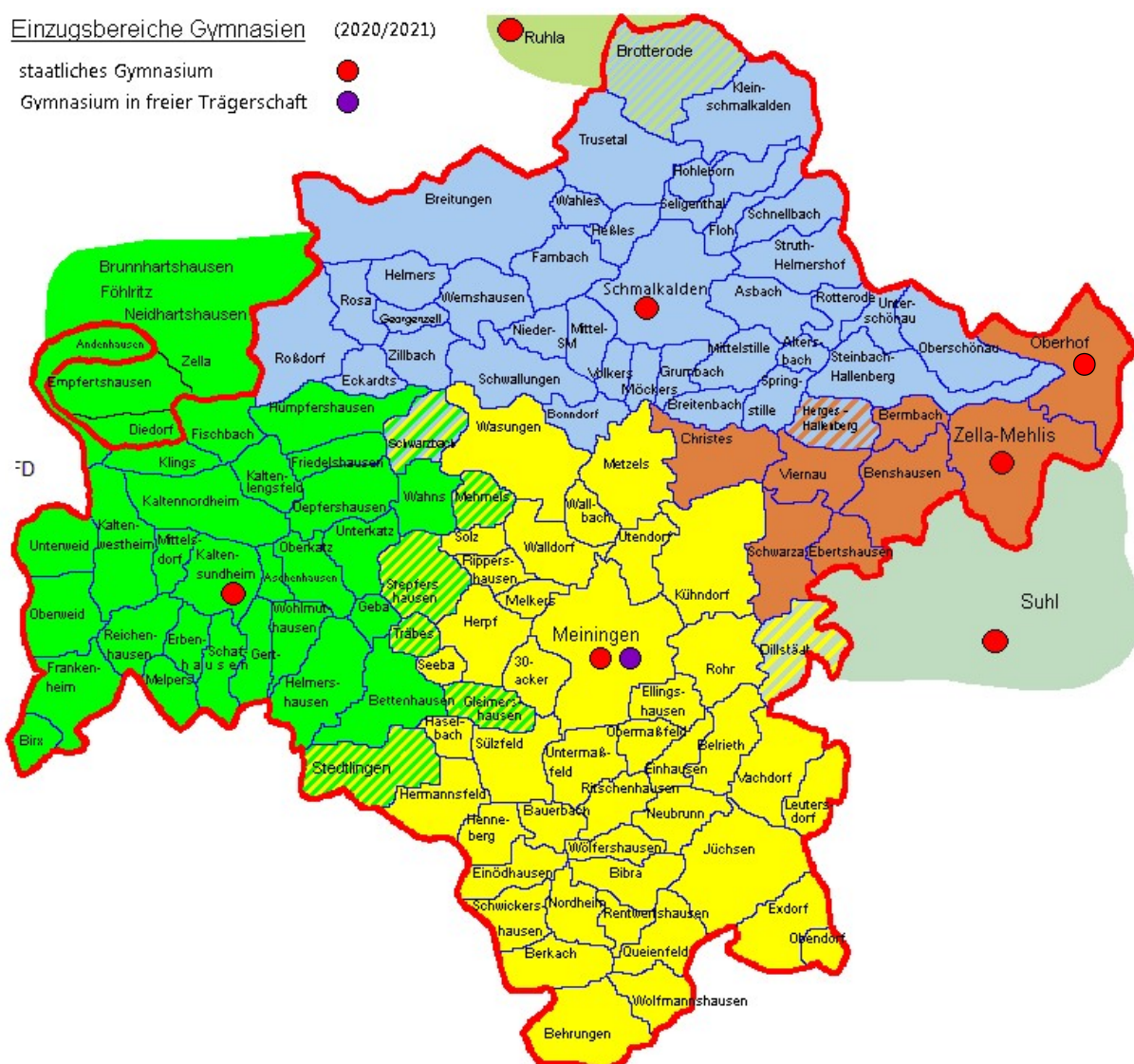
5.2 Gymnasien

Einzugsbereiche Gymnasien (2020/2021)

staatliches Gymnasium



Gymnasium in freier Trägerschaft





Staatliches Gymnasium „Henfling“ Meiningen

Bezeichnung des Gymnasiums:	Henfling-Gymnasium
Anschrift:	Moritz-Seebeck-Allee 1 98617 Meiningen
Schulnummer:	50526

Einzugsgebiete:

- *Grundschulen:* Behrungen, Henneberg, Herpf, Jüchsen, Kühndorf, Vachdorf, Walldorf, „Ludwig Bechstein“ Meiningen, „Ludwig Chronegk“ Meiningen, „Am Pulverrasen“ Meiningen

Schulprofil:

Wir wollen uns zielstrebig Wissen und Können in hoher Qualität aneignen, um unsere Zukunft zu meistern. Wir wollen respektvoll, offen und tolerant miteinander umgehen und uns für unsere Mitmenschen und die Umwelt einsetzen. Wir wollen Sprachen lernen, um andere Menschen und Kulturen zu verstehen. Wir wollen unsere Persönlichkeit frei entfalten und sind bereit, Verantwortung für uns und andere zu übernehmen. Wir wollen unsere Traditionen in Wissenschaft, Kunst, Kultur und Sport pflegen. Wir wollen erfolgreich sein und wissen, dass dazu Motivation, Anstrengung und Konzentration notwendig sind. Wir wollen gemeinsam mit Freude an unseren Zielen arbeiten und uns in unserer Schule wohlfühlen.⁶⁰

⁶⁰ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1009>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Kl. 11		Kl. 12		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	86	3	84	3	82	3	76	3	65	3	58	3	57	3	54	3	562	24
2021/2022	83	3	89	3	81	3	82	3	70	3	61	3	53	2	54	2	573	22
2022/2023	75	3	86	3	86	3	81	3	75	3	65	3	56	2	50	2	574	22
2023/2024	87	3	78	3	83	3	86	3	75	3	70	3	59	2	53	2	591	22
2024/2025	85	3	90	4	76	3	83	3	79	3	70	3	64	3	56	2	603	24
2025/2026	91	4	88	3	87	3	76	3	76	3	74	3	64	3	60	3	616	25
2026/2027	80	3	94	4	85	3	87	3	70	3	71	3	68	3	60	3	615	25
2027/2028	81	3	83	3	91	4	85	3	80	3	65	3	65	3	64	3	614	25
2028/2029	77	3	84	3	80	3	91	4	78	3	74	3	59	2	61	3	604	24
2029/2030	80	3	80	3	81	3	80	3	84	3	73	3	68	3	56	2	602	23
2030/2031	71	3	83	3	78	3	81	3	74	3	78	3	67	3	64	3	596	24

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	2
	40 – 50 m ²	9
	50 – 60 m ²	1
	60 – 70 m ²	23
	> 70 m ²	8
Mehrzweckraum/Aula	> 200 m ²	1
Lehrmittlräume	< 20 m ²	6
	20 - 30 m ²	5
	30 - 40 m ²	12
	60 - 70 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	> 70 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	3
	50 – 60 m ²	3
Schulleitung	< 20 m ²	1
	20 - 30 m ²	2
	30 - 40 m ²	1
	40 - 50 m ²	1
Beratungsraum	20 - 30 m ²	1
1. Hilfe	< 20 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	30 - 40 m ²	1
Speiseraum	60 - 70 m ²	1
Speiseraum	> 70 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		4
Lager/HAR/Heizung		15
Sporthalle/Größe	3 Felder/Multihalle	

Baulicher Zustand:

- Das Haus A wurde 1974 in Plattenbauweise errichtet. Der Neubau Haus B und das Atrium sind 1995 fertiggestellt worden. Im Rahmen umfangreicher Investitionen wurden brandschutz- und sicherheitstechnische Anforderungen realisiert sowie Fenster erneuert. Das B-Gebäude ist durch einen Aufzug und eine behindertengerechten Toilette barrierefrei.
- Der Sportunterricht findet in der benachbarten Sporthalle der Stadt Meiningen statt.
- Das 3. OG im Haus A wird durch die Verwaltung des Landratsamtes genutzt.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist sehr großzügig gestaltet, eine Freisportanlage schließt sich ans Gelände an.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf an der Freisportanlage hinter Haus 4 in Höhe von 100.000,00 €.
- Es besteht ein Investitionsbedarf für die Dachsanierung des Atriums in Höhe von 200.000,00 €.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Gymnasium

„Philipp-Melanchthon“ Schmalkalden

Bezeichnung des Gymnasiums: Philipp-Melanchthon-Gymnasium

Anschrift: Geschwister-Scholl-Str. 1/10
98574 Schmalkalden

Schulnummer: 50807

Einzugsgebiete:

- *Grundschulen:* Brotterode, Fambach, Floh, Roßdorf, Schmalkalden, Steinbach-Hallenberg, Wernshausen

Schulprofil:

Leistungsorientiertes Lernen und Lehren steht im Mittelpunkt der Schule. Besonderes Augenmerk wird auf die Vermittlung von Sachwissen und Kompetenzen zur Vorbereitung auf Studium und Beruf gelegt. Das allgemeinbildende Gymnasium bietet ein breites Angebot (Naturwissenschaften, Sprache, Musik-Kunst und Sport), aus denen SchülerInnen wählen können. Kontakte zur Berufswelt werden durch offene Dialoge mit der Stadt, Wissenschaft, der Forschung und regionalen Wirtschaftsunternehmen geschaffen. Mit der Grundschule und sozialen Einrichtungen wird eine intensive Zusammenarbeit gepflegt. Die Schule zeichnet sich durch Offenheit und Toleranz aus.⁶¹

⁶¹ <http://www.pmg-schmalkalden.de/index.php/schulorganisation/leitbild2>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Kl. 11		Kl. 12		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	107	4	101	4	106	4	93	4	88	4	83	3	72	4	56	4	706	31
2021/2022	108	4	107	4	94	4	102	4	81	3	84	3	66	3	67	3	709	28
2022/2023	114	4	108	4	100	4	91	4	89	3	77	3	66	3	61	3	706	28
2023/2024	135	5	114	4	101	4	97	4	79	3	84	3	61	3	61	3	732	29
2024/2025	128	5	135	5	106	4	98	4	84	3	75	3	66	3	57	2	749	29
2025/2026	120	5	128	5	126	5	102	4	85	3	80	3	59	2	61	3	761	30
2026/2027	107	4	120	5	120	5	122	5	89	3	81	3	63	3	55	2	757	30
2027/2028	114	4	107	4	112	4	116	4	106	4	84	3	64	3	59	2	762	28
2028/2029	110	4	114	4	100	4	108	4	101	4	101	4	66	3	60	3	760	30
2029/2030	103	4	110	4	106	4	97	4	94	4	96	4	80	3	61	3	747	30
2030/2031	95	4	103	4	103	4	102	4	84	3	89	3	76	3	75	3	727	28

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	40 – 50 m ²	13
	50 – 60 m ²	11
	60 – 70 m ²	14
	> 70 m ²	13
Mehrzweckraum/Aula	> 280 m ²	1
Lehrmittellräume	< 20 m ²	6
	20 – 30 m ²	5
	30 - 40 m ²	3
	50 - 60 m ²	4
Fachräume		
Fachkabinette	50 – 60 m ²	1
	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	50 – 60 m ²	2
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	20 – 30 m ²	1
	50 – 60 m ²	1
Schulleitung	20 - 30 m ²	1
	30 - 40 m ²	3
Beratungsraum	20 - 30 m ²	4
1. Hilfe	20 - 30 m ²	1
Hausmeisterdienstraum	20 - 30 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	2
Speiseraum	> 100 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		9
Lager/HAR/Heizung		20
Sporthalle/Größe	3 Felder/Mehrzweckhalle	

Baulicher Zustand:

- Der Schulstandort besteht aus 3 Gebäuden. Haus A (1904) mit einem Erweiterungsbau aus 2002, Haus B (Denkmal) aus den Jahren 1894 und dem Kantinengebäude. Umfangreiche Investitionen von 2000 bis 2017 sind erfolgt. Die brandschutz- und sicherheitstechnische Ertüchtigung ist erfolgt. Klassen- und Fachräume wurden modernisiert.
- Der gesamte Gebäudekomplex ist nicht barrierefrei.
- Der Sportunterricht findet in der benachbarten Mehrzweckhalle statt.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist sehr großzügig gestaltet. Eine sanierte Freisportanlage schließt sich an die Sport- und Mehrzweckhalle an.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Gymnasium

„Rhön-Gymnasium“ Kaltensundheim

Bezeichnung des Gymnasiums:	Thüringisches Rhön-Gymnasium
Anschrift:	Petersgärten 12 36452 Kaltennordheim
Schulnummer:	50540

Einzugsgebiete:

- *Grundschulen:* Kaltenwestheim, Oepfershausen, Frankenheim, Herpf, Walldorf, Henneberg, Kaltennordheim; Wartburgkreis

Schulprofil:

Bildung und Erziehung - anwendungssicher, humanistisch geprägt - vernetzt, tolerant - praxisbezogen, offen - schülerorientiert, gerecht - ausgewogen, kritisch/ selbstkritisch - ökologisch orientiert. Kooperation mit: - 11 Grundschulen, - 4 Regelschulen, - 5 Gymnasien, - außerschulischen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft (Biosphärenreservatsverwaltung, Landschaftspflegeverband, TGF und Hochschule Schmalkalden, Arbeitsamt, Kommunen, Vereine). Innovation - Eigenverantwortliche Schule, - Verbindlicher fächerübergreifender Unterricht (NU), - Bilinguale Module im naturwissenschaftlichen Unterricht der Klassen 9/10 - Arbeit in Gruppen und Teams, - Europaschule, - Umweltschule in Europa, - Budgetierte Schule, - Leseschule – Ausbildungsschule.⁶²

⁶² <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=1003>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	KI. 5		KI. 6		KI. 7		KI. 8		KI. 9		KI. 10		KI. 11		KI. 12		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	70	3	74	3	64	3	62	3	48	2	65	3	60	3	49	2	492	22
2021/2022	81	3	72	3	72	3	61	3	59	2	47	2	63	3	56	2	511	21
2022/2023	84	3	83	3	70	3	69	3	58	2	58	2	45	2	59	2	526	20
2023/2024	105	4	86	3	80	3	67	3	65	3	57	2	56	2	42	2	558	22
2024/2025	86	3	107	4	83	3	76	3	63	3	64	3	55	2	53	2	587	23
2025/2026	80	3	88	3	104	4	79	3	72	3	62	3	62	3	52	2	599	24
2026/2027	75	3	82	3	85	3	99	4	75	3	71	3	60	3	58	2	605	24
2027/2028	77	3	77	3	79	3	81	3	93	4	74	3	69	3	56	2	606	24
2028/2029	81	3	79	3	75	3	75	3	76	3	92	4	71	3	65	3	614	25
2029/2030	63	3	83	3	76	3	71	3	71	3	75	3	89	3	67	3	595	24
2030/2031	64	3	64	3	80	3	72	3	67	3	70	3	72	3	84	3	573	24

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	18
	60 – 70 m ²	2
	> 70 m ²	12
Mehrzweckraum/Aula	> 100 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	7
Fachräume		
Fachkabinette	> 70 m ²	2
Bibliothek/Mediathek	30 – 40 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	30 – 40 m ²	1
	> 70 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	1
	30 - 40 m ²	2
1. Hilfe	< 20 m ²	1
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum	> 120 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		14
Sporthalle/Größe	2 Felder	

Baulicher Zustand:

- Das Rhöngymnasium wurde 1980 in Plattenbauweise errichtet. 1998 wurde der Schulstandort mit dem Neubau einer 2-Felder-Sporthalle erweitert.
- Energetische Maßnahmen, die Umsetzung des Raumprogramms sowie die Beseitigung der Auflagen zum Brandschutz wurden in mehreren Bauabschnitten realisiert.
- 1995 bis 1997 erfolgte eine Dachaufstockung.
- Ab 2010 wurden die Auflagen aus dem Brandschutzkonzept erfüllt, Klassen- und Fachräume modernisiert.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette teilweise vorhanden.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist sehr großzügig gestaltet, eine neue Freisportanlage schließt sich ans Gelände an.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Gymnasium

„Heinrich-Ehrhardt“ Zella-Mehlis

Bezeichnung des Gymnasiums: Heinrich-Ehrhardt-Gymnasium

Anschrift: Alte Straße 69 | 98544 Zella-Mehlis

Schulnummer: 50990

Einzugsgebiete:

- *Grundschulen:* „Martin-Luther“ Zella-Mehlis, „Friedrich-Schiller“ Zella-Mehlis, Benshausen, Steinbach-Hallenberg

Schulprofil:

Die Schule hat eine Partnerschaft mit einer Schule in Frankreich, mit der sie regelmäßig Austausche durchführt. Außerdem messen sich die SchülerInnen regelmäßig in verschiedenen Sportwettkämpfen in ihrem sportlichen Können.⁶³

⁶³ <https://schulen.de/schulen/heinrich-ehrhardt-gymnasium-zella-mehlis-zella-mehlis-11506/>

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen auf Basis des Schuljahres 2020/2021

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Kl. 11		Kl. 12		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	40	2	41	2	51	2	34	2	54	2	42	2	24	1	33	2	319	15
2021/2022	55	2	41	2	38	2	52	2	31	2	48	2	36	2	23	1	324	15
2022/2023	54	2	56	2	38	2	38	2	48	2	28	1	41	2	35	2	338	15
2023/2024	63	3	55	2	52	2	38	2	35	2	43	2	24	1	40	2	350	16
2024/2025	56	2	64	3	51	2	53	2	35	2	31	2	37	2	23	1	350	16
2025/2026	53	2	57	2	59	2	52	2	49	2	31	2	26	1	36	2	363	15
2026/2027	55	2	54	2	53	2	60	3	48	2	44	2	26	1	25	1	365	15
2027/2028	54	2	56	2	50	2	54	2	56	2	43	2	37	2	25	1	375	15
2028/2029	52	2	55	2	52	2	51	2	50	2	50	2	37	2	36	2	383	16
2029/2030	37	2	53	2	51	2	53	2	47	2	45	2	43	2	36	2	365	16
2030/2031	47	2	38	2	49	2	52	2	49	2	42	2	38	2	42	2	357	16

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	20 – 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	3
	40 – 50 m ²	18
	> 70 m ²	5
Mehrzweckraum/Aula	> 160 m ²	1
Doppelnutzung Speiseraum		
Lehrmittlräume	< 20 m ²	18
Fachräume		
Fachkabinette	> 70 m ²	1
Bibliothek/Mediathek	< 20 m ²	3
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	1
Schulleitung	< 20 m ²	3
	20 - 30 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Speiseraum (siehe Aula)	> 160 m ²	
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		1
Lager/HAR/Heizung		10
Sporthalle/Größe	2 Felder	

Baulicher Zustand:

- Das Schulgebäude wurde 1969 in Plattenbauweise errichtet.
- Die Auflagen zum Brandschutz wurden im Rahmen einer Generalsanierung 2002/2003 erfüllt. Der Anbau eines Mehrzweckraumes und die Optimierung der Klassen- und Fachräume sind erfolgt.
- Die Heizungserneuerung wurde im Rahmen Konjunkturprogramm 2010 erneuert.
- Die Barrierefreiheit ist teilweise vorhanden.
- Sportunterricht findet in der teilsanierten 2-Feld-Halle neben dem Schulgelände statt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind zweckentsprechend.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Es besteht ein Kreistagsbeschluss Nr. 8-24/2003 vom 27.02.2003, der besagt, dass das Gymnasium Zella-Mehlis weiterbetrieben wird, „wenn die Schülerzahl nicht unter 360 sinkt. Der Bildungsausschuss behält sich vor, jedes Jahr im Frühjahr die Schülerzahlen zu überprüfen.“



Staatliches Gymnasium Oberhof

Spezialschule für Sport

Bezeichnung des Gymnasiums:	Staatliches Gymnasium Oberhof Spezialschule für Sport mit angegliedertem Regelschulteil
Anschrift:	Am Harzwald 3 98559 Oberhof
Schulnummer:	40041 Freistaat Thüringen ist Schulträger
Schulprofil:	

Das Sportgymnasium Oberhof bietet den Schülern beste Voraussetzungen neben der Schule sportliche Spitzenleistungen zu erzielen. Unterrichtet werden die Schüler hier von der 5. bis zur 12. Klasse. Hervorzuheben ist, dass das Fach Sport zu den Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau zählt.

Um den Abiturienten die besten Trainingsvoraussetzungen zu bieten, wird hier die gymnasiale Oberstufe um ein Jahr verlängert. Je nach schulischer Leistungsstärke können die Schüler ab der Klassenstufe 7 zwischen dem gymnasialen und dem Regelschulteil wählen.

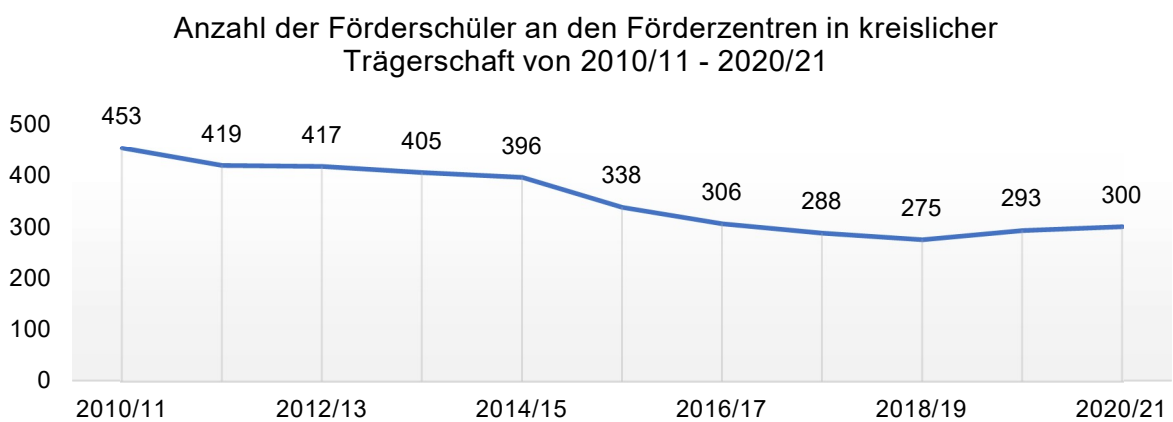
Angeboten werden die Sportarten Langlauf, Skisprung, Nordische Kombination, Biathlon, Rennrodeln, Skeleton, Bob und Sportschießen. Unsere Schule wurde wiederholt mit dem Titel "Eliteschule des Sports" ausgezeichnet. Das SGO ist eine Internatsschule.⁶⁴

⁶⁴ <https://www.schulportal-thueringen.de/schools/overview?tspi=1060&vsid=Oberhof&csthl=Oberhof>

5.3 Förderzentren



⁶⁵Abb. 21: Anzahl der Förderschüler im Verlauf (Eigene Darstellung)



⁶⁵ <http://www.schulstatistik-thueringen.de/>

Netzwerkbereiche der Förderzentren

Das Förderzentrum Pestalozzischule Meiningen unterstützt mit seiner sonderpädagogischen Kompetenz als sonderpädagogisches Zentrum für Beratung, Kooperation, Unterricht und Förderung (Netzwerkförderzentrum) 23 Schulen bei der inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung des gemeinsamen Unterrichts. Im Netzwerk Meiningen arbeiten das Förderzentrum Sprache, Lernen und individuelle Lebensbewältigung zusammen. Jedes Förderzentrum unterstützt das Netzwerk durch Sonderpädagogen und Sonderpädagogische Fachkräfte. Das Förderzentrum „Ludwig Bechstein“ Schmalkalden unterstützt als Netzwerkförderzentrum 13 Schulen des Landkreises.

Netzwerkförderzentrum	Grundschulen	Regelschulen	Gemeinschaftsschulen	Gymnasien
Meiningen	Vachdorf Ludwig Bechstein Ludwig Chronegk Pulverrasen Behrungen Walldorf Henneberg Oepfershausen Herpf Frankenheim Jüchsen Kühndorf Kaltennordheim Kaltenwestheim	Bettenhausen Kaltennordheim Kiliansberg Obermaßfeld Pulverrasen Wasungen	Grabfeld	Henfling Meiningen Kaltensundheim
Schmalkalden	Schmalkalden Floh Steinbach-Hallenberg Brotterode Fambach Wernshausen Roßdorf	Schmalkalden Steinbach-Hallenberg Floh Breitungen	Trusetal	Schmalkalden



Staatliches Förderzentrum „Pestalozzi“ Meiningen

Bezeichnung des Förderzentrums: Staatliches regionales Förderzentrum
„Pestalozzi“ mit Förderschwerpunkt Lernen

Anschrift: Röntgenstraße 8 | 98617 Meiningen

Schulnummer: 30889

Schulbezirk:

Andenhausen	Frankenheim	Meiningen	Schwickershausen
Aschenhausen	Friedelshausen	Melkers	Seeba
Bauerbach	Geba	Melpers	Solz
Behrungen	Gerthausen	Metzels	Stedtlingen
Belrieth	Gleimershausen	Mittelsdorf	Stepfershausen
Benshausen	Haselbach	Neubrunn	Sülzfeld
Berkach	Helba	Nordheim	Träbes
Bettenhausen	Helmershausen	Obendorf	Untercharles
Bibra	Henneberg	Obercharles	Unterkatz
Birx	Hermannsfeld	Oberkatz	Untermaßfeld
Bonndorf	Herpf	Obermaßfeld- Grimmenthal	Unterweid
Dillstädt	Hümpfershausen	Oberweid	Utendorf
Dörrensolz	Jüchsen	Oepfershausen	Vachdorf
Dreißigacker	Kaltenlengsfeld	Queienfeld	Wahns
Ebertshausen	Kaltenordheim	Reichenhausen	Wallbach
Einhausen	Kaltensundheim	Rentwertshausen	Walldorf
Einödhausen	Kaltenwestheim	Rippershausen	Wasungen
Ellingshausen	Klings	Ritschenhausen	Wohlmuthausen
Erbenhausen	Kühndorf	Rohr	Wölfershausen
Exdorf	Leutersdorf	Schafhausen	Wolfmannshausen
Fischbach/Rhön	Mehmels	Schwarza	

Schulprofil:

„Pestalozzischule“ Meiningen das heißt: P praxisbezogen lernen E engagiert sein S selbständig werden T Toleranz zeigen A anschaulich lehren L Lebensnähe vermitteln O offen sein Z Zuversicht ausstrahlen Z Zusammenarbeit koordinieren I individuell fördern. Unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit basiert auf den Leitlinien von J.-H. Pestalozzi: „...Lernen mit Hand, Herz und Verstand...“ unter Berücksichtigung der Ganzheitlichkeit jedes Schülers. Schüler, Sonderpädagogen sowie alle an Förderung und Forderung Beteiligten sollen sich geachtet fühlen. FÖRDERN DURCH FORDERN Die sonderpädagogische, ganzheitliche Arbeit ist gekennzeichnet durch die gezielte, individuelle, kontinuierliche Förderung und Forderung aller Schüler ausgehend von ihren Stärken und ihrem aktuellen Leistungsstand in den Kulturtechniken Lesen, Schreiben, Rechnen. Grundlage bilden zieldifferente, individuelle Förderpläne...⁶⁶

Schuljahr	Klassenstufe der Klasse																			
	Σ		5		6		7		8		9		10		ÜG 1-4		ÜG 7-10		ÜG sonstige	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
21/22	7	76	1	13	1	14	1	12	1	12	1	8	1	7	1	10				
20/21	7	81	1	15	1	12	1	13			1	10	1	9	1	13	1	9		
19/20	7	77	1	12	1	13			1	12	1	10	1	11	1	10			1	9
18/19	7	68	1	11	1	11	1	11	1	7	1	12	1	6	1	10				
17/18	7	68	1	10	1	10	1	8	1	14					1	10	2	16		
16/17	7	70	1	10	1	13	1	10	1	8	1	10			1	10	1	9		

⁶⁶ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=247>

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	1
	40 – 50 m ²	3
	> 70 m ²	1
Differenzierungsräume	< 20 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 90 m ²	Siehe FÖZ A. Frank
Lehrmittelräume	< 20 m ²	5
Fachräume		
Fachkabinette	40 – 50 m ²	1
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	60 - 70 m ²	Siehe FÖZ A. Frank
Schulleitung	< 20 m ²	1
	30 - 40 m ²	1
1. Hilfe	< 20 m ²	Siehe FÖZ A. Frank
Gemeinschaftsbereich		Siehe FÖZ A. Frank
Ausgabeküche	< 20 m ²	
Speiseraum	> 120 m ²	
Wirtschaftsflächen		Siehe FÖZ A. Frank
Hausmeisterwerkstatt		
Putzmittelraum		
Lager/HAR/Heizung		
Sporthalle/Größe	Dreifelderhalle, Sportraum	

Baulicher Zustand:

- In der Röntgenstraße 8 in Meiningen sind in einem Plattenbau aus dem Jahr 1976 das Staatliche Regionale Förderzentrum „Anne Frank“ Förderschwerpunkt Sprachen und das Staatliche Regionale Förderzentrum „Pestalozzischule“ Förderschwerpunkt Lernen untergebracht.
- In mehreren Bauabschnitten wurden die erforderlichen Bau- und Sanierungsleistungen ausgeführt.
- Im Zeitraum von 1995 bis 1999 erfolgte eine Generalsanierung.
- Von 2011 bis 2014 wurden die brandschutztechnischen Auflagen erfüllt.
- Es gibt einen Fahrstuhl und im Erdgeschoss einen Sportraum. Einige Räume werden gemeinschaftlich genutzt.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist mit Spielgerät und Schulgarten ausgestattet. Sportunterricht findet in der gegenüberliegenden Mehrzweckhalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Förderzentrum „Anne Frank“ Meiningen

Bezeichnung des Förderzentrums: Staatliches regionales Förderzentrum
„Anne Frank“ mit Förderschwerpunkt Sprache

Anschrift: Röntgenstraße 8 | 98617 Meiningen

Schulnummer: 30876

Schulbezirk:
Der gesamte Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist Schulbezirk.

Schulprofil:

Profilierung zur eigenverantwortlichen FÖS, als Zentrum der Unterrichtung, Förderung, Kooperation und Beratung mit überregionalem Charakter. Die Kollegen unterstützen den GU.⁶⁷

⁶⁷ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=246>

Schuljahr	Klassenstufe der Klasse													
	Σ		SE über- greifend		SE 1		SE 2		SE 3		3		4	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
21/22	5	54			1	11	1	12	1	11	1	10	1	10
20/21	5	49			1	12	1	10	1	11	1	10	1	6
19/20	5	46			1	11	1	11	1	11	1	7	1	6
18/19	5	46			1	12	1	7	1	7	1	7	1	13
17/18	6	55	1	7			1	6	1	8	1	13	2	21
16/17	7	67			1	5	1	8	1	13	2	20	2	21

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	6
	40 – 50 m ²	9
	50 – 60 m ²	4
Differenzierungsräume	< 20 m ²	2
	30 – 40 m ²	1
Mehrzweckraum/Aula	> 90 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit FÖZ Pestalozzi		
Lehrmittlräume	< 20 m ²	18
Fachräume		
Fachkabinette	< 20 m ²	2
	40 – 50 m ²	3
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	60 - 70 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit FÖZ Pestalozzi		
Schulleitung	< 20 m ²	3
	30 - 40 m ²	1
Beratungsräume	30 – 40 m ²	1
1. Hilfe	< 20 m ²	1
Gemeinsame Nutzung mit FÖZ Pestalozzi		
Gemeinschaftsbereich		

Gemeinsame Nutzung mit FÖZ Pestalozzi		
Ausgabeküche	< 20 m ²	1
Speiseraum	> 120 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Gemeinsame Nutzung mit FÖZ Pestalozzi		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		6
Sporthalle/Größe	Dreifelderhalle, Sportraum	

Baulicher Zustand:

- In der Röntgenstraße 8 in Meiningen sind in einem Plattenbau aus dem Jahr 1976 das Staatliche Regionale Förderzentrum „Anne Frank“ Förderschwerpunkt Sprachen und das Staatliche Regionale Förderzentrum „Pestalozzischule“ Förderschwerpunkt Lernen untergebracht.
- In mehreren Bauabschnitten wurden die erforderlichen Bau- und Sanierungsleistungen ausgeführt.
- Im Zeitraum 1995 bis 1999 erfolgte eine Generalsanierung.
- Von 2011 bis 2014 wurden die Brandschutztechnischen Auflagen erfüllt. Es gibt einen Fahrstuhl und im Erdgeschoss einen Sportraum. Einige Räume werden gemeinschaftlich genutzt.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist mit Spielgerät und Schulgarten ausgestattet. Sportunterricht findet in der gegenüberliegenden Mehrzweckhalle statt.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht kein Investitionsbedarf.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Förderzentrum „Jean Paul“ Meiningen

Bezeichnung des Förderzentrums: Staatliches regionales Förderzentrum
„Jean Paul“ mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung

Anschrift: Georg-Leubuscher-Straße 2
98617 Meiningen

Schulnummer: 30893

Schulbezirk:

Andenhausen	Frankenheim	Meiningen	Schwickershausen
Aschenhausen	Friedelshausen	Melkers	Seeba
Bauerbach	Geba	Melpers	Solz
Behrungen	Gerthausen	Metzels	Stedtlingen
Belrieth	Gleimershausen	Mittelsdorf	Stepfershausen
Benshausen	Haselbach	Neubrunn	Sülzfeld
Berkach	Helba	Nordheim	Träbes
Bettenhausen	Helmershausen	Obendorf	Untercharles
Bibra	Henneberg	Obercharles	Unterkatz
Birx	Hermannsfeld	Oberkatz	Untermaßfeld
Bonndorf	Herpf	Obermaßfeld- Grimmenthal	Unterweid
Dillstädt	Hümpfershausen	Oberweid	Utendorf
Dörrensolz	Jüchsen	Oepfershausen	Vachdorf
Dreißigacker	Kaltenlengsfeld	Queienfeld	Wahns
Ebertshausen	Kaltennordheim	Reichenhausen	Wallbach
Einhausen	Kaltensundheim	Rentwertshausen	Walldorf
Einödhausen	Kaltenwestheim	Rippershausen	Wasungen
Ellingshausen	Klings	Ritschenhausen	Wohlmuthausen
Erbenhausen	Kühndorf	Rohr	Wölfershausen
Exdorf	Leutersdorf	Schafhausen	Wolfmannshausen
Fischbach/Rhön	Mehmels	Schwarza	

Schulprofil:

„Heiterkeit und Frohsinn sind der Himmel unter dem alles gedeiht.“ Jean Paul Die Entwicklung unserer Schüler verläuft etwas anders, sie entspricht nicht den allgemein festgelegten Erwartungen. Sie vollzieht sich nach den gleichen Stufenfolgen und Gesetzlichkeiten eines "normal" entwickelten Kindes, jedoch können diese Entwicklungsprozesse stark gehemmt, verzögert oder gestört sein. An einer Schule mit dem Schwerpunkt "Geistige Entwicklung" ist das große Ziel, die Schüler zu befähigen, eigenes Leben gestalten zu lernen, inner- und außerhalb des Elternhauses: in der Schule, in der Berufswelt, im Alltag und in der Freizeit. Das bedeutet eine Aktivierung und optimale Ausschöpfung des Potentials unserer Schüler. Um dieses zu gewährleisten, streben wir eine ganzheitliche Förderung unserer Kinder und Jugendlichen an, sodass die größtmögliche selbständige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erreicht werden kann. Grundbedingung ist die Freiheit für die eigene individuelle Entwicklung der Schüler innerhalb eines pädagogisch definierten Rahmens. Lernen bedeutet an unserer Schule: Konkret anschaulich, mit allen Sinnen, bewegt und emotional - so kann der Schüler heiter im Gemüt und frohen Sinnes sein.⁶⁸

Schuljahr	Klassenstufe der Klasse											
	Σ		UST		MST		OST		WST		ÜG	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
21/22	6	45							1	8	5	37
20/21	6	45	1	5							5	40
19/20	6	43	1	6	1	8	1	7	1	8	2	14
18/19	5	37					1	8			4	29
17/18	5	38									5	38
16/17	5	36									5	36

⁶⁸ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=248>

Räumliche Gegebenheiten		
Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	20 - 30 m ²	1
	30 – 40 m ²	4
	40 – 50 m ²	7
Differenzierungsräume/Therapie	< 20 m ²	5
Mehrzweckraum/Aula	> 140 m ²	1
Lehrmittelräume	< 20 m ²	2
Fachräume		
Fachkabinette	< 20 m ²	1
	40 – 50 m ²	2
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Schulleitung	< 20 m ²	2
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	20 - 30 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		2
Lager/HAR/Heizung		8
Sporthalle/Größe	Sportraum	

Baulicher Zustand:

- An einem vorhandenen Poliklinik-Gebäude aus dem Jahr 1954 wurde 1999 ein massiver Erweiterungsbau errichtet und eine komplette Generalsanierung durchgeführt. Im Hauptgebäude wurden Klassen-, Fach- und Therapieräume eingerichtet.
- Die Barrierefreiheit ist aufgrund einer behindertengerechten Toilette sowie einem Aufzug vollständig erfüllt.
- Für den Sportunterricht steht ein Sportraum zur Verfügung.

Außenanlagen:

- Der Schulhof ist mit Spielgeräten ausgestattet. Ein Kleinspielfeld mit Ballfangzaun wurde in den großzügigen Außenanlagen errichtet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf in Höhe von 350.000,00 € für eine Dämmfassade und Jalousien.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.



Staatliches Förderzentrum

„Ludwig Bechstein“ Schmalkalden

Bezeichnung des Förderzentrums: Staatliches regionales Förderzentrum „Ludwig Bechstein“ mit Förderschwerpunkten Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung und geistige Entwicklung

Anschrift: Krötengasse 3 | 98574 Schmalkalden

Schulnummer: 31344

Schulbezirk:

Altersbach	Georgenzell	Möckers	Schwallungen
Asbach	Grumbach	Näherstille	Schwarzbach
Aue	Haindorf	Niederschmalkalden	Springstille
Bermbach	Helmers	Oberhof	Struth-Helmershof
Breitenbach	Herges-Hallenberg	Oberschönau	Unterschönau
Breitungen	Heßles	Reichenbach	Viernau
Brotterode-Trusetal	Hohleborn	Rosa	Volkers
Christes	Kernstadt	Roßdorf	Weidebrunn
Eckardts	Kleinschmalkalden	Rotterode	Wernshausen
Fambach	Mittelschmalkalden	Schmalkalden	Zella-Mehlis
Floh-Seligenthal	Mittelstille	Schnellbach	Zillbach

Schulprofil:

Fördern und Lernen –
 Ausbau Konzept Berufsvorbereitung –
 Unterstützung des Gemeinsamen Unterrichts.⁶⁹

			Klassenstufe der Klasse																																	
			Σ		SE übergr eifend	SE 1	5	6	7	8	9	10	UST	MST	OST	WST	ÜG 1-4	ÜG 7- 10	ÜG sonstig e	ÜG U/M/O /W																
Schuljahr	Schule	Schulname	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler						
21/22	31344	Staatliches regionales Förderzentrum "Ludwig Bechstein" Schmalkalden	15	134	1	11	1	4	1	7	1	11	1	9	1	13	1	14	1	10	1	6	1	8			1	7	1	9			3	25		
20/21	31344		14	125	1	14			1	11	1	8	1	12	1	13	1	12	1	9	1	5	1	6	1	7			1	7			3	21		
19/20	31344		14	127	1	8			1	8	1	10	1	13	1	14	1	8	1	9									1	14			1	7	5	36
18/19	31344		8	89			1	6			1	14	1	11	1	11	1	13	1	11									1	10			1	13		
17/18	31344		9	91	1	8			1	10	1	13	1	7	1	14	2	17	1	11									1	11						
16/17	31344		9	97	1	12			1	12	1	7	1	11	2	17	1	13											1	14	1	11				
18/19	31357	Pestalozzi Schule Schmalkalden Staatliches regionales Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Aufhebung: 31.07.2019)	5	35															1	6													4	29		
17/18	31357		5	36															1	7	1	7	1	8									2	14		
16/17	31357		5	36																1	7												4	29		

Räumliche Gegebenheiten

Raumart	Größe	Anzahl
Allgemeine Unterrichtsräume		
Klassenräume	30 – 40 m ²	5
	40 – 50 m ²	26
	60 – 70 m ²	1
	> 70 m ²	3
Differenzierungsräume	< 20 m ²	2
	30 – 40 m ²	2
Mehrzweckraum/Aula	> 200 m ²	1
Lehrmittlräume	< 20 m ²	14
	20 - 30 m ²	2
	40 - 50 m ²	1
Fachräume		
Fachkabinette	20 - 30 m ²	2
	40 – 50 m ²	6
Bibliothek/Mediathek		
Lehrer- und Verwaltungsbereich		
Lehrerzimmer	40 - 50 m ²	2
Schulleitung	< 20 m ²	1

⁶⁹ <https://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/schools/overview?tspi=264>

	20 - 30 m ²	2
	30 - 40 m ²	1
MSD	> 70 m ²	1
Horräume		
Horräume	< 20 m ²	10
Gemeinschaftsbereich		
Ausgabeküche	50 - 60 m ²	1
Speiseraum	> 120 m ²	1
Wirtschaftsflächen		
Hausmeisterwerkstatt		1
Putzmittelraum		3
Lager/HAR/Heizung		9
Sporthalle/Größe	Mehrzweckhalle	

Baulicher Zustand:

- Der massive Neubau wurde 1994 errichtet. Es stehen gut ausgestattete Klassen-, Fach- und Therapieräume zur Verfügung. Die brandschutztechnische Ertüchtigung erfolgte von 2016 bis 2019. Im Jahr 2019 wurde mit der Erneuerung der Aufzugsanlagen begonnen. Bis zum Ende 2021 sind 2 neue Aufzüge in Betrieb.
- In der benachbarten Mehrzweckhalle „Am Siechenrasen“ wird Sportunterricht ausgeführt.

Außenanlagen:

- Die Außenanlagen sind großzügig gestaltet.

Gebäudesicherheit:

- Die Anforderungen an die Aspekte der Gebäudesicherheit werden vollumfänglich erfüllt.

Investitionsbedarf:

- Es besteht Investitionsbedarf in Höhe von 150.000,00 € für die Erneuerung der Heizungsanlage.

Perspektive und zukünftige Maßnahmen:

Im Planungszeitraum ergeben sich für die Schule keine Veränderungen.

5.4 Gesamtbetrachtung nach Schulregionen und Schularten

Mit den vorangegangenen Darlegungen und Erläuterungen ist ein sehr umfassendes anschauliches Zahlenwerk entstanden, das konkret Auskunft über die demografische Entwicklung sowie über jede einzelne allgemeinbildende Schule und Schulregion im Landkreis gibt. In diesem Kapitel werden nun die Einzelsichtweisen zu einer Gesamtbetrachtung, die einerseits nach Schulregion, andererseits nach Schulart differenziert, zusammengeführt.

Landkreis SM	Schülerzahl ohne Förderschüler	Schülerdichte* SchülerInnen pro km² Gebiet	Schuldichte* km² pro Schule für alle Schulen
SJ 2020/21	9.985	7,98	
SJ 2021/22	10.080	8,05	
SJ 2022/23	10.050	8,04	
SJ 2023/24	10.076	8,06	27,19
SJ 2024/25	10.018	8,01	
SJ 2025/26	9.882	7,90	
SJ 2026/27	9.716	7,76	

Quelle: eigene Berechnung, *von keiner zukünftigen Territorialveränderung ausgehend

Gesamtentwicklung der Schülerzahlen an Grundschulen										
Schuljahr	Kl. 1		Kl. 2		Kl. 3		Kl. 4		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	1055	47	1106	50	956	44	967	47	4084	188
2021/2022	1057	47	1055	47	1106	50	956	43	4174	187
2022/2023	964	44	1057	47	1055	47	1106	50	4182	188
2023/2024	989	44	964	44	1057	47	1055	47	4065	182
2024/2025	944	43	989	44	964	44	1057	47	3954	178
2025/2026	866	39	944	43	989	44	964	44	3763	170
2026/2027	814	37	866	39	944	43	989	44	3613	163

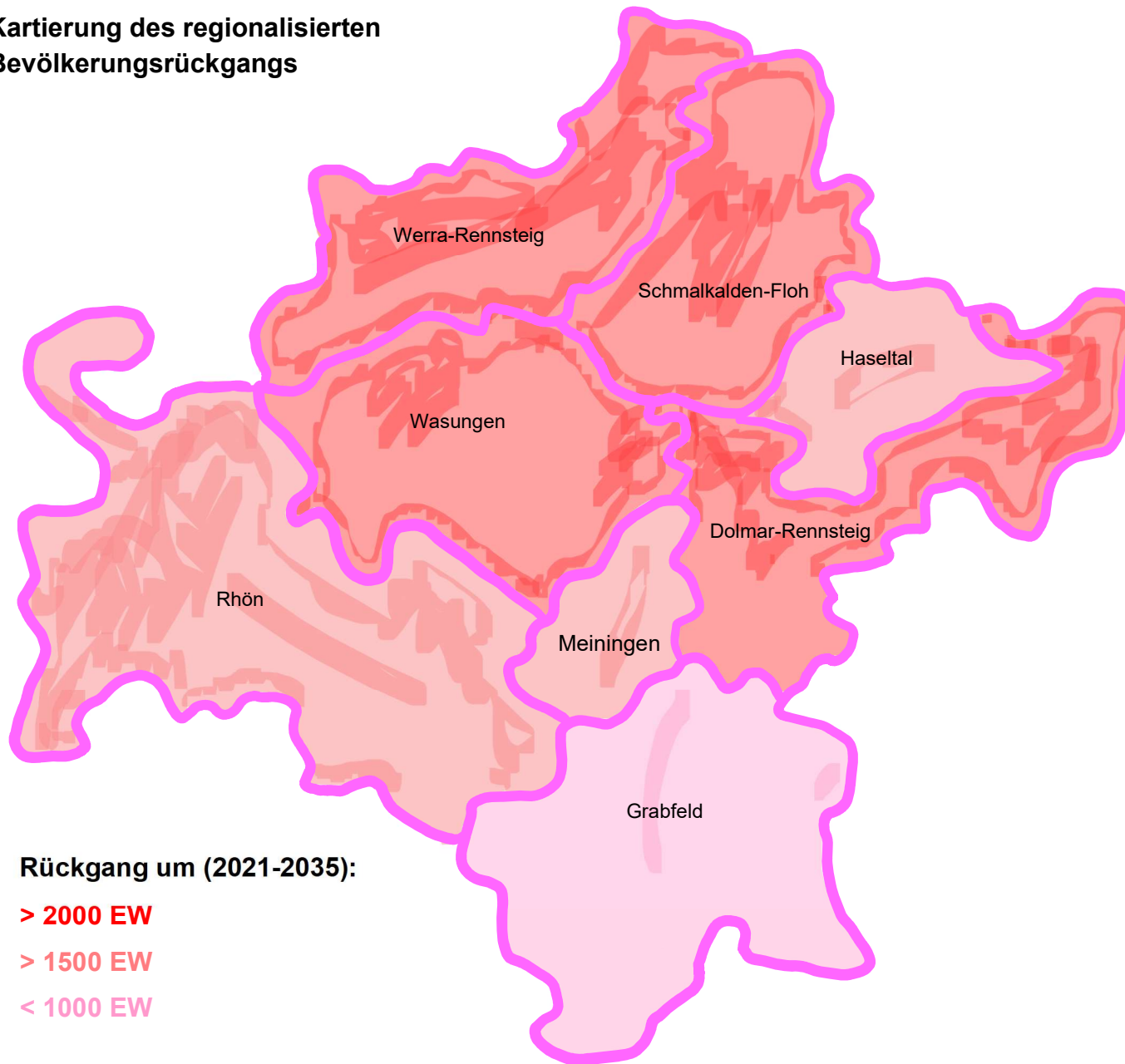
Gesamtentwicklung der Schülerzahlen an Regel- und Gemeinschaftsschulen

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	637	30	683	32	667	31	643	30	678	30	514	25	3822	178
2021/2022	611	28	637	29	683	32	667	31	643	30	548	26	3789	176
2022/2023	596	26	611	28	637	29	683	32	667	31	528	26	3722	172
2023/2024	704	32	596	26	611	28	637	29	683	32	547	27	3778	174
2024/2025	666	30	704	32	596	26	611	28	637	29	559	26	3773	171
2025/2026	682	29	666	30	704	32	596	26	611	28	519	25	3778	170
2026/2027	617	27	682	29	666	30	704	32	596	26	496	22	3761	166
2027/2028	632	30	617	27	682	29	666	30	704	32	484	22	3785	170
2028/2029	604	28	632	30	617	27	682	29	666	30	574	27	3775	171
2029/2030	553	25	604	28	632	30	617	27	682	29	542	25	3630	164
2030/2031	518	24	553	25	604	28	632	30	617	27	556	25	3480	159

Gesamtentwicklung der Schülerzahlen an Gymnasien

Schuljahr	Kl. 5		Kl. 6		Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10		Kl. 11		Kl. 12		Summe	
	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z	S	Z
2020/2021	303	12	300	12	303	12	265	12	255	11	248	11	213	11	192	11	2079	92
2021/2022	328	12	309	12	285	12	297	12	241	10	240	10	218	10	200	8	2118	86
2022/2023	328	12	334	12	294	12	279	12	270	10	228	9	208	9	205	9	2146	85
2023/2024	390	15	334	12	317	12	288	12	254	11	254	10	200	8	196	9	2233	89
2024/2025	355	13	396	16	317	12	311	12	261	11	240	11	222	10	189	7	2291	92
2025/2026	344	14	361	13	376	14	310	12	283	11	247	11	211	9	209	10	2341	94
2026/2027	317	12	350	14	343	13	368	15	283	12	268	11	217	10	198	8	2344	95
2027/2028	324	12	323	12	332	13	336	12	335	13	267	11	236	11	204	8	2357	92
2028/2029	320	12	330	12	307	12	325	13	305	12	317	13	234	10	223	11	2361	95
2029/2030	281	12	326	12	314	12	301	12	296	12	289	12	280	11	221	10	2308	93
2030/2031	278	12	286	12	310	12	307	12	274	11	279	11	253	11	265	11	2252	92

Kartierung des regionalisierten Bevölkerungsrückgangs



Schulregion	Einwohner*			Grundschule				Regelschule			
	2021	2035	2040	SJ 2021/22		Trend 21/22-26/27	SuS SJ 32/33	SJ 2021/22		Trend 21/22-26/27	SuS SJ 32/33
				Anz.	SuS			Anz.	SuS		
Werra-Rennsteig	16.770	14.707	14.036	4	608	-10 %	486	1	391	-12,7 %	298
Schmalk.-Floh	22.635	20.146	19.421	2	563	-10 %	455	2	637	-16,2 %	456
Haseltal	10.079	8.519	8.094	1	298	-2,6 %	214	1	278	-12,2 %	273
Dolmar-Rennsteig	18.816	16.145	15.373	4	659	-18,5 %	441	2	515	-11,6 %	406
Wasungen	11.672	9.665	9.105	2	352	-20,3 %	218	1	334	-2,0 %	320
Rhön	13.181	11.492	10.940	4	463	-16,2 %	312	2	442	-18,9 %	329
Meiningen	20.249	18.366	17.799	3	665	-11,4 %	628	2	546	-17,6 %	464
Grabfeld	11.421	10.554	9.960	4	476	-20,7 %	293	1	171	-2,3 %	163

*Regionalisierung und Berechnung des Bevölkerungsrückgangs beruht auf Abb. 14

5.5 Überblick über monetäre Aspekte

Schulregion	Netkom*	Telekom**	Capex Internetanschl.	Gesamtkapazität Ist / Soll	Baulicher Investitionsbedarf
Schulregion "Werra-Rennsteig"					
GS Brotterode	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	189 / 207	
GS "Thomas Müntzer" Fambach	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	263 / 303	975.000,00 €
GS Roßdorf	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	109 / 365	6.350.000,00 €
GS Wernshausen	-	250,00 €	3.451,00 €	101 / 108	1.788.000,00 €
RS Breitung	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	393 / 485	950.000,00 €
TGS Trusetal	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	277 / 415	100.000,00 €

Schulregion "Schmalkalden-Floh"					
GS Floh	-	250,00 €	3.451,00 €	214 / 287	
GS Schmalkalden	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	355 / 490	
RS Floh	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	237 / 315	
RS Schmalkalden	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	398 / 490	

Schulregion "Haseltal"					
GS „Haseltal“	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	300 / 464	
RS Steinbach-Hallenberg	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	287 / 377	115.000,00 €

* NetKom: 300MBit - monatl. 803,25€ / 1GBit - monatl. 1.184,05 € / kein FTH!

**Telekom: 300MBit monatl. 1.088,85€ / 1GBit monatl. 1.564,58€ / FTH GB 250,00 €

Schulregion "Dolmar-Rennsteig"					
GS "Friedrich-Schiller" ZM	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	241 / 354	5.377.000,00 €
GS "Martin-Luther" ZM	-	250,00 €	3.451,00 €	184 / 261	
GS Benshausen	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	143 / 237	
GS "Am Dolmar" Kühndorf	-	250,00 €	3.451,00 €	91 / 110	3.752.000,00 €
Lutherschule, RS ZM	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	315 / 458	
RS Schwarza	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	236 / 264	300.000,00 €

Schulregion "Wasungen"					
GS "Landsbergblick" Walldorf	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	253 / 332	
GS "Am Hahnberg" Oepfershausen	-	250,00 €	3.451,00 €	97 / 175	3.698.000,00 €
RS Wasungen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	344 / 527	300.000,00 €

Schulregion "Rhön"					
GS "Andreas Fack" Kaltennordheim	-	250,00 €	3.451,00 €	103 / 175	Siehe RS
GS Kaltenwestheim	-	250,00 €	3.451,00 €	105 / 107	300.000,00 €
GS Frankenheim	-	250,00 €	3.451,00 €	77 / 233	200.000,00 €
GS Herpf	-	250,00 €	3.451,00 €	179 / 281	2.165.000,00 €
RS "Vordere Rhön" Bettenhausen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	202 / 344	
RS "Andreas Fack" Kaltennordheim	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	243 / 377	2.600.000,00 €
Schulregion	Netkom*	Telekom**	Capex Internetanschl.	Gesamtkapazität Ist / Soll	Baulicher Investitionsbedarf

Schulregion "Meiningen"					
GS "Am Pulverrasen" Meiningen	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	259 / 348	Siehe RS
GS "Ludwig Chronegk" Meiningen	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	264 / 338	
GS "Ludwig Bechstein" Meiningen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	136 / 275	
RS "Am Kiliansberg" Meiningen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	244 / 291	
RS "Am Pulverrasen" Meiningen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	293 / 454	3.720.000,00 €

Schulregion "Grabfeld"					
GS Vachdorf	-	250,00 €	3.451,00 €	120 / 181	130.000,00 €
GS Henneberg	803,25 €	1.088,85 €	3.451,00 €	158 / 254	
GS Jüchsen	-	250,00 €	3.451,00 €	93 / 106	
GS Behrungen	-	250,00 €	3.451,00 €	120 / 193	
RS "Im Werratal" Obermaßfeld	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	178 / 217	
TGS Grabfeld	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	261 / 321	

Schulart	Netkom*	Telekom**	Capex Internetanschl.	Gesamtkapazität Ist / Soll	Baulicher Investitionsbedarf
Gymnasien					

Henfling-Gymnasium Meiningen	-	250,00 €	3.451,00 €	557 / 1.098	100.000,00 €
Philipp-Melanchthon-Gymnasium Schmalkalden	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	717 / 799	
Thüringisches Rhön-Gymnasium Kaltensundheim	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	534 / 864	
Heinrich-Ehrhardt-Gymnasium Zella- Mehlis	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	316 / 450	

Staatl. reg. Förderzentren					
FÖZ "Pestalozzi" Meiningen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	76 / 101	
FÖZ "Anne Frank" Meiningen			3.451,00 €	54 / 109	
FÖZ "Jean Paul" Meiningen	1.184,05 €	1.564,58 €	3.451,00 €	45 / 53	350.000,00 €
FÖZ "L.B." Schmalkalden			3.451,00 €	134 / 252	150.000,00 €

Ausgabenposition					34.420.000,00 €
-------------------------	--	--	--	--	-----------------

6. Schulen in freier Trägerschaft



§ 2 Schulen in freier Trägerschaft (ThürSchfTG)

(1) Schulen in freier Trägerschaft bereichern und ergänzen das Schulwesen in Thüringen. Sie sind Ausdruck eines vielfältigen Bildungsangebots und haben die Aufgabe, neben den staatlichen Schulen in eigener Verantwortung zur Bildung und Erziehung der jungen Menschen beizutragen.

(2) Schulen in freier Trägerschaft werden als Ersatz- oder Ergänzungsschulen von natürlichen Personen oder juristischen Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts errichtet und betrieben. Das Land, die Landkreise und kreisfreien Städte sowie die Gemeinden sind von der Übernahme einer Schulträgerschaft im Sinne dieses Gesetzes ausgeschlossen.

(3) Schulen in freier Trägerschaft sind im Rahmen der Gesetze frei in der Schulgestaltung, insbesondere in der Entscheidung über eine besondere pädagogische, religiöse oder weltanschauliche Prägung, über Lehr- und Unterrichtsmethoden, über Lehrinhalte und die Organisation des Unterrichts.

(4) Schulen in freier Trägerschaft müssen eine Bezeichnung führen, die eine Verwechslung mit staatlichen Schulen ausschließt. Aus der Bezeichnung muss die Zugehörigkeit zu einer Schulart erkennbar sein.

§ 3 Schulaufsicht (ThürSchfTG)

(1) Schulen in freier Trägerschaft unterliegen der staatlichen Schulaufsicht. Schulaufsichtsbehörde ist das Ministerium, das die Aufsicht an nachgeordnete Einrichtungen übertragen kann, dies gilt auch für Teilbereiche der Aufsicht. Sofern durch das Ministerium nichts anderes bestimmt wird, richtet sich die behördliche Zuständigkeit nach den für staatliche Schulen geltenden Festlegungen.

Die Existenz von Schulen in freier Trägerschaft im Landkreis Schmalkalden-Meiningen und deren Schüleraufwuchs in den vergangenen Jahren hat selbstverständlich Einfluss auf die Schülerzahlen an den umliegenden staatlichen Schulen. Eine Prognose der Schülerzahlen erfolgt vonseiten des Landkreises Schmalkalden-Meiningen ausschließlich für die Schulen in eigener Trägerschaft. Nichtsdestotrotz sind die Entwicklungen der Schüler- und Klassenzahlen der freien Schulen evident und werden in der Prognose für die Schulen in unserer Trägerschaft bedacht.

Die Entwicklung der Schülerzahlen an den Schulen in freier Trägerschaft wird im Rahmen der Schulentwicklung für die staatlichen Schulen angerechnet. Hierbei werden die tatsächlichen Zahlen der an einer Schule in freier Trägerschaft aufgenommenen Schüler der vergangenen Jahre als Durchschnittswert für die Prognose der staatlichen Schulen berücksichtigt. Für die Prognose der Einschulungen an der staatlichen Grundschule Schmalkalden werden die durchschnittlichen Einschulungen an den freien Grundschulen in Abzug gebracht. Gleiches gilt für die Übertrittsquote an das Evangelische Gymnasium Meiningen, welche bei den staatlichen Gymnasien, insb. dem Henfling Gymnasium Meiningen, Berücksichtigung findet. Verlassen Viertklässler die freien Grundschulen in Schmalkalden (Weidenschule Schmalkalden, Evangelische Grundschule Schmalkalden) so werden diese Schüler für die Aufnahme an weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Landkreises Schmalkalden-Meiningen berücksichtigt.

Schülerzahlen an Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2021/2022

Schule in freier Trägerschaft	Schüler
Evangelisches Gymnasium Meiningen, Berliner Straße 27	402
Förderschule Bentheim, Schmalkalden, Notstraße 11	61
Martin-Luther-Schule (evangelisch) Schmalkalden, Näherstiller Straße 39	152
Weidenschule Schmalkalden, Obere Herrenwiese 1	72



Bentheim-Schule

des Blindeninstitutes Thüringens

Bezeichnung der Förderschule:

Bentheim-Schule
Staatlich anerkannte Förderschule
Förderschule in freier Trägerschaft

Anschrift:

Notstraße 11 | 98574 Schmalkalden

Schulnummer:

70575

Schulprofil:

Die Bentheim-Schule ist eine Förderschule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, Sehen und weiteren Förderschwerpunkten. Wir bieten sehbehinderten und blinden Kindern und Jugendlichen, die weitere Behinderungen haben, ganz unterschiedliche und breit aufgestellte Förderangebote. Schülerinnen und Schüler mit Hörsehbehinderung/ Taubblindheit, Autismus – Spektrum-Störung und auch Kinder und Jugendliche mit einem hohen Bedarf an pflegerischer Begleitung finden an unserer Schule ebenfalls einen guten Lernort. Schwerpunkt unserer schulischen Arbeit ist eine individuelle, differenziert und ganzheitlich gestaltete sonderpädagogische Förderung, die die Kompetenzen und Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes berücksichtigt. Was uns auszeichnet ist eine von Respekt und Wertschätzung geprägte Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen und Ihren Angehörigen, ein individueller Blick auf jeden Einzelnen, ein erfahrungsreiches Schulleben und eine hohe Identifikation mit unserem schulischen Auftrag. Unsere Kernkompetenzen Sehen und Kommunikation sind mit hoher Fachlichkeit und dem Bestreben dazu zu lernen untersetzt.⁶⁹

⁶⁹ Angaben Bentheim-Schule

Bentheim Schule, 98574 Schmalkalden, Notstraße 11

Schuljahr	21/22	20/21	19/20	18/19	17/18	16/17
Schüler	61	56	61	59	58	55

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahre: 16/17 - 20/21

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 22.09.2021, vorläufige Daten, Stand: 19.11.2021



Weidenschule

Grundschule in freier Trägerschaft

Bezeichnung der Grundschule:

Weidenschule
Grundschule in freier Trägerschaft

Anschrift:

Obere Herrenwiese 1 | 98574 Schmalkalden

Schulnummer:

76481

Schulprofil:

Montessoripädagogik: Mit dem Wissen über die sensiblen Phasen des Lernens, der Polarisation der Aufmerksamkeit und der vorbereiteten Umgebung, schaffen wir ein Umfeld, in dem jedes Kind seine Fähigkeiten individuell entwickeln kann. Gelernt wird in Doppelklassenstufen.

Naturbezug: Naturbezug bedeutet an unserer Schule zu ermöglichen, sich im Unterricht, in der Angebotszeit und auch in den Pausen viel in der Natur aufzuhalten.

Auch gesunde Ernährung ist wichtig. Systemisches Dreieck: Erfolgreiches Lernen in der Schule setzt eine enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Pädagogen voraus.

Vier Jahre Kindheit: Die ureigenen Bedürfnisse der Kinder müssen Beachtung finden.

Fünf Wochentage: Die Schule ist eine teilweise gebundene Ganztagschule.

Sechs Projektwochen: Die Themen werden von den Kindern vorgeschlagen und mitbestimmt.

Sieben Gedanken zum Lernen: Selbsttätiges Lernen, Angeleitetes Lernen, Lernen durch Spiel, Ganzheitliches Lernen, Vernetztes Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Lernen ohne Erfolgsdruck.

Achtsamkeit: Achtsamkeit bedeutet, bewusst die Augenblicke des Lebens, das JETZT ohne Bewertung wahrzunehmen.⁷¹

Weidenschule Schmalkalden, Obere Herrenwiese 1

Schuljahr	21/22	20/21	19/20	18/19	17/18	16/17
Klassen	4	4	4	3	4	3
Schüler	72	74	71	59	58	55

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahre: 16/17 - 20/21

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 22.09.2021, vorläufige Daten, Stand: 19.11.2021

⁷¹ <https://weidenschule.de/>



Martin-Luther-Schule

Grundschule in Trägerschaft der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Bezeichnung der Grundschule:

Martin-Luther-Schule
Grundschule in Trägerschaft
der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck

Anschrift:

Näherstiller Straße 39 | 98574 Schmalkalden

Schulnummer:

76478

Schulprofil:

Der gesamte Fächerkanon, die Stundentafel und die Leistungsanforderungen orientieren sich an den Standards staatlicher Grundschulen. Die Verwurzelung in der christlichen Tradition hält unser Bewusstsein dafür wach, dass Kinder ein Recht auf eine werteorientierte Bildung haben. Hohe pädagogische Qualität mit einem evangelischen Bildungsverständnis zu verbinden, ist ein Anspruch, dem wir uns verpflichtet haben. Als Grundschule mit einem besonderen reformpädagogischen Profil steht die Freude der Kinder am Entdecken und Lernen in jahrgangsübergreifenden Klassen im Mittelpunkt. Um den individuellen Bedürfnissen und Begabungen eines jeden Kindes gerecht zu werden, arbeiten Lehrer und Erzieher gemeinsam im Unterricht. Unsere multiprofessionellen Teams sehen in den Kindern mehr als Schülerinnen und Schüler. Die Kinder in ihrer unverwechselbaren Individualität stehen im Mittelpunkt. Sofern es die Rahmenbedingungen zulassen, unterrichten wir Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam.⁷²

Martin-Luther-Schule ev., Schmalkalden, Näherstiller Straße 39

Schuljahr	21/22	20/21	19/20	18/19	17/18	16/17
Klassen	8	7	7	8	8	7
Schüler	152	137	140	134	130	133

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahre: 16/17 - 20/21

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 22.09.2021, vorläufige Daten, Stand: 19.11.2021

⁷² <https://www.ekkw-macht-schule.de/schulen/martin-luther-schule>



Evangelisches Gymnasium

Gymnasium in freier Trägerschaft

Bezeichnung des Gymnasiums: Evangelisches Gymnasium Meiningen
Staatlich anerkanntes Gymnasium
in freier Trägerschaft

Anschrift: Berliner Straße 27 | 98617 Meiningen

Schulnummer: 78420

Schulprofil:

Das Evangelische Gymnasium Meiningen versteht sich als evangelische Schule mit ökumenischer Offenheit in Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung in Mitteldeutschland. Dabei soll sie vom christlichen Menschenbild geprägt sein: Jeder Mensch ist Gottes einzigartiges Geschöpf und soll sich selbst, seine Begabungen und Möglichkeiten entdecken und bei deren Entfaltung und Entwicklung begleitet werden. Die Eigenständigkeit, das eigene Gewissen und die Selbstverantwortung stehen im Mittelpunkt. Auf der Grundlage christlicher Ethik sollen die Schülerinnen und Schüler befähigt werden, verantwortungsbewusst in Staat, Kirche und Gesellschaft hineinzuwirken. Dialog- und Konfliktfähigkeit, Zivilcourage und Verantwortungsbereitschaft sollen gefördert werden. Die Schule verpflichtet sich zur Entwicklung von Toleranz und Achtung Andersdenkender, Minderheiten, sozial Schwächerer und Behinderter. Sie soll ein Ort der gemeinsamen Verantwortung für ein gutes Zusammenleben sein. Das Schulklima soll zum gemeinsamen Lehren und Lernen, Leben und Feiern einladen. Dazu gehört ein offenes und lebendiges Miteinander von Schülern, Eltern, Kollegium, Schulleitung und Schulträger.⁷³

Evangelisches Gymnasium Meiningen, Berliner Straße 27

Schuljahr	21/22	20/21	19/20	18/19	17/18	16/17
Klassen	16	16	16	16	16	14
Schüler	402	391	384	378	369	331

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahre: 16/17 - 20/21

Schuljahresstatistik Schulen-Klassen-Schüler ABS ST+FT, Schuljahr: 21/22, Stichtag: 22.09.2021, vorläufige Daten, Stand: 19.11.2021

⁷³ <http://www.ev-g-meiningen.de/>

7. Aussagen zum Schulnetz, zeitliche Umsetzung und Beteiligungsverfahren

Gem. § 41 Abs. 1 ThürSchulG werden Schulnetzpläne von den Schulträgern im Benehmen mit den betroffenen Gemeinden bzw. Landkreisen und kreisfreien Städten für ihr Gebiet in der Regel alle fünf Jahre aufgestellt und fortgeschrieben. Die Schulnetzpläne sowie ihre Fortschreibung bedürfen gem. § 41 Abs. 4 ThürSchulG der Zustimmung des für das Schulwesen zuständigen Ministeriums.

Der Schulnetzplan bzw. konkrete Einzelmaßnahmen sind bis zum 31.03. d. J. im TMBJS einzureichen, sofern diese zum neuen Schuljahr greifen sollen.

Terminkette zur Vorstellung, Vorberatung und Beschlussfassung des Schulnetzplanes

13.01.2022	Vorstellung im Ältestenrat
20.01.2022	Vorstellung im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
26.01.2022	Vorstellung im Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaft, Arbeit und Soziales
27.01.2022	Vorstellung im Kreis- und Finanzausschuss
01.02.2022	Vorstellung im Bau- und Umweltausschuss
03.03.2022	Vorstellung im nichtöffentlichen Teil im Kreistag
07.03.2022 - 16.03.2022	Anhörungszeitraum
17.03.2022 - 25.03.2022	Abwägungsphase

Vorberatungen als Kreistagsbeschluss

17.03.2022	Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
21.03.2022	Jugendhilfeausschuss
22.03.2022	Bau- und Umweltausschuss
23.03.2022	Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaft, Arbeit und Soziales
24.03.2022	Kreis- und Finanzausschuss
07.04.2022	Beschlussfassung im Kreistag

Der Entwurf der Schulnetzplanung wird in den kreislichen Gremien vorgestellt. Daran anschließend erfolgt das Beteiligungsverfahren.

Das Beteiligungsverfahren muss vor dem Beschluss des Kreistages erfolgen und beinhaltet die Anhörung der betroffenen Kommunen und die Abstimmung mit den benachbarten Schulträgern.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens werden die angrenzenden Landkreise Hildburghausen, Gotha, Ilmkreis, Wartburgkreis und die kreisfreie Stadt Suhl angehört. Gleiches gilt für die Schulsitzgemeinden, die ebenfalls beteiligt werden:

- Stadt Brotterode-Trusetal, Stadt Schmalkalden, Stadt Steinbach-Hallenberg, Stadt Zella-Mehlis, Stadt Oberhof
- Gemeinde Floh-Seligenthal, Gemeinde Grabfeld, Gemeinde Rhönblick
- erfüllende Gemeinde Breitenungen auch für die erfüllten Gemeinden Fambach und Roßdorf, erfüllende Gemeinde Meiningen auch für die erfüllten Gemeinden Walldorf, Henneberg und Herpf
- Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön, Verwaltungsgemeinschaft Dolmar-Salzbrücke, Verwaltungsgemeinschaft Wasungen - Amt Sand für die jeweils betroffenen Mitgliedsgemeinden.

Die im Anhörungsverfahren eingehenden Stellungnahmen werden gesammelt und beraten. Die Abwägung der Stellungnahmen ist vorzunehmen.

Nach Beschlussfassung im Kreistag wird der Schulnetzplan im TMBJS zur Prüfung und Zustimmung eingereicht.

Entsprechend des Beschlusses Nr. 2-18/2022 wurde im Kreistag in seiner Sitzung am 03.03.2022 beschlossen, das Schulnetzkonzept mit Wirkung zum 01.01.2022 für die allgemein bildenden Schulen in seiner bestehenden Form fortzuschreiben und dies bis zum 31.12.2024 zu befristen. Über eine Evaluationsphase (2022 und 2023) soll bis zum 31.12.2024 die Fortschreibung bis 2030 erfolgt sein. Aufgrund dessen bleibt das bestehende Schulnetz vorerst im Status quo bestehen. Somit sind mit dem hier vorliegenden Schulnetzplan keine Veränderungen verbunden.

Für den nächsten zu erstellenden Schulnetzplan sind einige Standorte neu zu bewerten.